

STATISTISCHE BERICHTE

Unverkäufliche
Freiexemplare



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. II/10/22

Erschienen am 26. Juni 1953

INTERNATIONALE MONATSZAHLEN

Mai 1953

Erläuterungen zu den Tabellen

Die Ein- und Ausfuhrwerte in Millionen Landeswährung für Grossbritannien sind ab Januar 1953 revidiert worden. Die nunmehr veröffentlichten Zahlen schliessen Silber in Barren und Münzen ein (vorher ohne), enthalten jedoch nicht mehr: Goldabfall, Juwelierkehricht, teilweise verarbeitetes Gold und Goldblatt.

Beim Index der Grosshandelspreise ist für Griechenland eine neue Reihe aufgenommen worden. An Stelle des bisher veröffentlichten Index der Preise in Saloniki - berechnet von der Industrie und Handelskammer in Saloniki - tritt nun die entsprechende Reihe der Preise in Athen und Piräus. Die Gewichtung des neuen Index - gleichfalls umbasiert von Originalbasis 1938 = 100 - beruht auf dem Wert der Inlandserzeugung abzüglich Verbrauch an Stelle der industriellen Produktion plus Einfuhr im Jahre 1938. Er wird vom Department für Wirtschaftsforschung der Bank von Griechenland berechnet.

Weitere Änderungen sind in der Tabelle "Monats-, Wochen- und Stundenverdienste bzw. tarifliche Stundenlöhne der Arbeiter in der verarbeitenden Industrie" zu beachten. Hierin erscheint erstmalig eine Lohnreihe der Stundenverdienste für Irland in Pence. Die Zahlen umfassen alle Industriezweige, die bewegliche Güter produzieren. Sie schliessen Angestellte und Inhaber ein, enthalten jedoch nicht ausserbetriebliche Stückarbeiter.

Für die Bundesrepublik Deutschland werden jetzt nur noch Lohnergebnisse für das gesamte Bundesgebiet erhoben. Somit entfallen bei den Wochen- und Stundenverdiensten die bisher veröffentlichten Parallelreihen für das Gebiet des ehemaligen VWG (Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau). Bei den für das gesamte Bundesgebiet rückberechneten Jahresdurchschnittswerten ist zu beachten, dass die Zahlen für 1948 und 1949 aus dem ehemaligen VWG umgerechnet wurden.

Die Sondertabellen bringen dieses Mal u.a. wieder wichtige, aktuelle Übersichten auf dem Gebiet der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen:

Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen
Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen

Unterricht und Bildung

Bildungsanstalten, Anzahl der Schulen, der Lehrkräfte und der eingetragenen Schüler

Land-, Forst-, Viehwirtschaft und Fischerei

Anbau und Ernte von Erdnüssen
Gewinnung von Fleisch und Olivenöl
Walfang und Gewinnung von Waltran

Industrie

Herstellung von Rundfunkapparaten, Kraftfahrzeugen, Leder- und Hausschuhen
Industrieller Verbrauch von Wolle und Baumwolle
Verbrauch von Baumwolle, Wolle und Reyon (Kunstseide) insgesamt je Einwohner

Verkehr

Bestand der Handelsmarinen
Güterverkehr über See im Auslandsverkehr.

Berichtigung zum Inhaltsverzeichnis

Durch Einschieben einer Leerseite - jetzige Seite 8 - im Tabe-
lenteil haben sich die Seitenzahlen im vorliegenden Bericht ab
Seite 9 um eine Seite - gegenüber den Angaben im Inhaltsverzeich-
nis - verschoben.

Die Seiten 8 - 44, Mai 1953, im Inhaltsverzeichnis sind auf
9 - 45 zu berichtigen.

Inhalt

Das Inhaltsverzeichnis enthält jeweils alle in den Berichten des laufenden Kalenderjahres veröffentlichten Tabellen.

x an der Seitenzahl kennzeichnet die Tabellen des vorliegenden Berichtes.

	Bericht	Seite	Erscheinungs- folge
Vorbemerkung	Mai 1953	5 ^x	monatl.
<u>Graphische Darstellungen</u>			
Weltproduktion	März 1953	6	vj.
Internationale Wirtschaftskurven	Mai 1953	6 ^x	monatl.
S O N D E R T A B E L L E N			
<u>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</u>			
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen	Mai 1953	8 ^x	einm.
Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen	"	9 ^x	"
Zahlungsbilanzen des Auslandes (OECE-Länder, USA und Lateinamerika) .	März 1953	10	"
<u>Gesundheitswesen</u>			
Heil- und Pflegepersonal sowie Anzahl der Betten in Krankenanstalten.	April 1953	9	"
<u>Unterricht und Bildung</u>			
Bildungsanstalten, Anzahl der Schulen, der Lehrkräfte und der einge- tragenen Schüler	Mai 1953	11 ^x	"
Rundfunkstationen	April 1953	11	"
Rundfunkteilnehmer	"	11	"
Ausgabe von Tageszeitungen	"	10	"
<u>Land-, Forst-, Viehwirtschaft und Fischerei</u>			
Index der landwirtschaftlichen Produktion	Februar 1953	8	"
Anbauflächen und Erträge			
Weizen	"	9	"
Roggen	Januar 1953	7	"
Hafer	"	8	"
Gerste	Februar 1953	10	"
Kartoffeln	"	11	"
Reis (ungeschält)	Januar 1953	9	"
Erdnüsse	Mai 1953	14 ^x	"
Äpfel	Januar 1953	11	"
Bananen (Ausfuhr von Bananen)	"	12	"
Kaffee	"	13	"
Kakao	"	14	"
Tee	"	15	"
Tabak	"	16	"
Herstellung von Trockenobst	Februar 1953	12	"
Viehbestand			
Schweine	"	13	"
Milcherzeugung und Herstellung von Molkereierzeugnissen	"	15	"
Gewinnung von Fleisch	Mai 1953	15 ^x	"
Gewinnung von Olivendöl	"	16 ^x	"
Weinherzeugung	Januar 1953	18	"
Rohrzucker (Erzeugung, Einfuhr, Ausfuhr, Lagerbestände, Verbrauch) ...	Februar 1953	16	"
Fangergebnisse der Fischerei			
Fischanlandungen	"	17 ^x	"
Walfang und Gewinnung von Waltran	Mai 1953	17 ^x	"
<u>Industrie und Energiewirtschaft</u>			
Produktion ausgewählter Erzeugnisse			
Zinnerze (Zn-Inhalt) und Gewinnung von Zinn	März 1953	16	"
Gewinnung von Naturkautschuk	"	17	"
Gewinnung von künstlichem Kautschuk	"	17	"
Gewinnung von Kautschuk aus Abfällen	"	18	"
Industrieller Verbrauch von Kautschuk	"	18	"
Produktion Steine und Erden			
Herstellung von Zement	April 1953	13	"
Herstellung von Mauerziegeln	"	13	"
Herstellung von Dachziegeln	"	14	"
Gewinnung von Dachschiefer	"	14	"
Gewinnung von Asbest	"	14	"
Künstliche Düngemittel (Erzeugung und Verbrauch)			
Stickstoff (berechnet auf N)	Januar 1953	19	"
Kali-Düngesalze (berechnet auf K ₂ O)	"	21	"
Phosphorsäure (berechnet auf P ₂ O ₅)	"	22	"
Rohphosphat (Gewinnung)	"	23	"
Schädlingsbekämpfungsmittel			
DDT (Dichlordiphenyltrichloräthan)	"	24	"
Arsenhaltige Schädlingsbekämpfungsmittel (As ₂ O ₃)	"	25	"
Kupferhaltige Schädlingsbekämpfungsmittel (CuS ₂)	"	27	"
Schwefelhaltige Schädlingsbekämpfungsmittel (S.D.)	"	28	"
Hexachlorcyclohexan (HCH)	"	29	"
Herstellung von Rundfunkapparaten	Mai 1953	18 ^x	"
Herstellung von Kraftfahrzeugen	"	18 ^x	"
Herstellung von Eisenbahnfahrzeugen	April 1953	15	"
Herstellung von Leder- und Hausschuhen	Mai 1953	19 ^x	"
Verbrauch verschiedener Erzeugnisse			
Industrieller Verbrauch von Wolle	"	16 ^x	"
Industrieller Verbrauch von Baumwolle	"	20 ^x	"
Verbrauch von Baumwolle, Wolle und Reyon (Kunstseide) insgesamt je Einwohner	"	21 ^x	"

	Bericht	Seite	Erscheinungs- folge
<u>Bau- und Wohnungswesen</u>			
Anzahl der Wohnungseinheiten			
Nach Grösse und Ausstattung	April 1953	16	einm.
Nach Nutzungsdichte	"	19	"
<u>Verkehr</u>			
Registrierte Kraftfahrzeuge	Februar 1953	20	"
Bestand an Eisenbahnfahrzeugen	April 1953	21	"
Luftverkehr, Flug- und Passagierkilometer, Fracht- und Posttonnen- kilometer	"	23	"
Handelsschiffbau	Januar 1953	30 ^x	"
Bestand der Handelsmarinen	Mai 1953	17 ^x	"
Güterverkehr über See im Auslandsverkehr	"	22 ^x	"
L A U F E N D E T A B E L L E N			
<u>Weitproduktion</u>			
Elektrizität, Brenn- und Rohstoffe	März 1953	19	vj.
<u>Beschäftigung und Arbeitslosigkeit</u>			
Index der Beschäftigten in der verarbeitenden Industrie	"	20	"
Arbeitslose	"	21	"
<u>Industrie und Energiewirtschaft</u>			
Index der industriellen Produktion	Mai 1953	23 ^x	monatl.
Produktion ausgewählter Erzeugnisse			
Steinkohlenförderung	"	24 ^x	"
Eisenerzförderung	"	25 ^x	"
Roheisenerzeugung	"	26 ^x	"
Rohstahlerzeugung	"	27 ^x	"
Gewinnung von Blei	"	28 ^x	"
Gewinnung von Zink	"	28 ^x	"
Erdölförderung	"	29 ^x	"
Elektrizitätserzeugung	"	30 ^x	"
Gaserzeugung (Gewinnung von Naturgas und Gaserzeugung in Gaswerken) .	"	31 ^x	"
<u>Handel</u>			
Aussenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte	"	32 ^x	"
Index des Aussenhandelsvolumens	"	36 ^x	"
<u>Verkehr</u>			
Eisenbahngüterverkehr, Betriebsnettotonnenkilometer	"	37 ^x	"
<u>Geld- und Kreditwesen</u>			
Internationale Devisenkurse	"	38 ^x	"
<u>Preise</u>			
Index der Grosshandelspreise	"	39 ^x	"
Index der Grundstoffpreise	"	40 ^x	"
Preisindexziffer der Lebenshaltung	"	41 ^x	"
<u>Löhne</u>			
Wochen- und Stundenverdienste in der Industrie	"	43 ^x	"
<u>Anhang</u>			
Masse und Gewichte	"	44 ^x	"

Abkürzungen und Zeichen

DM	=	Deutsche Mark	vH	=	vom Hundert
\$	=	Dollar	vT	=	vom Tausend
£	=	Pfund Sterling	Ø	=	Durchschnitt
Mill.	=	Millionen	VWG	=	Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau
Mrd.	=	Milliarden			
cbm	=	Kubikmeter	vj.	=	vierteljährlich
kWh	=	Kilowattstunde	hj.	=	halbjährlich
kW	=	Kilowatt	einm.	=	einmalig (im Kalenderjahr)
-	an Stelle einer Zahl	=	Nichts (Null)		
0	an Stelle einer Zahl	=	Mehr als Nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.		
.	an Stelle einer Zahl	=	Angabe nicht möglich, weil eine Vergleichbarkeit der Zahlen nicht gegeben ist oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen		
...	an Stelle einer Zahl	=	Angaben liegen nicht vor.		

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Vorbemerkung

Die Internationalen Monatszahlen enthalten aus der Fülle des ausländischen statistischen Materials diejenigen Zahlenreihen, die für die aussenwirtschaftlichen Beziehungen der Bundesrepublik von besonderer Bedeutung sind oder wichtige Anhaltspunkte für einen Vergleich der Entwicklung der deutschen Wirtschaft mit der des Auslandes bieten.

Als Quelle dienen die vom Statistischen Amt der Vereinten Nationen für das "Monthly Bulletin of Statistics" ausgewählten Serien sowie die statistischen Veröffentlichungen der UN angeschlossenen internationalen Körperschaften (FAO, International Monetary Fund usw.). Die Zahlen werden soweit möglich nach den vorliegenden Originalquellen der betreffenden Länder ergänzt und laufend - ohne besondere Kennzeichnung - nach dem neuesten Stand berichtigt.

Hinsichtlich der Benutzung der Monatszahlen ist darauf hinzuweisen, daß die Angaben für die einzelnen Länder untereinander nicht immer restlos vergleichbar sind. Durch Fußnoten ist auf wesentliche Unterschiede in der Methode, die die Vergleichbarkeit der Länderergebnisse beeinträchtigen, und auf sonstige Besonderheiten einzelner Reihen aufmerksam gemacht. Im Rahmen des verfügbaren Raumes ist es leider nicht möglich, eine eingehendere oder gar erschöpfende Beschreibung des methodischen Aufbaues der einzelnen Reihen zu bringen. Benutzern der Internationalen Monatszahlen, die sich hierfür interessieren, stehen jedoch im Statistischen Bundesamt - Abt. II Referat 13 "Auslandsstatistik" - nähere Unterlagen, die in erster Linie entsprechenden Zusammenstellungen der UN entstammen, zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Grundsätzliche Änderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet.

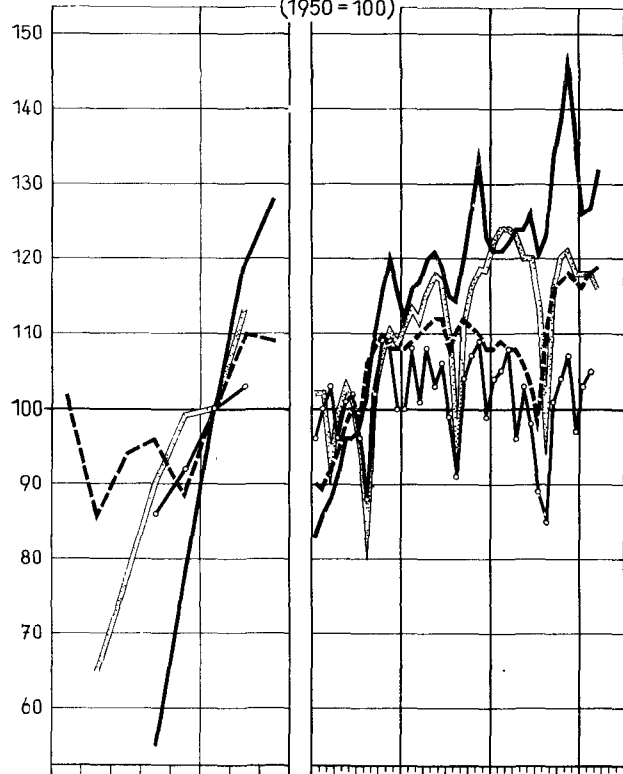
INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSKURVEN

(Monatsdurchschnitte bzw. Monatszahlen)

— Bundesrepublik Deutschland - - - Frankreich ○ Großbritannien - - - USA

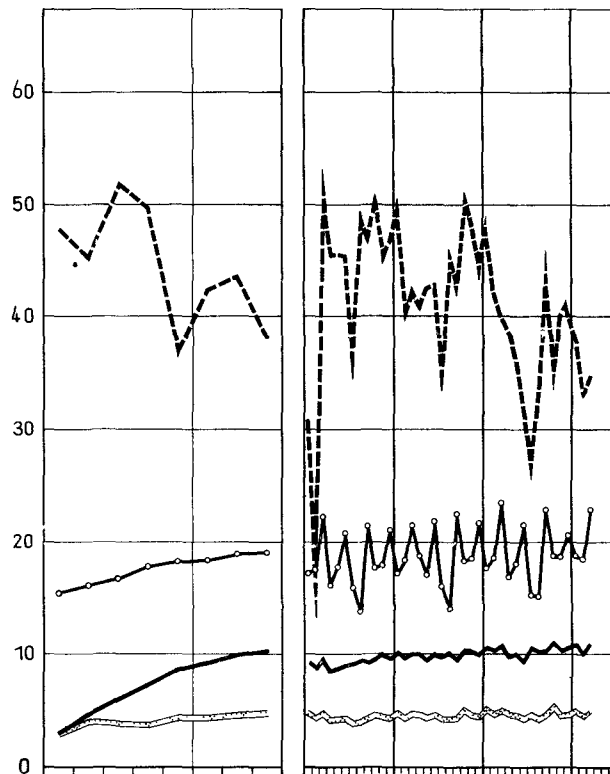
INDEX DER INDUSTRIELLEN PRODUKTION

(1950 = 100)



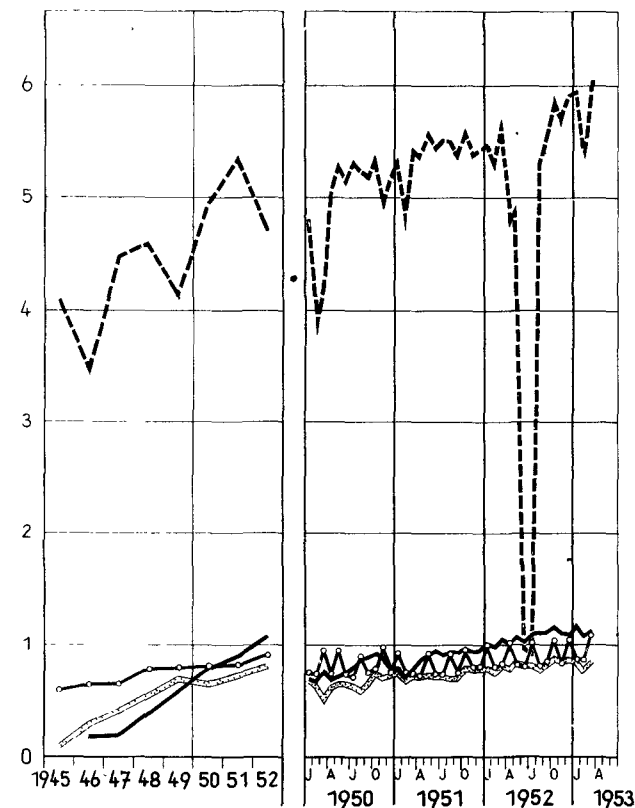
STEINKOHLENFÖRDERUNG ¹⁾

Mílt



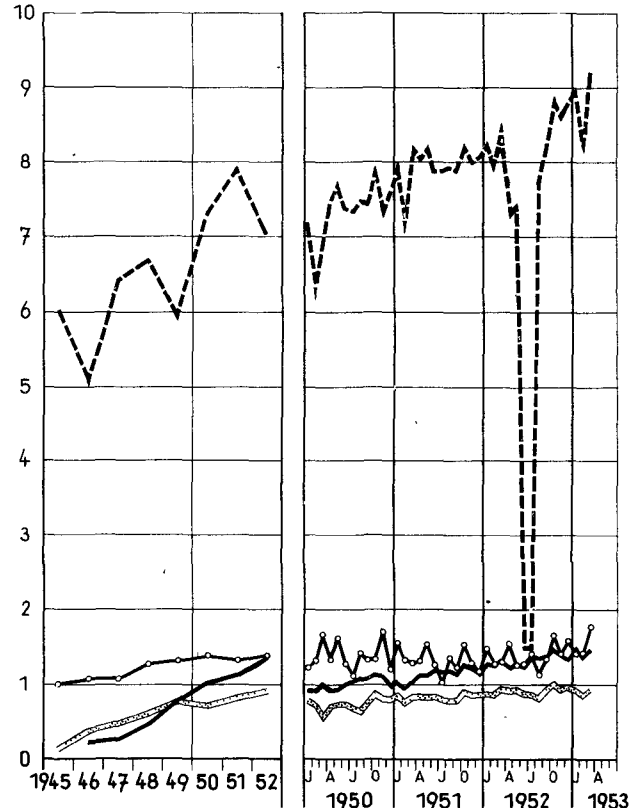
ROHEISENERZEUGUNG ¹⁾

Mílt



ROHSTAHLERZEUGUNG ¹⁾

Mílt



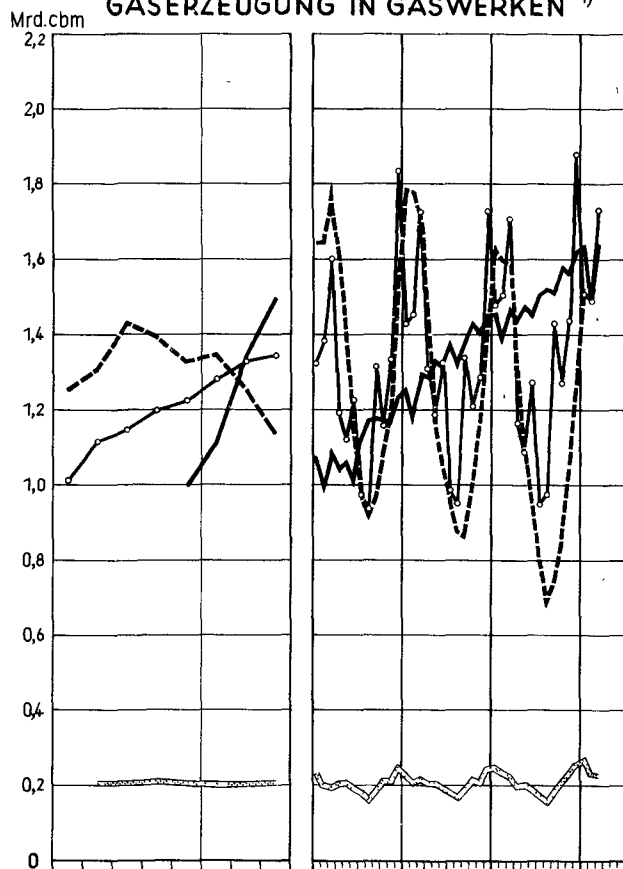
¹⁾ Großbritannien: Monatszahlen umfassen 4 bzw. 5 Wochen (vergl. Tabellen)

NOCH: INTERNATIONALE WIRTSCHAFTSKURVEN

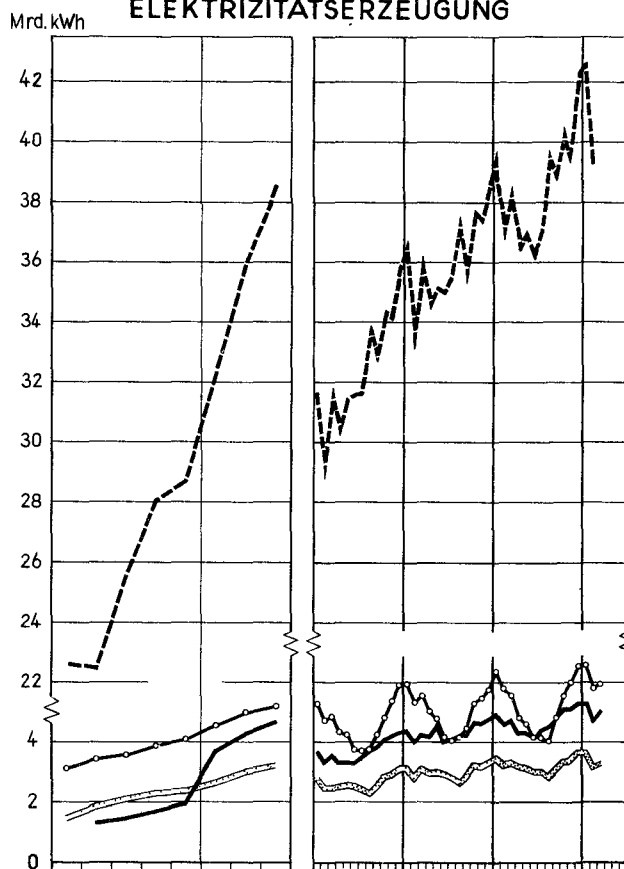
(Monatsdurchschnitte bzw. Monatszahlen)

— Bundesrepublik Deutschland - - - Frankreich ○ Großbritannien - - - USA

GASERZEUGUNG IN GASWERKEN ¹⁾

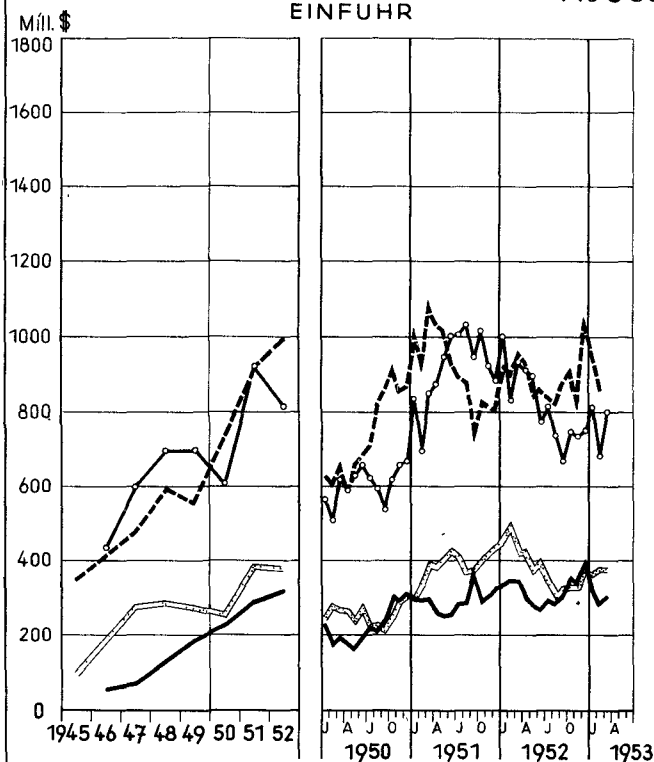


ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG

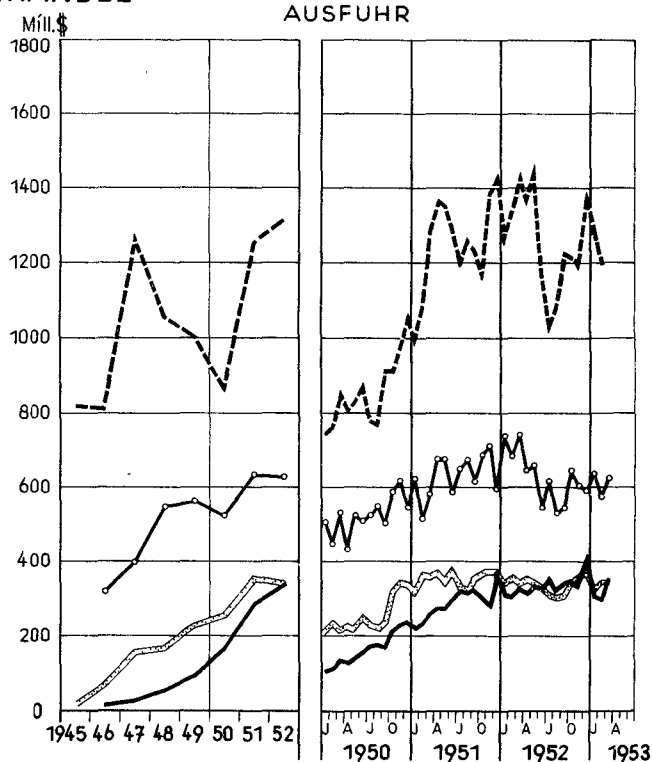


AUSSENHANDEL ²⁾

EINFUHR



AUSFUHR



¹⁾ Großbritannien: Monatszahlen umfassen 4 bzw. 5 Wochen (vergl. Tabellen)

²⁾ Bundesrepublik Deutschland u. Frankreich: Spezialhandel, Großbritannien u. USA: Generalhandel; Deutschland 1946: Bf-Zone.

TABELLENTEIL

SONDERTABELLEN

Vorbemerkung zu den Tabellen

Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen und Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen

Die folgenden beiden Tabellen enthalten die ersten, noch vorläufigen Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen des Auslands für das Jahr 1952, soweit sie hier bereits vorliegen. Sie stellen die Entstehung (Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen) und die Verwendung (Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen) des Sozialprodukts dar; für einen internationalen Überblick über die Verteilung des Sozialprodukts liegen die derzeit vorhandenen Unterlagen noch nicht aus. Auch ist die Reihe der hier einbezogenen Länder noch recht lückenhaft, doch wurde dieser Mangel im Interesse einer möglichst aktuellen Berichterstattung in Kauf genommen. Eine vollständige Übersicht wird zu einem späteren Zeitpunkt gegeben werden.
Soweit Originalquellen der betreffenden Länder mit Zahlen für 1952 zur Verfügung standen, wurden diese

herangezogen, wie im Fall Hollands, Dänemarks, Norwegens, Grossbritanniens, Canadas und der USA; die übrigen Zahlen stammen aus dem Mai-Heft 1953 der "International Financial Statistics" des Internationalen Währungsfonds. Die Gliederung nach Wirtschaftsbereichen bzw. nach Verwendungszwecken wurde so vorgenommen, dass die Zahlen der anderen Länder möglichst weitgehend mit den entsprechenden Zahlen für die Bundesrepublik Deutschland verglichen werden können. Dies bedingte in einigen Fällen Umgruppierungen von Wirtschaftszweigen bzw. Verwendungszwecken gegenüber der benutzten Quelle. Aus diesem Grunde und weil ferner die hier gebrachten Zahlen aus neueren Veröffentlichungen mit z.T. berichtigten Ergebnissen stammen, weicht das Zahlenmaterial der Tabellen für die Jahre 1948 bis 1951 von dem in früheren "Statistischen Berichten" für die gleiche Zeit gebrachten mitunter ab.

Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen zu laufenden Preisen

Wirtschaftsbereich	1948		1949		1950		1951		1952	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Europäische Länder										
Bundesrepublik Deutschland										
Mill. DM										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3 572	12,1	7 577	12,0	8 873	12,4	10 885	12,1	12 008	12,2
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	13 960	47,4	31 553	49,9	37 256	52,0	50 510	56,0	54 401	55,3
Handel	3 039	10,3	6 312	10,0	7 435	10,4	8 193	9,1	8 649	8,8
Verkehr und Nachrichtenwesen	2 862 ^{a)}	9,7	5 838	9,2	5 876	8,2	6 714	7,4	7 797	7,9
Öffentliche Verwaltung	2 700	9,2	5 741	9,1	5 944	8,3	6 988	7,7	8 093	8,2
Übrige Bereiche	3 314	11,3	6 215	9,8	6 316	8,8	6 910	7,7	7 486	7,6
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	29 447	100	63 236	100	71 700	100	90 200	100	98 434	100
Dänemark										
Mrd. dän. Kronen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3,84	20,7	4,19	21,4	4,87	21,9	5,05 ^{b)}	20,8	5,64 ^{b)}	22,5
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	6,81	36,7	7,19	36,8	8,28	37,3	9,13	37,6	9,00	35,8
Handel	2,73	14,7	2,93	15,0	3,40	15,3	4,37 ^{c)}	18,0	4,41 ^{c)}	17,6
Verkehr und Nachrichtenwesen	1,36	7,3	1,38	7,1	1,57	7,1	2,04	8,4	2,05	8,2
Öffentliche Verwaltung	1,50	8,1	1,55	7,9	1,65	7,4	1,86 ^{d)}	7,7	2,06 ^{d)}	8,2
Übrige Bereiche	2,31	12,5	2,31	11,8	2,42	10,9	1,82 ^{d)}	7,5	1,95	7,8
Brutto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	18,55	100	19,55	100	22,19	100	24,27	100	25,11	100
Norwegen										
Mrd. norw. Kronen										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1,88	16,5	1,96	16,2	1,95	14,7	2,29	14,5	2,46	14,8
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe, Bauwirtschaft	4,92	43,3	5,07	41,9	5,63	42,5	6,33 ^{e)}	40,1	6,81 ^{e)}	40,9
Handel	1,31	11,5	1,66	13,7	1,88	14,2	2,13 ^{f)}	13,5	2,09 ^{f)}	12,5
Verkehr und Nachrichtenwesen	1,30	11,4	1,33	11,0	1,60	12,1	2,65 ^{f)}	16,8	2,64 ^{f)}	15,8
Öffentliche Verwaltung	0,36	3,2	0,39	3,2	0,36	2,7	0,41	2,6	0,58	3,5
Übrige Bereiche	1,59	14,0	1,68	13,9	1,83	13,8	1,97	12,5	2,08	12,5
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	11,36	100	12,09	100	13,25	100	15,78	100	16,66	100

Der Bereich "Öffentliche Verwaltung" umfasst im allgemeinen die Zentral-, Regional- und Gemeindeverwaltungen sowie die Sozialversicherung, nicht aber die öffentlichen Unternehmen, die in den ihrer Tätigkeit entsprechenden Wirtschaftsbereichen enthalten sind. Soweit in der Gliederung der Tabelle von diesem Grundsatz abgewichen werden musste, ist dies in Fussnoten vermerkt. Das Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten unterscheidet sich vom Netto-Sozialprodukt zu Faktorkosten durch den Saldo Faktoreinkommen aus dem Ausland minus Faktoreinkommen an das Ausland.

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten nach Wirtschaftsbereichen zu laufenden Preisen

Wirtschaftsbereich	1948		1949		1950		1951		1952	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Aussereuropäische Länder										
Südafrikanische Union										
Mill. südafrikan.£										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	122,5	14,8	124,2	13,9	145,8	14,2	212,0	17,3	184,3	14,8
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe,										
Bauwirtschaft	270,5	32,6	289,0	32,3	366,8	35,7	437,7	35,7	458,2	36,8
Handel	133,0	16,0	148,3	16,6	153,6	15,0	173,3	14,1	169,6	13,6
Verkehr und Nachrichtenwesen					87,6	8,5	106,6	8,7	107,0	8,6
Öffentliche Verwaltung 1)	304,1	36,6	333,0	37,2	139,7	13,6	150,5	12,3	164,4	13,2
Übrige Bereiche					132,6	12,9	146,4	11,9	161,3	13,0
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	830,4	100	894,5	100	1 026,1	100	1 226,5	100	1 244,8	100
Türkei										
Mrd. türk.£										
Landwirtschaft	4,36	55,5	3,48	49,7	4,52	54,6	5,58	57,8	6,01	57,2
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe,										
Bauwirtschaft	1,04	13,2	1,07	15,3	1,13	13,6	1,23	12,7	1,35	12,9
Verkehr und Handel	1,10	14,0	1,08	15,4	1,18	14,3	1,37	14,2	1,40	13,3
Öffentliche Verwaltung	0,83	10,6	0,82	11,7	0,90	10,9	0,91	9,4	0,94	9,0
Übrige Bereiche	0,53	6,7	0,55	7,9	0,55	6,6	0,57	5,9	0,80	7,6
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	7,86	100	7,00	100	8,28	100	9,66	100	10,50	100
USA										
Mrd. US-\$										
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	21,8	9,8	16,8	7,8	17,4	7,3	20,0	7,2	19,8	6,8
Bergbau, verarbeitendes Gewerbe,										
Bauwirtschaft	85,4	38,3	80,7	37,4	94,4	39,5	112,0	40,4	111,0 ^{e)}	38,3
Handel	42,2	18,9	40,9	19,0	42,8	17,9	47,9	17,3	51,4 ^{f)}	17,7
Verkehr und Nachrichtenwesen	18,6	8,3	18,4	8,5	20,4	8,5	22,9	8,3	24,4 ^{f)}	8,4
Öffentliche Verwaltung	17,4	7,8	19,4	9,0	20,9	8,8	27,4	9,9	33,9	11,7
Übrige Bereiche	37,6	16,9	39,5	18,3	42,8	17,9	46,8	16,9	49,3	17,0
Netto-Inlandsprodukt zu Faktorkosten	223,0	100	215,7	100	238,7	100	277,0	100	289,8	100

1) Einschl. aller öffentlichen Unternehmungen mit Ausnahme von Transportunternehmungen.-

a) 1948: 2. Halbjahr.- b) Einschl. Torf- und Braunkohlengewinnung.- c) Einschl. Banken, Versicherungsgesellschaften, Restaurants, Hotels, Lichtspieltheater und Theater.- d) Ohne Banken, Versicherungsgesellschaften, Restaurants, Hotels, Lichtspieltheater und Theater (s. Fussnote c).- e) Ohne öffentliche Unternehmungen.-

f) Einschl. öffentlicher Unternehmungen.

Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen zu laufenden Preisen

Verwendung	1948		1949		1950		1951		1952	
	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH	Landeswährung	vH
Europäische Länder										
Bundesrepublik Deutschland										
Mill. DM										
Privater Verbrauch	23 264	65,5	52 485	65,8	58 004	64,2	66 124	58,2	71 118	55,3
Staatsverbrauch	5 652	15,9	12 829	16,1	12 871	14,3	16 270	14,3	19 794	19,6
Brutto-Inlandsinvestition	7 681 ^{a)}	21,6	17 074	21,4	20 869	23,1	29 231	25,7	31 387	31,4
Aussenbeitrag	- 1 072	- 3,0	- 2 612	- 3,3	- 1 465	- 1,6	1 898	1,7	3 265	3,3
Brutto-Sozialprodukt	35 525	100	79 776	100	90 279	100	113 523	100	125 564	100
Dänemark										
Mrd. dän. Kronen										
Privater Verbrauch	13,80	70,5	14,16	68,1	16,11	68,1	17,23	66,5	20,35 ^{b)}	75,9
Staatsverbrauch	2,09	10,7	2,23	10,7	2,40	10,1	2,78	10,7		
Brutto-Inlandsinvestition	4,03	20,6	4,67	22,5	5,99	25,3	6,19	23,9	6,38 ^{c)}	23,8
Aussenbeitrag	- 0,34	- 1,7	- 0,27	- 1,3	- 0,83	- 3,5	- 0,29	- 1,1	- 0,85	- 3,2
Brutto-Sozialprodukt	19,58	100	20,79	100	23,67	100	25,91	100	26,82	100

Der "Staatsverbrauch" umfasst nur die laufenden Käufe von Gütern und Diensten, nicht aber die Ausgaben des Staates für Anlagegüter, die in den Zahlen für die Investition enthalten sind; Staatsausgaben für militärische Anlagen pflegen jedoch zum Staatsverbrauch gezählt zu werden. Wo von dieser Regel abgewichen ist, weisen Fussnoten darauf hin. Die "Brutto-Inlandsinvestition" umfasst neben Produktionsanlagen und Wohnungsbauten auch die Veränderungen der Waren- und Viehbestände. Der "Aussenbeitrag" stellt den Saldo aus der Aus- und Einfuhr von Gütern und Diensten dar; der Saldo der Faktoreinkommen zwischen In- und Ausland ist darin eingeschlossen.-

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

**noch: Brutto-Sozialprodukt zu Marktpreisen
zu laufenden Preisen**

Verwendung	1948		1949		1950		1951		1952	
	Landes- währung	vH	Landes- währung	vH	Landes- währung	vH	Landes- währung	vH	Landes- währung	vH
noch: Europäische Länder										
Grossbritannien und Nordirland										
Mill. £										
Privater Verbrauch	8 392	70,9	8 748	70,1	9 208	70,5	9 932	69,3	10 460	67,4
Staatsverbrauch	1 828	15,4	2 030	16,3	2 066	15,8	2 477	17,3	2 969	19,1
Brutto-Inlandsinvestition	1 661	14,0	1 669	13,4	1 472	11,3	2 327	16,2	1 900	12,2
Aussenbeitrag	- 46	- 0,4	34	0,3	310	2,4	- 395	- 2,8	189	1,2
Brutto-Sozialprodukt	11 835	100	12 481	100	13 056	100	14 341	100	15 518	100
Niederlande										
Mill. niederl. Gulden										
Privater Verbrauch	11 114	78,1	11 599	72,7	12 656	71,3	13 600	69,0	13 650	67,7
Staatsverbrauch	2 330	16,4	2 477	15,5	2 772	15,6	3 200	16,2	3 470	17,2
Brutto-Inlandsinvestition	2 200	15,5	2 553	16,0	3 727	21,4	3 330 ^{d)}	16,9	1 630	8,1
Aussenbeitrag	-1 412	-10,0	- 667	- 4,2	-1 411	- 8,0	- 430	- 2,2	1 400	6,9
Brutto-Sozialprodukt	14 232	100	15 962	100	17 744	100	19 700	100	20 150	100
Norwegen										
Mrd. norw. Kronen										
Privater Verbrauch	8,39	59,8	9,14	60,3	10,26	61,3	11,41	56,0	12,60	57,4
Staatsverbrauch	1,34	9,6	1,43	9,4	1,47	8,8	1,83	9,0	2,27	10,3
Brutto-Inlandsinvestition	5,10	36,4	5,87	38,7	5,88	35,1	6,98	34,3	7,18	32,7
Aussenbeitrag	- 0,80	- 5,7	- 1,27	- 8,4	- 0,86	- 5,1	0,14	0,7	- 0,09	0,0
Brutto-Sozialprodukt	14,03	100	15,17	100	16,75	100	20,36	100	21,96	100
Schweden										
Mrd. schwed. Kronen										
Privater Verbrauch	17,83	62,9	18,16	61,2	19,64	62,0	22,10	56,4	23,90	57,8
Staatsverbrauch	2,85	10,1	3,02	10,2	3,22	10,2	3,92	10,0	4,70	11,4
Brutto-Inlandsinvestition ¹⁾	8,08	28,5	7,99	26,9	8,65	27,3	12,23	31,2	12,75	30,8
Aussenbeitrag	- 0,41	- 1,4	0,50	1,7	0,19	0,6	0,90	2,3	-	-
Brutto-Sozialprodukt	28,35	100	29,67	100	31,70	100	39,15	100	41,35	100
Aussereuropäische Länder										
Australischer Bund										
Mill. austral. £										
Privater Verbrauch	1 276	63,2	1 476	65,0	1 684	25,2	2 082	57,5	2 490	64,8
Staatsverbrauch ²⁾	143	7,1	184	8,1	218	8,0	270	7,5	388	10,1
Brutto-Inlandsinvestition	555	27,5	542	23,9	812	29,9	1 100	30,4	1 481	38,6
Aussenbeitrag ³⁾	45	2,2	68	3,0	1	0,0	158	4,4	- 518	-13,5
Brutto-Sozialprodukt	2 019	100	2 270	100	2 715	100	3 619	100	3 841	100
Canada										
Mrd. canad. \$										
Privater Verbrauch	10,11	64,8	10,96	66,6	11,99	65,8	13,23	61,7	14,29	62,2
Staatsverbrauch	1,80	11,5	2,13	12,9	2,33	12,8	3,20	14,9	4,21	18,3
Brutto-Inlandsinvestition	3,29	21,1	3,20	19,4	4,20	23,1	5,43	25,3	4,31	18,8
Aussenbeitrag	0,41	2,6	0,17	1,0	- 0,33	- 1,8	- 0,53	- 2,5	0,15	0,7
Statistische Differenz	-	-	-	-	0,03	0,0	0,12	0,6	0,02	0,0
Brutto-Sozialprodukt	15,61	100	16,46	100	18,22	100	21,45	100	22,98	100
USA										
Mrd. US-\$										
Privater Verbrauch	177,9	68,7	180,6	69,9	194,3	68,4	208,0	63,2	216,3	62,5
Staatsverbrauch und öffentliche Bruttoinlandsinvestition	36,6	14,1	43,6	16,9	41,9	14,7	62,5	19,0	77,8	22,5
Private Bruttoinlandsinvestition	42,7	16,5	33,5	13,0	50,3	17,7	58,5	17,8	52,1	15,0
Aussenbeitrag	1,9	0,7	0,5	0,2	- 2,3	- 0,8	0,2	0,0	0,2	0,0
Brutto-Sozialprodukt	259,0	100	258,2	100	284,2	100	329,2	100	346,3	100

1) Einschl. militärischer Bauten.- 2) Einschl. zwischenstaatlicher Schenkungen, ohne erhaltene Reparationen.-

3) Vor Abzug der an das Ausland zu zahlenden Nettozinsen und -dividenden.-

a) 1948: 2. Halbjahr.- b) Einschl. Vorratsveränderungen ausserhalb der Landwirtschaft.- c) Einschl. Viehbestands- und Vorratsveränderungen in der Landwirtschaft.- d) 1951: Vorläufige Zahlen.

Bildungsanstalten*

Anzahl der Schulen, der Lehrkräfte und der eingetragenen Schüler

Land	Schulart	Erhebungs- jahr	Anzahl der Schulen	Lehrkräfte		eingetragene Schüler	
				insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
<u>Europa</u>							
Bundesrepublik Deutschland	Volksschulen 1)	1951	29 525	130 067	48 609	5 946 758	2 921 872
	Mittelschulen	1951	644	7 177	3 113	236 366	126 886
	Höhere Schulen 2)	1951	1 471	29 527	9 222	643 085	260 220
	Einheitsschulen 3)	1951	452	8 505	4 197	293 256	143 455
	Berufsbildende Schulen 3)	1951	8 544	28 654	11 301	2 034 823	886 896
	Hochschulen 4)	1952	65	...	...	111 989	19 189
Belgien	Vorschulen	1948	4 064	7 798	7 798	272 264	134 282
	Volksschulen	1949	8 733	35 838	19 848	768 283	382 706
	Höhere Schulen	1950	727	...	...	129 146	33 827
	Berufsbildende Schulen	1950	2 108	...	...	240 012	110 691
	Hochschulen	1950	20	...	...	20 178	3 249
	Sonstige Schulen	1948	56	268	184	5 152	2 460
Bulgarien	Volksschulen	1947	8 631	28 490	15 568	907 846	425 188
	Höhere Schulen		295	5 583	3 116	167 660	70 424
	Berufsbildende Schulen		398	2 178	1 093	55 460	23 770
	Hochschulen		30	1 169	158	49 911	14 341
Dänemark	Volksschulen	1950	3 640	12 817	5 535	427 856	209 822
	Höhere Schulen	1951	423	7 190	2 495	93 555	47 224
	Berufsbildende Schulen	1950	630	...	...	99 222	24 391
	Hochschulen	1950	8	1 009	...	13 674	2 691
Finnland	Vorschulen	1948	152	480	...	12 886	...
	Volksschulen	1950	...	20 983	...	490 882	235 870
	Höhere Schulen	1949	336	...	...	92 986	...
	Berufsbildende Schulen	1948	524	2 746	...	27 931	...
	Hochschulen	1950	14	1 109	...	14 414	5 335
Frankreich	Vorschulen	1950	3 986	8 967	...	506 000	243 000
	Volksschulen	1950	80 952	168 564	...	5 232 000	2 365 000
	Höhere Schulen	1950	2 577	...	...	794 070	385 202
	Berufsbildende Schulen	1951	1 327	...	...	254 097	94 057
	Hochschulen	1950	...	3 204	...	138 000	6 629
Grossbritannien (England und Wales)	Volksschulen 5)	1950	24 135	170 447	118 057	4 041 382	1 942 468
	Höhere Schulen	1948	5 373	89 261	42 316	1 875 997	925 872
	Berufsbildende Schulen 6)	1948	435	6 390	1 151	53 280	19 477
	Hochschulen 7)	1949	64	7 930	...	103 081	22 567
	Sonstige Schulen 8)	1948	603	3 207	2 309	47 642	21 173
Irland	Volksschulen 9)	1949	4 886	12 870	8 674	463 703	230 542
	Höhere Schulen		416	3 844	2 056	47 065	21 623
	Berufsbildende Schulen		816	2 079	...	84 886	43 784
	Hochschulen		2	589	...	7 458	2 061
	Sonstige Schulen 10)		54	...	...	6 194	3 203
Jugoslawien	Volksschulen	1950	13 636	26 308	16 501	1 552 360	715 222
	Höhere Schulen		1 696	14 198	...	485 876	208 956
	Berufsbildende Schulen		1 586	20 728	...	232 728	72 406
	Hochschulen		34	5 406	870	60 395	20 021
Luxemburg	Volksschulen 11)	1949	1 014	1 012	510	28 216	13 731
	Höhere Schulen	1950	7	277	47	2 843	583
	Berufsbildende Schulen	1950	6	153	11	3 313	941
Niederlande	Vorschulen	1950	3 184	8 288	8 288	341 484	166 682
	Volksschulen	1950	8 058	40 465	17 583	1 371 511	668 218
	Höhere Schulen 12)	1950	1 426	12 890	2 497	227 447	96 397
	Berufsbildende Schulen	1950	1 359	15 337	4 012	315 160	121 737
	Hochschulen	1950	10	1 053	-	28 250	4 345
	Sonstige Schulen 13)	1948	131	1 073	-	9 035	-
Norwegen	Volksschulen	1947	...	11 435	4 823	298 222	...
	Höhere Schulen	1948	155	2 542	636	33 266	15 616
	Berufsbildende Schulen	1949	...	...	...	45 293	...
	Hochschulen	1949	10	724	39	7 537	1 218
Österreich	Vorschulen	1951	1 117	2 241	2 241	62 734	31 044
	Volksschulen		5 147	36 413	...	844 986	422 127
	Höhere Schulen		169	4 526	...	61 539	21 743
	Berufsbildende Schulen		514	6 622	...	112 929	...
	Hochschulen		13	2 940	...	22 720	4 771

* Die Angaben wurden von der UNESCO zusammengestellt. Ein internationaler Vergleich erscheint nicht geraten, da Definition und Gesichtskreis der Bildungsanstalten jeweils unterschiedlich sind. Die Schul- bzw. Vorlesungszeiten beginnen in jedem Fall im angegebenen Kalenderjahr. Grundschulen: Zwei- bis dreijährige Grundausbildung im Lesen, Schreiben und in den einfachen bürgerlichen Rechenarten. In kulturell rückständigen Ländern und Gebieten ist dies die einzige schulische Ausbildung die dem überwiegenden Teil der einheimischen Bevölkerung zuteil wird. Volksschulen: Kinderschulen und -gärten sowie andere Vorschularten sind ausgenommen. Höhere Schulen: Im allgemeinen Fortsetzung und Erweiterung des in den Grundschulen gebotenen Lehrstoffes. Berufsbildende Schulen: Kunst- und Berufsschulen aller Art sowie Lehrerbildungsanstalten sind hier zusammengefasst. Grundsätzlich sind bei allen Angaben ausgenommen: Erwachsenen-, Abend- und Lehrlingsschulen sowie Schulen die brieflichen oder anders gearteten Fernunterricht erteilen.-

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Bildungsanstalten

Land	Schulart	Erhebungs- jahr	Anzahl der Schulen	Lehrkräfte		eingetragene Schüler	
				insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich
noch: <u>Europa</u>							
Polen	Vorschulen	1948	5 239	7 880	...	240 839	...
	Volksschulen		22 530	74 569	...	3 375 061	...
	Höhere Schulen		486	12 751	...	219 500	...
	Berufsbildende Schulen		4 386	...	...	544 363	221 184
	Hochschulen		58	1 408	...	92 444	...
Portugal	Vorschulen	1948	5 239	7 880	...	240 839	...
	Volksschulen	1949	11 700	14 758	12 022	609 329	273 203
	Höhere Schulen	1949	333	1 112	473	46 490	21 095
	Berufsbildende Schulen	1949	...	1 743	402	40 559	10 739
	Hochschulen	1949	4	84	42	12 771	3 222
Schweden	Volksschulen	1949	...	29 093	9 120	611 869	...
	Höhere Schulen	1951	390	9 632	4 331	143 179	77 145
	Berufsbildende Schulen	1950	464	...	...	128 862	...
	Hochschulen	1950	17	1 516	45	16 906	3 942
Schweiz	Volksschulen	1948	...	18 248	...	434 498	214 373
	Höhere Schulen	1948	237	4 897	638	91 899	40 732
	Berufsbildende Schulen	1948	89	...	...	21 112	9 215
	Hochschulen	1950	9	1 842	...	16 501	2 100
Spanien 11)	Volksschulen	1948	56 747	57 486	31 331	2 063 646	1 016 031
	Höhere Schulen	1949	119	3 339	951	214 847	75 416
	Berufsbildende Schulen	1949	315	6 376	713	146 767	41 067
	Hochschulen	1948	12	2 297	...	49 980	6 866
Tschechoslowakei	Volksschulen 16)	1947	17 768	...	...	1 571 337	780 444
	Höhere Schulen		342	...	...	119 469	46 756
	Berufsbildende Schulen		4 234	...	...	280 410	107 217
	Hochschulen		19	...	...	63 073	12 343
<u>Aussereurop. Länder.</u>							
Ägypten	Vorschulen	1949	214	...	...	50 758	18 181
	Volksschulen		8 361	...	...	340 606	472 431
	Höhere Schulen		335	...	...	96 625	14 236
	Berufsbildende Schulen		141	...	...	36 698	8 424
	Hochschulen		2	...	...	23 731	1 563
Argentinien	Volksschulen	1949	14 722	92 554	80 348	2 119 940	1 021 344
	Höhere Schulen	1950	388	11 956	5 920	68 633	22 703
	Berufsbildende Schulen	1950	595	14 811	6 535	91 398	35 984
	Hochschulen	1950	6	3 998	168	79 412	13 434
Australischer Bund	Volksschulen	1948	8 700	33 400	...	1 017 000	...
	Höhere Schulen	1950	1 290	11 800	5 200	238 000	113 000
	Hochschulen	1949	...	...	...	1 433	...
Brasilien	Volksschulen	1949	54 900	110 166	...	4 132 604	...
	Höhere Schulen	1946	1 365	19 938	...	282 179	...
	Berufsbildende Schulen	1946	4 062	24 313	...	221 084	...
	Hochschulen	1946	332	5 123	...	28 464	...
	Sonstige Schulen	1946	1 899	7 928	...	187 697	...
Canada (ohne Neufundland)	Volksschulen	1948	31 665	86 443	...	1 838 767 ^{a)}	890 096 ^{a)}
	Höhere Schulen	1948				477 992 ^{a)}	270 089 ^{a)}
	Hochschulen 18)	1949				69 022	14 033
Chile	Volksschulen	1949	5 684	...	...	752 254	362 517
	Höhere Schulen	1950	323	...	...	80 937	41 089
	Berufsbildende Schulen	1949	208	...	...	66 772	41 298
	Hochschulen	1949	4	2 110	...	9 524	2 858
Guatemala	Volksschulen	1950	3 397	7 272	4 954	164 815	71 378
	Hochschulen		1	324	3	2 289	399

1) Einschl. Sonderschulen (z.B. Hilfsschulen, Schulen in Heil- und Pflegeanstalten, Schulen in Fürsorgeerziehungsanstalten, Blinden- und Taubstummenschulen, Schulen für sprachkranke und gelenkranke Kinder, Schulen in Kinderheimen und Waisenhäusern).- 2) Das Einheitsschulsystem umfasst schulorganisatorisch sämtliche Arten der allgemeinbildenden Schulen, ohne Sonderschulen.- 3) Berufsschulen, Berufsfachschulen, Fachschulen und lehrerbildende Anstalten (z.B. Pädagogische Hochschulen, Akademien und Institute usw.).- 4) Sommersemester 1952 (ohne Pädagogische Hochschulen).- 5) Einschl. Vorschulen.- 6) Ohne 126 Lehrerbildungsanstalten mit insgesamt 19 778 Eintragungen (davon 13 954 Frauen) und 6 Frauensportschulen.- 7) Einschl. Schottland.- 8) Spezialschulen für anormale Kinder usw.- 9) Einschl. Erziehungsheime.- 10) Schulen für Blinde, Taubstumme usw.- 11) Nur öffentliche Schulen.- 12) Einschl. Volksschulen mit erweiterten Lehrzielen und Lehrerbildungsanstalten.- 13) Religionsschulen.- 14) Ohne 15 Lehrerbildungsanstalten mit 2 421 Eintragungen (davon 2 068 Frauen).- 15) Ohne Lehrerbildungsanstalten und landwirtschaftliche Lehrgänge.- 16) Einschl. Lehrerbildungsanstalten.- 17) Höhere und Hochschulen; einschl. 46 Lehrerbildungsanstalten.- 18) Einschl. Vorbereitungslehrgänge an Kollegs und Universitäten.- 19) Ohne Lehrerbildungsanstalten.

noch: Bildungsanstalten

Land	Schulart	Erhebungs- jahr	Anzahl der Schulen	Lehrkräfte		eingetragene Schüler		
				insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
noten:								
<u>Aussereurop.Länder</u>								
Jamaica	Volksschulen	1950	702	4 242	3 359	210 583	108 172	
	Höhere Schulen		40	345	197	7 901	4 003	
	Berufsbildende Schulen							
	Hochschulen		1	31	3	143	37	
Japan	Vorschulen	21) 1950	2 100	9 436	7 765	224 591	111 475	
	Volksschulen		21 081	305 520	149 606	11 190 794	5 524 074	
	Höhere Schulen		15 266	293 592	64 701	7 266 032	3 360 314	
	Berufsbildende Schulen		127	4 290	460	14 470	4 200	
	Hochschulen		787	42 417	2 894	390 687	36 373	
	Sonstige Schulen		148	3 103	1 265	16 755	7 166	
Mexiko	Vorschulen	23) 1949	837	2 887	2 661	98 155	51 165	
	Volksschulen		24 493	66 937	42 877	2 880 527	1 364 438	
	Höhere Schulen		440	7 168	2 404	72 733	30 499	
	Berufsbildende Schulen		...	11 320	2 509	102 478	41 951	
Neuseeland	Hochschulen	1950	12	4 464	...	36 354	...	
	Vorschulen		1948	82	188	188	3 462	1 719
	Volksschulen		1951	...	9 856	5 471	303 674	147 286
	Höhere Schulen		1950	270	2 927	1 222	59 046	29 202
	Berufsbildende Schulen		1950	6	494	53	11 515	2 705
Peru	Hochschulen	1949	127	533	533	23 341	12 103	
	Volksschulen		10 454	22 633	...	926 367	386 719	
	Höhere Schulen		1 886	...	...	37 762	11 867
	Berufsbildende Schulen		1947	165	1 951	...	16 992	2 073
	Hochschulen		1949	11	2 200	147	16 338	3 709
Republik Panama	Vorschulen	1949	61	125	...	3 677	...	
	Volksschulen	1950	950	3 417	2 829	110 059	53 433	
	Höhere Schulen	1949	17	379	202	8 122	...	
	Berufsbildende Schulen	1949	55	497	...	9 956	...	
	Hochschulen	1950	1	86	13	1 688	776	
Südafrikanische Union	Vorschulen	1947	78	...	...	2 616	1 182
	Volksschulen		8 347	...	...	1 267 273	...
	Höhere Schulen		...	...	...	100 730	...
	Berufsbildende Schulen		...	...	...	56 039	...
	Hochschulen		10	1 236	...	19 962	...	
Turkei	Volksschulen	1950	17 029	34 036	8 841	1 625 499	610 030	
	Höhere Schulen	1951	534	6 490	2 940	102 022	24 771	
	Berufsbildende Schulen	1951	...	...	...	36 610	10 385
	Hochschulen	1949	34	1 852	296	25 091	4 728	
USA	Volksschulen	1948	156 831	622 369	578 961	20 828 958	10 118 991	
	Höhere Schulen	1947	28 354	383 512	214 745	7 929 484	4 172 473	
	Berufsbildende Schulen	1948	...	30 689	...	1 282 973	679 822	
	Hochschulen	1949	1 868	210 349	52 658	2 659 021	805 953	
Alaska	Vorschulen	1947	...	...	...	319	...
	Volksschulen	1947	...	345	296	9 282	4 522	
	Höhere Schulen	1947	...	...	...	1 944	...
	Hochschulen	1950	1	91	21	1 267	153	
Hawaii	Volksschulen	1950	198	...	...	67 740	...
	Höhere Schulen		...	...	...	44 336	...
	Berufsbildende Schulen		...	...	...	31 155	...
	Hochschulen		1	464	...	6 685	...	
Puerto Rico	Volksschulen	11) 1949	1 735	...	...	317 158	181 967
	Höhere Schulen	1949	...	...	...	104 870	...
	Berufsbildende Schulen	1948	...	...	...	2 187	...
	Hochschulen	1950	5	763	293	13 364	6 656	
Venezuela	Volksschulen	1948	5 755	12 286	9 868	485 668	241 508	
	Höhere Schulen	1949	115	1 238	...	23 336	...	
	Berufsbildende Schulen	1949	68	725	...	8 929	6 077	
	Hochschulen	1950	4	985	43	6 901	1 250	

20) Einschl. Berufsbildende Schulen.- 21) Nur Lehrerbildungsanstalten.- 22) Schulen für Blinde und Taubstumme sowie andere Schularten.- 23) Einschl. Bildungsanstalten für ländliche, städtische und Hochschullehrer mit 2 856 Ausbildungskräften und 26 998 Studenten (davon 17 450 weiblich) und Technische Hochschulen.- 24) Nur Universitäten.- 25) Ohne Bürgerschulen für anormale Kinder.- 26) Staatlich subventionierte Schulen unter dem Hochschulniveau, mit ganztägigem Unterricht, unter öffentlicher Aufsicht und Kontrolle.- 27) Einschl. Universitäten, "Junior Colleges" und Lehrerbildungsanstalten sowie Technische Hochschulen.- 28) Kindergärten inbegriffen.
a) Einschl. Höherer Handels- und Höherer Technischer Schulen.- b) Ohne Aushilfskräfte.

Anbau und Ernte von Erdnüssen

Land Erdeil	Anbaufläche				Ernteertrag			
	Ø 1934/38	1950	1951	1952 ¹⁾	Ø 1934/38	1950	1951	1952 ¹⁾
	1 000 ha				1 000 t			
<u>Europa</u>								
Griechenland	..a)	2	2	2	..a)	4	4	5
Italien	1	4	4	4	2	7	7	8
Spanien	9b)	7c)	8c)	...	21c)	12c)	12c)	...
insgesamt	12	15	15	15	25	25	25	25
<u>Afrika</u>								
Ägypten	9	11	10	11	15	18	19	21
Anglo-Ägypt. Sudan	14	42	25	...	6d)	18	15	...
Belgisch Kongo	...	251	278	...	128e)f)	162	160	...
Franz. Äquatorialafrika	37e)	155	165	...	16g)	78	90	...
Franz. Kamerun	122g)	146	144	...	35g)	96	102	...
Franz. Togoland	11h)	21	22	...	4h)	15	12	...
Franz. Westafrika	1 289h)	1 133	1 228	...	713h)	704	878	720c)
Gambia	...	85c)	...	...	...	66	69	...
Madagaskar	5	13	16	...	5i)	9	13	15
Nigerien 2)	...	...	...	...	356i)	430j)	615	5 909
Südafrikanische Union	24i)k)	151k)	...	...	14i)k)	92j)	97	...
Südrhodesien	...	...	...	...	...	...	...	...
auf Farmen und Ländereien	2	6	4	...	1	1	2	...
auf Dörfern	...	...	...	...	...	31	44	...
Tanganjika	...	48	...	...	...	12	12	...
Uganda 3)	62	140	168	...	71	...	...	...
insgesamt	2 900	...	...	...	1 500	2 000	2 400	2 200
<u>Nord- und Mittelamerika</u>								
Cuba	...	...	...	...	...	5c)	4c)	...
Dominikanische Republik	...	22	22	...	5m)	16	17	...
Mexiko	12	54	54	...	10	64	69	...
USA 4)	640	916	813	612	540	917	760	619
insgesamt	690	1 000	900	700	580	1 000	850	700
<u>Südamerika</u>								
Argentinien	82	105	142	...	79	93	148	...
Brasilien	...	127c)	141	143c)	...	118c)	151	154c)
Paraguay	17m)	15c)	...	20	...	12c)	...	...
Uruguay	2n)	9	7	...	1	9	4	...
insgesamt	120	260	310	...	120	240	320	...
<u>Asien</u>								
Burma 5)	306	264	283	293	176	147	179	184
China (22 Provinzen)	1 523o)	...	...	...	2 739o)	2 500c)	2 250c)	2 150c)
Formosa (Taiwan)	30	84	75c)	...	50	57	60c)	...
Indien	3 246p)	4 504	4 757	4 370c)	3 196p)	3 492	3 086	3 350c)
Japan	8	19	23	...	12	18	20	...
Philippinische Republik	7	26	28	...	4	18	21	...
Republik Indonesien	...	297	290	330	...	384	292	400
Bali und Lombok	12	(16)	(9)	...	12	(18)	(15)	...
Jaya und Madura	225	(270)	(260)	(290)	251	(354)	(256)	(351)
andere Inseln	...	(11)	(21)	...	...	(12)	(21)	...
Thailand	...	69	70	72	...	63	76	73
insgesamt	5 420	6 700	6 800	6 400	6 510	6 700	6 000	6 300
<u>Australien</u>								
Australischer Bund	6	7	6	...	6	6	5	....
<u>Welt (ohne Sowjetunion)</u>	9 100	11 600	11 800	11 000	8 900	10 000	9 600	9 600

1) Vorläufige Zahlen.- 2) Einschl. Britisch Kamerun.- 3) Nur auf Dörfern.- 4) Geschälte Erdnusskerne.- 5) Ohne Putao, Chin hills, die Shanstaaten und Karenni.- a) Durchschnitt 1936 bis 1939.- b) Durchschnitt 1931 bis 1935.- c) Nichtamtlich.- d) 1934.- e) Nur für den Handel bestimmter Anbau.- f) Durchschnitt 1934 und 1935.- g) Durchschnitt 1934 bis 1937.- h) 1937.- i) Durchschnitt 1936 und 1937.- j) Ausfuhr von Nüssen und Öl.- k) Auf Farmen und Ländereien.- l) 1939. Ohne westliche Gebiete.- m) 1938. n) Angepflanzte Fläche.- o) Durchschnitt 1931 bis 1937.- p) Durchschnitt 1936 bis 1938.

Gewinnung von Fleisch *

1000 t

Land	Fleischart	Monats-Ø		1951				Monats-Ø	1952				1953	
		1938	1951	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1952	Jan.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.
Europa														
Bundesrepublik (G) Deutschland 1)	Rindfleisch	.	41,1	43,4	52,1	43,0	41,5	42,4	41,9	49,7 ^{a)}	50,5	47,1	50,2	44,5
	Kalbfleisch	.	7,1	5,6	6,4	5,8	6,7	7,4	6,8	7,3	6,6	6,9	9,4	7,9
	Schweinefleisch	.	62,8	64,1	77,8	67,0	72,5	73,8	67,5	80,5	75,1	72,5	85,5	68,6
	insgesamt	.	112,2	114,7	138,7	117,8	122,0	124,9	117,4	139,4	134,3	128,5	146,5	122,4
Belgien	insgesamt	25,2	25,2	23,3 ^{a)}	...	28,6 ^{a)}	...	27,8	25,8 ^{a)}	28,7 ^{a)}	...	29,6 ^{a)}	...	...
Dänemark	Rind-u. Kalbfleisch	13,1	16,0	16,7	25,9	20,6	13,8	13,9	16,4	13,8	14,8	16,2	14,8	15,8
	Schweinefleisch	25,8	31,7	21,8	31,8	27,8	30,0	30,5	32,9	32,4	28,3	28,0	34,5	41,1
Finnland 2)3)	insgesamt	5,0	6,7	6,3 ^{a)}	...	7,8 ^{a)}	...	6,5	6,5 ^{a)}	6,7 ^{a)}	...	7,1 ^{a)}	...	...
Großbritannien und Nordirland (G)	Rindfleisch	49,2	52,8	89,4	98,7	77,3	51,0	49,2	42,8	81,1	83,9	45,0	36,4	...
	Kalbfleisch	2,0	2,4	2,8	4,9	3,4	2,1	2,2	2,6	2,4	4,3	2,8	1,9	...
	Schweinefleisch 4)	34,8	32,2	29,1	39,7	33,5	34,7	47,4	46,2	42,2	55,6	46,0	46,8	...
	Hammel-u. Lammfl.	17,9	11,1	13,8	17,9	15,3	10,2	14,0	8,9	16,3	26,4	17,2	10,8	...
	insgesamt	103,9	98,5	135,1	161,2	129,5	98,0	112,8	100,5	140,2	170,2	111,0	95,9	...
Irland (G)	insgesamt	...	11,8	12,1 ^{a)}	...	17,2 ^{a)}	...	...	13,8 ^{a)}	13,3 ^{a)}	...	...	...	...
Italien 5)	Rind-u. Kalbfleisch	...	20,1	18,8	19,5	17,3	18,9	...	18,4	22,8	...	...	...	...
	Schweinefleisch	...	14,0	4,6	11,0	15,3	51,6	...	47,2	6,8	...	...	...	...
	insgesamt	...	36,7	25,8	33,2	35,2	73,4	...	67,7	32,1	...	...	...	...
Niederlande (G)	Rind-u. Kalbfleisch	...	8,5	8,4	11,4	10,7	9,6	...	9,0	8,9	9,5	...	...	...
	Schweinefleisch	...	7,2	5,9	6,7	7,1	7,3	...	7,0	5,8	6,2	...	...	...
	insgesamt	...	15,9	14,4	18,3	18,0	17,0	...	16,0	14,9	16,0	...	...	...
Osterreich 2)	insgesamt	21,5 ^{b)}	17,0	14,0	16,3	15,6	21,0	...	19,9	17,4	18,2	17,2	23,4	...
Portugal (F)	insgesamt	4,6	6,0	6,2	6,4	6,2	6,3	6,2	5,7	6,3	6,9	5,9	7,2	7,0
Schweden (F)	insgesamt	21,0 ^{c)}	24,7	22,5 ^{a)}	...	29,0 ^{a)}	...	24,8	23,7 ^{a)}	24,3 ^{a)}	...	26,9 ^{a)}	...	...
Schweiz 2)6)	insgesamt	6,0	5,8	5,2	6,5	6,2	6,0	6,1	5,9	6,8	6,9	6,6	7,1	6,3
Aussereurop. Länder														
Argentinien (G)	Rind-u. Kalbfleisch 82,7 ^{d)}	69,3	62,2	70,0	64,3	54,5	...	67,8	...	...	...	...	...	...
	Schweinefleisch 6,6 ^{d)}	8,6	10,5	10,5	9,3	6,0	...	6,5	...	...	...	...	...	...
	Hammel-u. Lammfl. 9,0 ^{d)}	4,3	3,3	4,9	7,5	10,9	...	11,0	...	...	...	...	...	...
	insgesamt 98,3 ^{d)}	82,2	76,0	85,4	81,1	71,4	...	85,3	...	...	...	...	...	...
Australischer Bund	Rind-u. Kalbfleisch 50,5 ^{e)}	54,1	53,3	46,2	45,1	39,3	51,0	41,2	52,3	56,8	51,6	54,9	...	...
	Schweinefleisch 4) 7,3 ^{e)}	7,2	6,3	6,9	7,8	7,9	6,8	6,0	6,4	6,8	6,8	9,3	...	...
	Hammel-u. Lammfl. 27,5 ^{e)}	22,3	19,4	26,2	32,3	29,2	29,4	28,4	30,4	44,0	43,4	42,8	...	...
	insgesamt 85,3 ^{e)}	83,6	79,0	79,2	85,2	76,5	87,2	75,6	89,1	107,6	101,8	107,0	...	...
Canada (F)	Rind-u. Kalbfleisch	18,7	23,5	23,1	27,8	25,1	14,7	25,5	21,5	27,4	33,7	29,9	24,1	26,9
	Schweinefleisch	15,8	22,8	17,2	27,9	32,0	26,1	31,7	30,5	26,2	35,3	38,6	46,2	24,2
	insgesamt	35,8	47,1	41,7	57,6	58,9	41,3	58,0	52,5	55,1	71,4	70,0	71,2	51,7
Neuseeland 7)	Hammel-u. Lammfl.	15,4	17,7	17,6	20,0	9,0	16,4	25,0	6,8	35,8	21,0	3,7	5,0	...
	insgesamt	22,2	23,9	26,8	29,1	13,3	23,3	33,9	10,2	46,1	33,3	11,5	8,5	...
	insgesamt	22,2	23,9	26,8	29,1	13,3	23,3	33,9	10,2	46,1	33,3	11,5	8,5	...
Südafrikan. Union (G)	Rind-u. Kalbfleisch	12,3	24,9	16,1	17,3	18,4	23,4	21,6	24,2	22,5	20,2	12,0	18,3	21,0
	insgesamt	18,2	27,5	22,7	25,0	27,1	31,0	29,8	32,7	30,6	28,9	20,4	28,4	29,3
	insgesamt	18,2	27,5	22,7	25,0	27,1	31,0	29,8	32,7	30,6	28,9	20,4	28,4	29,3
USA (G)	Rindfleisch	252,7	323,3	316,2	357,9	348,3	317,1	353,1	367,9	381,5	423,2	348,4	388,7	420,9
	Kalbfleisch	34,5	36,7	39,4	48,1	41,3	30,8	40,4	34,0	50,3	58,1	47,6	47,2	41,7
	Schweinefleisch	226,6	385,2	324,3	401,4	464,0	488,5	390,2	513,0	327,0	405,5	424,6	534,8	467,2
	Hammel-u. Lammfl.	32,9	19,2	18,6	24,0	21,3	18,6	24,0	24,5	26,8	30,8	23,6	28,1	30,4
	insgesamt	546,7	764,3	698,5	831,4	874,9	855,0	807,7	939,4	785,6	917,6	844,2	998,8	960,2
Venezuela (G)	insgesamt	4,4 ^{f)}	7,1	7,0	7,0	7,0	7,6	7,1	7,5	7,0	7,3	7,2	7,5	...

G = Gewerbliche Schlachtungen; F = Fleischbeschau

* Die Zahlen für die "Fleischgewinnung insgesamt" beziehen sich auf Rind- und Kalbfleisch, Schweinefleisch (einschl. Speck und Schinken) sowie Hammel- und Lammfleisch (einschl. Ziegenfleisch). Bei geschlachteten Tieren im Fell sind Schmalz, Talg sowie genießbare Innereien nicht eingerechnet. Wenn nicht anders vermerkt, gelten die Angaben für die Gesamtproduktion eines Landes jeweils sowohl für die gewerblichen als auch für Hausschlachtungen aus einheimischem Viehbestand.

1) Gesamtschlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen. Das Gesamtschlachtgewicht stellt den Anfall an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett dar.- 2) Einschl. Pferdefleisch.- 3) Etwa 50 bis 60 vH des zum Verkauf angebotenen Fleisches.-

4) Speck und Schinken sind im Frischgewicht - Äquivalent inbegriffen.- 5) Städte mit mehr als 5 000 Einwohnern.- 6) Nur 43 Städte.- 7) Ausführen.

a) Vierteljahresdurchschnitt.- b) Durchschnitt 1934 bis 1938.- c) Durchschnitt 1937 bis 1939.- d) 1940.- e) Geschäftsjahr, beginnend 1.7.1937.- f) 1939.-

Gewinnung von Olivenöl

1000 t

Land	Ø 1934/38	1948	1949	1950	1951	1952 ¹⁾
Europa						
Frankreich	4	2	9	5	10	6
Griechenland	115	52	249	42	160	78
Italien	213 ^{a)}	98	181	178	353	175
Jugoslawien	5	2	7	4	3	2
Portugal	46 ^{b)}	32	98	40	106	49
Spanien	353 ^{b)}	149	388	172	700	270
Aussereurop. Länder						
Algerien ²⁾	12	13	27	17	24	20
Argentinien	...	2	2	2	3	...
Cypern	2	1	4	2	1	...
Franz. Marokko	10	8	12	10	7	13
Iran	1	1	1	1	1	...
Libanon	4	12 ^{c)}	11 ^{c)}	2 ^{c)}	13 ^{c)}	12 ^{c)}
Lybien	2	5 ^{c)}	5 ^{c)}	5 ^{c)}	4 ^{c)}	9 ^{c)}
Syrien	8	14	10	4	9	6
Tunesien	45	33	118	46	42	37
Türkei	37	37	43	52	39	50
USA	2	1	2	1	1	...
Welt						
(ohne Sowjetunion)	870	480	1 200	600	1 500	740

1) Vorläufige Zahlen.- 2) Nur Plantagen mit 50 und mehr Bäumen je ha (etwa die Hälfte der Gesamtgewinnung).-
a) Ohne Öl aus Pressrückständen.- b) Durchschnitt 1931 bis 1935.- c) Nur Tripolitänien.

Industrieller Verbrauch von Wolle *

1000 t

Land	Ø 1934/1938	1948	1949	1950	1951	Land	Ø 1934/1938	1948	1949	1950	1951
Europa						Afrika					
Bundesrepublik Deutschland	81,6 ^{a)}	21,3	41,3	58,1	53,3	Südafrikanische Union	0,5	4,1	5,0	3,2	3,2
Belgien	27,2	30,4	32,2	36,3	27,7	Amerika					
Dänemark	0,9	3,2	3,2	4,1	2,7	Argentinien ¹⁾	16,3	27,2	31,8	34,0	31,8
Frankreich	105,2	116,1	118,8	115,2	89,8	Canada	9,1	18,1	15,4	15,0	10,9
Grossbritannien	197,3	219,1	223,2	235,0	180,1	USA 2)	149,7	319,8	231,8	293,5	224,1
Irland	0,9	3,6	3,2	3,2	2,7	Uruguay ¹⁾	1,4	3,6	4,5	5,0	7,7
Italien	25,9	61,7	54,0	57,2	44,0	Asien					
Niederlande	4,5	17,7	18,1	16,8	10,4	Japan	49,0	4,5	7,3	23,1	36,3
Österreich	5,9	5,4	5,9	6,8	6,4	Türkei	9,1	18,1	18,1	18,1	18,1
Polen	15,9	15,4	15,9	15,9	...	Australien					
Portugal	4,5	5,9	4,5	3,6	4,1	Australischer Bund ³⁾	15,9	34,9	32,2	27,2	25,4
Schweden	5,0	12,7	11,3	10,0	6,8	Neuseeland 4)	1,8	3,2	3,2	3,2	3,2
Schweiz	5,4	8,2	6,8	9,1	6,8	Welt (o.Sowjetunion)					
Spanien	15,9	20,4	21,8	19,5	18,1		855	1 079	1 021	1 124	938
Tschechoslowakei	10,9	9,1	6,4	4,5	...						

* In Gewichtsmengen gereinigter Wolle ausgedrückter Vollverbrauch der Textilindustrie, der jedoch infolge Ein- und Ausfuhr von Wollfertigwaren nicht notwendig dem endgültigen Inlandsverbrauch entsprechen muss. In einigen Fällen beruhen die Angaben lediglich auf Schätzungen.- 1) 12 Monate, die am 30. September des angegebenen Jahres enden.- 2) Einschl. Verbrauch von Baumwolle u.a. Webmaterial sowie geschätzter Verbrauch für Watte- und Filzzeugnisse.- Der Verbrauch betrug in 1 000 t : 1948 = 5,6; 1949 = 5,0; 1950 = 5,4; 1951 = 4,5.- 3) Ab 1949: 12 Monate, die jeweils am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 4) 12 Monate, die jeweils im März des angegebenen Jahres enden.- a) Deutsches Reich.

Walfang und Gewinnung von Waltran

A) Anzahl der gefangenen Wale

Zeit ¹⁾	Welt	Nach Fangzonen					Nach Nationalität der Fanggesellschaften 2)					
		Antarktis	Nordatlantik und Arktis	Afrikanische Küste	Kusten von Japan und Korea	Andere 3)	Argen- tinien	Britisches ⁴⁾ Commonwealth	Japan	Norwegen	USA	Andere Länder ⁵⁾
1929/30	37 812	30 167	1 506	3 498	1 312	1 329	1 386	12 283	1 312	21 609	655	567
1933/34	32 600	26 087	583	2 392	1 436	2 102	1 139	14 616	1 436	13 657	669	1 083
1938/39	45 772	38 356	802	2 687	2 280	1 647	1 024	14 104	9 820	11 871 ^{a)}	1 338	7 615
1945/46	19 348	13 387	1 145	984	1 750	2 082	1 082	6 682	1 863	7 687	-	2 034
1946/47	34 720	25 593	1 063	1 406	1 642	5 016	857	14 736	3 181	12 857	38	3 051
1947/48	43 331	31 318	1 693	2 261	1 590	6 469	814	17 150	3 157	16 104	67	6 039
1948/49	4 814	31 435	1 575	4 832	1 483	4 489	919	14 811	3 331	16 570	49	8 134
1949/50	45 060	32 396	1 698	4 122	1 701	5 143	946	12 782	4 121	17 234	-	9 977 ^{d)}
1950/51	55 787 ^{b)}	33 997	1 751	4 639	1 962	13 438 ^{c)}	796 ^{b)}	13 921 ^{b)}	5 043 ^{b)}	18 024 ^{b)}	40	17 963 ^{d)}
1951/52	35 200	35 200	...	...	...	...	798 ^{b)}	9 426 ^{b)}	3 831 ^{b)}	15 638 ^{b)}	-	5 507 ^{b)}

B) Gewinnung von Waltran

1000 t

Zeit ¹⁾	Welt	Nach Fangzonen					Nach Nationalität der Fanggesellschaften 2)						
		Antarktis	Nordatlantik und Arktis	Afrikanische Küste	Kusten von Japan und Korea	Andere ³⁾ Fangzonen	Argentinien	Britisches ⁴⁾ Commonwealth	Japan	Norwegen	USA	Andere Länder ⁵⁾	
1929/30	474,3	431,3	9,1	24,5	...	9,4	16,2	145,4	...	304,2	5,0	3,5	
1933/34	438,4	405,6	2,7	14,0	3,9	12,2	11,1	201,9	3,9	212,3	4,2	5,0	
1938/39	510,0	477,6	4,4	18,1	2,2	7,7	11,3	170,6	84,0	144,6 ^{a)}	17,3	82,2	
1945/46	161,3	139,2	6,7	5,2	1,0	9,2	7,7	52,2	1,0	91,3	-	9,1	
1946/47	371,7	329,8	6,1	8,1	1,1	26,6	8,1	153,3	13,6	168,6	0,2	27,9	
1947/48	414,3	357,7	10,4	10,8	2,6	32,8	7,6	161,4	20,5	180,9	0,4	43,5	
1948/49	441,1	377,3	10,0	31,3	2,4	20,3	8,9	157,7	22,8	190,3	0,3	61,1	
1949/50	433,4	368,3	10,8	26,2	4,4	23,7 ^{c)}	7,0	130,5	33,6	190,8	-	71,5 ^{d)}	
1950/51	503,2 ^{b)}	391,6	10,9	26,3	5,0	69,4	6,9 ^{b)}	140,5 ^{b)}	34,6 ^{b)}	195,6 ^{b)}	0,2	125,4 ^{d)}	
1951/52	420,5 ^{b)}	420,5	...	...	...	...	7,1 ^{b)}	116,4 ^{b)}	44,1 ^{b)}	192,5 ^{b)}	-	60,4 ^{b)}

1) Antarktis: Die Winterfangzeiten überschneiden die angegebenen 2 Jahre; andere Zonen: Kalenderjahre (1929/30 = 1930 usw.). - 2) Nach der Fläche, die die Fangschiffe fuhren. - 3) Brasilianische Küste, Azoren, Madeira, portugiesische und spanische Küste, Nord - Pazifik (Alaska - bis zu ikonische Küste, Kamchatka, Kurilen, Bonininsel), peruanische, chilenische, australische und neuseeländische Küste. Einschl. Fangquoten, die während jeder Fangzeit in den erwähnten Zonen nicht erfüllt wurden. - 4) Grossbritannien und Nordirland, Canada, Südafrikanische Union, Australischer Bund, Neuseeland. - 5) Brasilien, Chile, Dänemark, Frankreich, Deutsches Reich, Island, Mexiko, Niederlande, Republik Panama, Peru, Portugal, Spanien, Sowjetunion. Einschl. Fangquoten, die während jeder Fangzeit von diesen Ländern nicht erfüllt wurden. - a) 1930/31: 2 norwegische Expeditionen in deutschem Auftrag (Gefangene Wale: 1938/39 = 1 658; Waltrangeinnung 1938/39 = 20 000 t.). - b) 1951/52 nur Antarktis. - c) Gefangene Wale (Trangeinnung): Peru 6 406 (33,6); Kamchatka 2 583 (12,4); Australischer Bund 1 224 (9,5); Chile 1 094 (5,3). - d) Gefangene Wale (Trangeinnung): Sowjetunion 4 274 (31,0); Frankreich 4 079 (24,8); Rep. Panama 4 013 (33,7); Niederlande 1 660 (17,6); Portugal 1 641 (7,4); Chile 1 094 (5,3).

Bestand der Handelsmarinen*

1000 BRT

Land	1930	1933	1938	1939	1947	1948	1949	1950	1951
Europa									
Bundesrepublik Deutschland 1)	4 199	3 888	4 232	4 483	591	170	300	460	875
Belgien	546	455	431	408	366	439	436	482	493
Dänemark	1 072	1 160	1 130	1 175	1 024	1 123	1 170	1 269	1 340
Finnland	243	351	543	590	271	446	479	503	552
Frankreich	3 471	3 470	2 881	2 934	2 315	2 786	3 070	3 206	3 367
Griechenland	1 391	1 417	1 889	1 781	1 027 ^{b)}	1 286	1 329	1 349	1 277
Grossbritannien und Nordirland	20 322 ^{a)}	18 592	17 675	17 891	17 848 ^{b)}	18 025	18 093	18 219	18 550
Italien (einschl. Triest)	3 262	3 093	3 259	3 425	1 301	2 100	2 443	2 580	2 917
Jugoslawien	3 029	374	386	410	172	202	209	215	239
Niederlande	3 079	2 759	2 852	2 970	2 436	2 737	2 990	3 109	3 235
Norwegen	3 663	4 078	4 613	4 834	3 761	4 261	4 916	5 456	5 816
Polen	52,3	67,1	100,9	127,6	134,3	179,6	192,7	199,1	237,0
Portugal	239	243	250	257	379	462	515	537	492
Rumänien	68,7	93,3	101,3	111,7	33,0	...	...	...	...
Schweden	1 594	1 658	1 571	1 577	1 829	1 973	2 048	2 048	2 113
Spanien	1 207	1 218	948	902	1 130	1 147	1 193	1 190	1 216
Aussereuropäische Länder									
Ägypten	37,6	46,6	98,0	108,4	58,5	82,1	104,5	102,1	91,9
Argentinien	298	318	281	291	571	683	814	914	979
Australischer Bund und Neuseeland 2)	678	638	674	670	686	708	729	739	786
Brasilien	544	499	483	485	603	706	722	698	688
Canada 3)	1 235	1 331	1 212	1 223	1 870	2 007	2 097	1 931	1 647
Chile	185	152	158	172	1,1	188	175	169	168
China	315	400	473	258	649	809	986	816	633
Cuba	36,3	33,3	30,0	26,7	19,2	34,7	36,1	...	...
Honduras	98,4	76,6	70,7	89,9	277,7	324,2	409,0	522,6	508,2
Hongkong	287	503	291	351	1,5	114	178	222	201
Indien	182 ^{c)}	187	237	238	317	315	395	420	452
Japan 4)	4 317	4 258	5 007	5 630	...	1 024	1 564	1 871	2 182
Mexiko	45,8	40,0	28,7	30,4	107,8	114,2	119,6	144,2	167,8
Peru	44,8	42,6	35,1	34,1	73,6	86,6	88,2	86,7	91,2
Republik Panama	75	287	611	718	1 702	2 716	3 016	3 361	3 609
Südafrikanische Union und andere 5)	406	523	629	629	462	546	558	586	527
Türkei	177	188	221	224	187	241	312	368	424
USA	13 103	12 563	11 404	11 362	32 423	29 165	27 814	27 513	27 331
Nordamerik. Seenplatte	2 458	2 474	2 467	2 452	2 257	2 264	2 256	2 289	2 296
Venezuela	58,6	59,6	76,3	75,3	89,8	95,6	136,7	156,9	166,6
Welt	68 024	66 628	66 870	68 509	78 705^{d)}	80 292	82 571	84 583	87 245

*Stand: 30. Juni jeden Jahres. Nur Schiffe mit 100 BRT und mehr (1 Brutto-Registertonne = 2,83 cbm). Schiffe ohne mechanischen Antrieb sind ausgenommen, Segelschiffe mit Hilfsmotor jedoch inbegriffen. Dem Lloyd's Register entsprechend sind folgende Schiffsklassen unberücksichtigt: Handelsschiffe auf dem Kaspischen Meer und hölzernen oder teilweise aus Holz gebaute Handelsschiffe auf der Nordamerikanischen Seenplatte. - 1) 1930 bis 1939: Deutsches Reich. - 2) Bestand der neuseeländischen Handelsmarine: 1939 = 175 384 BRT; 1951 = 232 427 BRT. - 3) Einschl. Schiffe auf der Nordamerikanischen Seenplatte. (1951: 701 867 BRT). - 4) Ohne hölzernen oder teilweise aus Holz gebaute Handelsschiffe unter 300 BRT. - 5) Einschl. Britische Kolonien (ohne Hongkong) und Schutzgebiete (1951 = 70 vH der BR-Tonnage). - a) 1930 bis 1939: Einschl. Irland. - b) Ab 1947: Einschl. gecharterter Schiffe aus Schiffreserven der USA und Canada. (1949: 536 000, 1950: 411 000 BRT). - c) 1930 bis 1947: Einschl. Burma und Ceylon. - d) Japanische Tonnage mit 1 Mill. BRT roh geschätzt.

Herstellung von Rundfunkapparaten*

1000

Land	1933	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Europa									
Bundesrepublik Deutschland 1)	...	...	7	12	405	1 447	2 008	2 261	2 359
Dänemark	41	135	79	153	143	84	109	129	...
Finnland	...	...	23	337	56	44	57	...	...
Großbritannien und Nordirland									
Rundfunkapparate	1 607 ^{a)}	1 798 ^{b)}	1 380	1 982	1 630	1 345	1 809	2 089	1 236
Musiktruhen	150 ^{a)}	120 ^{b)}							
Fernsehapparate	-	2,6 ^{b)}	6,4	28,2	90,8	211,7	540,3	710,9	812,4
Irland	...	...	...	24	41	40	50	52	...
Jugoslawien	-	-	-	-	23	38	26	26	26
Norwegen 2)	...	53	62	136	155	127	102	90	...
Polen 3)	12	142	-	7	34	66	...	...	...
Tschechoslowakei	...	...	...	163	268	...	...	...	...
Ausereuropäische Länder									
Australischer Bund 4)	...	214	93	261	335	294	343	455	...
Canada									
Rundfunkapparate ⁵⁾	112	243	603	984	640	791	821	574	486
Fernsehapparate 6)	-	...	...	...	...	4,2	29,6	39,2	126,0
Indien	...	...	...	3	25	17	44	68	...
Japan	...	599	519 ^{c)}	778 ^{c)}	766	704	287	409	...
Neuseeland 7)	...	25	52	49	...	56	54	...	...
USA									
Rundfunkapparate	3 597	7 734 ^{b)}	...	18 039	14 466	10 738	13 469	11 928	...
Musiktruhen	30	58 ^{b)}	...	3 507 ^{d)}	2 242	1 197	1 121	699	...
Fernsehapparate	-	...	...	153 ^{d)}	975	3 029	7 464	5 385	...

* Komplette Rundfunk-Empfängergeräte, ohne Rücksicht auf eingebaute Wellenlänge, für Haus-, Kraftfahrzeug- und allgemeinen Gebrauch. Batterienempfänger und Rundfunk/Plattenspieler-Kombinationen (Musiktruhen) sind inbegriffen. Fernseheempfänger sind besonders aufgeführt.

1) Nur Rundfunk-Röhrenempfängergeräte; Plattenspieler-Kombinationen (Musiktruhen) sind nicht inbegriffen.- 2) Nur Apparate für den Hausgebrauch.- 3) Ohne Detektorapparate.- 4) 12 Monate, die jeweils am 1.7. beginnen.- 5) Einschl. Plattenspieler-Kombinationen (Musiktruhen).- 6) Verkäufe der Hersteller.- 7) 12 Monate, die jeweils am 1.4. beginnen.- a) 1934.- b) 1937.- c) Einschl. Verstärker- und Drahtfunkgeräte.- d) Verkäufe der Hersteller.

Herstellung von Kraftfahrzeugen*

Land	1933	1938	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952
Europa									
Bundesrepublik Deutschland 1)									
Personenkraftwagen	92 160 ^{a)}	205 137	9 962	9 541	29 955	104 055	216 107	267 417	301 139
Lastkraftwagen	13 261 ^{a)}	55 735	13 473	13 518	29 685	57 460	85 489	96 956	110 151
Dänemark 2)									
Personenkraftwagen	5 988	14 416	1 320	6 274	662	386	3 251	3 027	...
Lastkraftwagen	3 625	6 901	5 908	8 427	2 376	1 058	2 074	4 614	...
Frankreich 3)									
Personenkraftwagen	159 000	182 400	30 429	66 277	100 091	187 677	257 289	313 916	369 960
Lastkraftwagen 4)	...	39 360	65 160	70 310	97 017	96 548	99 364	131 106	125 760
Großbritannien und Nordirland									
Personenkraftwagen	...	341 000	219 162	287 000	328 510	412 290	522 515	475 919	447 960
Lastkraftwagen	...	104 000	146 120	154 670	170 030	216 373	261 157	257 964	241 680
Irland 2)									
Personenkraftwagen	...	8 443	2 774	7 135	13 551	15 762	17 022	14 490	...
Lastkraftwagen	...	1 623	980	1 887	2 967	3 146	4 200	3 724	...
Italien									
Personenkraftwagen	...	...	...	29 956	52 703	77 557	115 016	131 576	124 800
Lastkraftwagen	...	...	...	12 521	6 704	8 779	13 396	16 616	13 680
Österreich insgesamt	...	1 194 ^{b)}	384	1 674	900	2 178	2 647	2 795	3 876
Schweden 5)									
Personenkraftwagen	6 208	26 690	2 582	9 322	6 231	8 683	19 474	22 826	...
Lastkraftwagen	...	...	10 516	12 418	9 688	7 167	8 989	10 902	...
Tschechoslowakei insgesamt	...	16 632 ^{b)}	6 746	14 619	25 192	...	...	...	...
Ausereuropäische Länder									
Australischer Bund 2)6)									
Personenkraftwagen	...	65 820	754	19 974	...	...	...	...	...
Lastkraftwagen	...	17 269	10 057	13 228	...	...	...	...	...
Canada 7)									
Personenkraftwagen	53 849	123 761	91 871	167 257	166 819	193 556	284 076	282 714	283 680
Lastkraftwagen	12 003	42 325	79 657	90 758	96 941	99 028	106 025	132 706	149 040
Japan 8)									
Personenkraftwagen	...	1 774	-	110	381	1 008	1 593	3 551	4 680
Lastkraftwagen	1 681	22 614	14 921	11 210	19 986	27 692	29 996	34 779	34 200
USA 9)									
Personenkraftwagen	1 573 512	2 000 985	2 148 699	3 558 178	3 909 270	5 119 466	6 665 863	5 336 935	4 320 840
Lastkraftwagen	346 545	488 100	940 866	1 239 443	1 376 274	1 134 185	1 337 193	1 428 465	1 217 760
Welt (ohne Sowjetunion) insgesamt	2 621 000	3 767 000	3 805 000	5 739 000	6 427 000	7 791 000	10 053 100	8 995 000	...

* Personenkraftwagen: Alle Typen von Motorfahrzeugen zur Personenbeförderung; 2- und 3-rädrige Motorräder sind ausgenommen. Lastkraftwagen: Leichte und schwere Lastkraftwagen, Sattelzugmaschinen usw. sowie Omnibusse. Leichte Anhänger für Personenkraftwagen, Motorreisrider, Land- und Strassentraktoren sowie Elektro- und andere Motorkarren zum Gebrauch in Industriewerken sind ausgenommen.-

1) 1933 = Deutsches Reich. Personenkraftwagen ohne "Kombinationskraftwagen"; Lastkraftwagen ohne Sattelzugmaschinen.- 2) Einschl. Fahrzeuge, die aus eingeführten Einzelteilen zusammengebaut wurden. (1947 = 100 vH).- 3) Bis 1938: 12 Monate, die jeweils am 1.10. beginnen.- 4) 1933 und 1938 ohne Taxis und Omnibusse.- 5) Einschl. Fahrzeuge, die aus eingeführten Einzelteilen zusammengebaut wurden (1939 = 72 vH, 1951 = 32 vH).- 6) 12 Monate, die jeweils am 1.7. beginnen.- 7) Verkäufe ab Werk.- 8) Vor 1946: 12 Monate, die jeweils am 1.4. beginnen.- 9) Verkäufe ab Werk; einschl. Einzelteilen, die für den Zusammenbau im Ausland versandt wurden.-

a) Einschl. Fahrgestelle.- b) 1937.

Herstellung von Leder- und Hausschuhen *

1000 Paar

Zeit	Europa								
	Bundesrepublik Deutschland 1)		Belgien	Dänemark		Finnland		Frankreich	
	A	B	A + B	A	B 2)	A	B	A	B
1933	...	...	...	4 549	251	1 882	77	...	...
1938	...	...	18 000	4 873	382	2 730	279	45 881	106 816
1945	...	...	...	4 667	218	2 119	2 159	21 251	28 437
1946	17 224	18 526	13 250	4 938	455	2 220	1 911	39 760	54 146
1947	18 295	9 404	10 284	5 581	1 848	3 380	1 763	44 554	79 273
1948	27 524	15 210	10 519	5 948	1 816	3 773	2 190	46 837	83 357
1949	45 491	26 654	13 573	6 087	2 064	3 963	1 502	36 752	64 711
1950	50 664	30 295	15 163	6 533	2 984	4 131	...	46 721	76 600
1951	53 588	26 424	15 035	...	...	...	...	44 640	...
1952	58 233	30 410	16 479	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europa								
	Griechenland	Grossbritannien 3) u. Nordirland	Irland		Jugoslawien	Niederlande	Norwegen	Österreich	Polen 4)
	A + B	A + B	A	B	A	A + B	A + B	A	A
1933	10 000	...	...	...	...	...	2 613	...	1 381
1938	10 800	...	3 792	528	4 000 ^{c)}	14 966	3 155	5 496 ^{b)}	...
1945	6 000	99 800	4 620	636	...	4 074	2 092	...	...
1946	9 000	115 100	4 608	648	3 830	12 639	3 117	1 500	2 857 ^{d)}
1947	10 500	123 400	5 064	480	5 200	17 823	3 662	1 774	3 104
1948	20 000	136 900	4 272	518	8 187	20 940	4 240	2 269	4 857
1949	20 000	142 500 ^{a)}	4 340	685	10 770	20 376	4 716	3 786	7 305
1950	19 500	138 600	4 762	827	10 657	20 666	5 138	4 185	7 937
1951	19 500	129 800	4 262	628	8 275	20 300	...	4 978	...
1952	...	120 360	...	...	...	...	...	4 432	...

Zeit	noch: Europa				Aussereuropäische Länder				
	Schweden		Spanien	Tschechoslowakei 5)	Argentinien	Australischer Bund 6)		Canada	
	A	B	A + B	A + B	A	A	B	A	B
1933	6 808	497	...	...	...	17 831 ^{e)}	-	19 483	440
1938	8 584	1 201	...	55 028 ^{b)}	9 995 ^{b)}	17 542	4 811	21 324	654
1945	8 246	853	16 937	...	17 441	17 537	5 114	38 305	783
1946	8 896	968	16 965	30 664	17 711	17 897	5 723	41 681	1 245
1947	10 112	1 038	17 994	50 424	16 618	19 498	8 669	34 133	1 263
1948	11 682	1 092	16 971	64 379	16 986	20 026	6 980	31 182	1 145
1949	11 339	627	20 202	...	15 643	19 145	6 907	35 000	1 183
1950	9 760	...	19 601	...	14 700	19 171	6 613	32 494	1 402
1951	...	...	19 767	...	13 376	26 107 ^{e)}	-	32 224	697
1952	...	...	...	...	...	...	-	31 320	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder								
	Chile	Japan 7)	Korea	Mexiko	Neuseeland 8)	Südafrikan. Union	USA	Venezuela 9)	
	A + B	A	B	A + B	A	B	A + B	A + B	
1933	2 223 ^{f)}	3 144	22 793	...	1 593	689 ^{h)}	5 470	350 382	...
1938	3 806	4 056	30 677	6 396	1 978	1 244 ^{h)}	7 936	390 746	...
1945	5 311	1 164	...	2 990	3 056	1 948 ^{h)}	14 421	486 226	584
1946	5 096	1 788	3 832 ^{g)}	3 067	3 152	2 256 ^{h)}	14 880	528 960	832
1947	5 098	2 232	1 566	2 180	4 167	1 835	10 561	484 964	875
1948	5 488	2 088	1 770	2 514	3 711	1 516	12 368	479 630	840
1949	5 879 ^{f)}	1 954	2 973	2 792	3 933	1 662	13 409	475 593	722
1950	3 218 ^{f)}	2 600	...	2 482	4 129	1 699	14 472	512 374	675
1951	2 983 ^{f)}	3 140	...	2 231	...	...	14 913	469 599	504
1952	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*Wenn nicht besonders vermerkt, gelten die Zahlen für Stiefel und Schuhe (einschl. Pantoffel, Sandalen und Sportschuhe) mit Leder-, Gummi- oder anderen Sohlen. Gummischuhe (d.h. mit Gummioberteilen) sind ausgenommen.
A = Schuhwerk mit Leder- oder hauptsächlich Lederoberteilen; B = Schuhwerk mit Nichtleder- oder hauptsächlich Nichtleder-Oberteilen.-

1) Ohne in der Gummiindustrie hergestelltes Schuhwerk.- 2) Bis 1946 ohne Schuhe mit Nichtgummi-Oberteilen, die in der Gummiwarenindustrie hergestellt wurden.- 3) Ausserdem Produktion (hauptsächlich Holzschuhe) der eingetragenen Holzschuhhersteller (1947: 590 000; 1950: 361 000 und 1951: 396 000 Paar).- 4) Ohne von Hand hergestelltes Schuhwerk.- 5) In geringem Masse Gummischuhe inbegriffen.- 6) 12 Monate, die jeweils am 1.7. beginnen.- 7) Ohne Pantoffel, Sandalen, Sportschuhe und bis August 1950 ohne von Hand hergestelltes Schuhwerk.- 8) Bis 1946: 12 Monate die jeweils am 1.4. beginnen; ab 1947: 12 Monate, die jeweils am 1.6. beginnen.- 9) Nur Produktion der massgeblichen Fabriken.-

a) Ab 1950: Verkäufe der Hersteller.- b) 1937.- c) 1939.- d) Nachkriegsgebiet.- e) A und B.- f) Zahl unvollständig.- g) Ab 1946 nur Südkorea.- h) Einschl. Lederpantoffel (1946: 367 000 Paar).

Industrieller Verbrauch von Baumwolle *

1000 t

Land	1938/39	1948/49	1949/50	1950/51	1951/52
Europa					
Bundesrepublik Deutschland	249,3	150,7	215,3	254,8	239,0
Belgien	69,6	80,4	86,7	103,2	88,0
Bulgarien	18,9	14,1	14,1	15,2	16,3
Dänemark	8,0	6,7	9,5	10,2	10,2
Finnland	13,2	8,2	10,6	11,5	12,8
Frankreich	280,8	225,5	243,9	261,9	261,5
Griechenland	18,4	18,2	20,6	24,7	23,9
Grossbritannien	583,2	438,0	453,6	462,9	381,4
Italien	144,2	207,1	202,9	214,0	193,8
Jugoslawien	19,9	33,6	35,3	30,4	26,0
Niederlande	56,4	53,3	60,7	64,8	57,9
Norwegen	3,3	3,9	4,8	5,0	4,6
Österreich	39,0	15,4	20,2	20,6	20,6
Polen	75,9	93,2	99,7	99,7	...
Portugal	21,7	32,7	35,8	34,9	38,6
Rumänien	19,9	19,5	21,7	21,7	...
Schweden	29,7	25,2	28,2	29,5	27,8
Schweiz	30,6	28,6	30,4	36,4	33,6
Spanien	30,4	75,9	67,2	61,8	64,0
Tschechoslowakei	43,4	59,6	59,6	65,0	69,4
Ungarn	28,2	30,4	30,4	30,4	32,5
Afrika					
Ägypten	26,2	50,5	51,8	60,9	63,5
Belgisch Kongo	1,5	6,1	5,9	7,6	6,5
Südafrikanische Union	0,2	5,0	5,4	6,3	6,9
Nordamerika					
Canada	62,0	83,0	91,3	103,9	74,4
Cuba	2,2	4,3	5,9	6,7	5,6
Mexiko	53,1	60,7	60,3	61,8	68,3
USA	1 538,3	1 734,7	1 957,4	2 312,9	2 019,6
Südamerika					
Argentinien	32,5	88,2	90,0	94,3	101,9
Brasilien	139,2	178,9	178,9	188,6	173,5
Chile	4,3	14,5	18,0	14,3	14,3
Kolumbien	11,9	24,7	24,1	26,0	24,9
Peru	6,5	14,5	11,5	11,9	10,2
Uruguay	0,2	4,1	4,6	6,7	5,2
Venezuela	2,4	4,8	2,8	3,3	2,8
Asien					
China (einschl. Mandschurei)	714,4	639,6	498,7	617,9	672,1
Hongkong	...	10,8	30,4	28,2	30,4
Indien	745,0 ^{a)}	808,7	704,7	683,0	751,3
Indochina	13,0	3,3	3,3	4,6	4,6
Iran	21,0	14,1	13,0	9,8	15,0
Japan	581,3 ^{a)}	159,8	223,8	346,7	393,2
Pakistan	...	19,5	31,4	32,5	34,7
Südkorea	52,0	29,7	43,4	27,1	26,0
Syrien-Libanon	5,4	8,5	9,1	10,6	13,0
Thailand	1,1	5,6	4,3	5,2	7,8
Türkei	29,3	42,3	44,9	45,5	45,5
Australien					
Australischer Bund	6,5	15,0	15,2	17,6	16,3
Welt (ohne Sowjetunion)	5 865	5 680	5 915	6 645	6 360

* Baumwollverbrauch in Spinnereien und anderen Fabriken einschl. Schätzungen für den nichtindustriellen Verbrauch sowie den Verbrauch in privaten Haushalten. Ein Teil industrieller Baumwollerzeugnisse wird exportiert und auch importiert, so dass die oben gegebenen Zahlen nicht ohne weiteres den Endverbrauch in den einzelnen Ländern zeigen. Im allgemeinen beziehen sich die Berichtsjahre auf die Zeit vom 1. August bis 31. Juli.- a) Pakistan bei Indien inbegriffen.

Verbrauch von Baumwolle, Wolle und Reyon (Kunstseide) insgesamt je Einwohner

kg

Ersteil Land	1938	1949	1950	1951	Ersteil Land	1938	1949	1950	1951
<u>Europa</u>					<u>noch: Mittel- und Südamerika</u>				
Bundesrepublik Deutschland	8,0 ^{a)}	6,1	8,4	8,6	Chile	3,9	4,5	5,2	4,3
Sowjet. Besatzungszone		3,0	4,4	4,7	Columbien	2,2	2,9	2,9	2,8
Belgien - Luxemburg	7,0	6,4	7,8	8,6	Cuba	3,4	4,0	5,6	5,9
Bulgarien	4,6	2,7	2,7	2,8	Dominikanische Republik	1,3	0,9	1,2	0,9
Dänemark	6,9	7,2	10,3	11,1	Ecuador	1,9	1,4	1,6	1,7
Finnland	5,9	6,1	7,7	8,0	El Salvador	1,9	2,3	2,2	2,2
Frankreich	7,4	7,7	8,0	7,4	Französisch Westindien	1,3	1,5	1,5	0,8
Griechenland	3,9	4,2	4,6	4,9	Guatemala	1,8	1,4	1,4	1,1
Grossbritannien und Nordirland	11,9	11,2	12,5	12,4	Haiti	0,9	1,0	1,5	1,1
Irland	4,4	5,6	5,7	5,4	Mexiko	3,3	3,0	3,0	3,0
Italien	3,8	5,2	4,7	4,9	Peru	1,8	2,5	2,0	2,0
Jugoslawien	3,3	2,9	3,2	3,0	Uruguay	3,2	5,4	5,8	7,8
Niederlande	8,0	10,1	12,8	10,0	Venezuela	1,6	2,3	2,0	1,9
Norwegen	6,3	9,3	9,6	10,8					
Österreich	5,9	5,4	6,2	7,3	<u>Durchschnitt</u>	3,4	3,7	3,9	3,9
Polen	2,8	5,4	5,4	6,0					
Portugal	3,0	3,9	3,4	3,9	<u>Asien</u>				
Rumänien	3,1	1,7	1,9	2,0	Burma	1,5	0,4	1,5	1,0
Schweden	8,3	10,1	11,0	13,0	Ceylon	1,3	1,6	1,8	1,8
Schweiz	7,5	8,1	9,2	11,9	China	1,7	1,4	1,1	1,3
Spanien	1,8	3,8	3,4	2,8	Indien	1,9	2,3	1,6	1,7
Tschechoslowakei	6,4	7,4	7,5	7,9	Pakistan	1,9	0,8	1,1	1,5
Ungarn	4,1	3,8	3,8	3,7	Indochina	1,0	0,7	0,7	0,8
<u>Durchschnitt</u>	6,2	6,4	7,1	7,3	Irak	3,7	2,7	3,0	3,0
<u>Afrika</u>					Iran	2,2	1,3	1,8	1,2
Ägypten	2,8	3,3	3,4	3,4	Israel	3,2	8,1	5,7	5,4
Algerien	2,0	1,5	1,6	1,4	Japan	9,2	1,3	2,4	4,2
Anglo-ägyptisch. Sudan	1,5	1,1	0,7	1,0	Korea	2,6	1,0	1,5	1,0
Belgisch Kongo	0,8	1,2	0,8	1,1	Malayische Föderation	2,4	3,3	4,4	4,3
Britisch Ostafrika	0,7	1,1	0,8	1,1	Philippinische Republik	1,2	1,4	0,6	1,2
Britisch Westafrika	0,5	1,6	1,2	1,1	Republik Indonesien	1,0	0,6	0,9	1,1
Französisch Äquatorial-afrika	0,4	0,8	0,6	0,6	Syrien - Libanon	5,5	4,6	3,9	3,7
Französisch Marokko	2,7	1,6	1,9	2,4	Thailand	0,8	1,0	1,0	0,8
Französisch Westafrika	0,9	0,9	1,0	1,1	Türkei	3,7	3,6	3,7	3,8
Madagaskar und Réunion	1,6	1,3	1,8	2,4	<u>Durchschnitt</u>	2,2	1,6	1,5	1,7
Sudafrikanische Union	2,8	3,5	3,9	5,4					
Südrhodesien	3,1	2,7	2,8	3,0	<u>Australien und Ozeanien</u>				
Tunesien	2,7	3,0	3,1	2,7	Australischer Bund	9,0	13,2	12,0	13,2
<u>Durchschnitt</u>	1,3	1,5	1,5	1,6	Neuseeland	5,4	10,5	12,3	11,5
<u>Nordamerika</u>					<u>Durchschnitt</u>	6,6	8,7	8,3	9,1
Canada	8,8	12,5	12,7	13,5	Sowjetunion	4,1	2,9	3,1	3,3
USA	11,9	15,0	18,0	19,2					
<u>Durchschnitt</u>	11,6	14,8	17,5	19,0	<u>Welt - Durchschnitt</u> ¹⁾	3,74	3,58	3,83	4,11
<u>Mittel- und Südamerika</u>					davon:				
Argentinien	6,3	9,0	8,3	8,3	Baumwolle	2,88	2,60	2,66	2,95
Brasilien	3,8	4,0	4,2	4,0	Wolle	0,45	0,46	0,51	0,42
Britisch Westindien, Britisch Guayana	2,4	2,1	2,7	2,0	Reyon (Kunstseide)	0,41	0,52	0,66	0,74

1) Vorläufige Schätzungen für 1952: 3,87 kg davon 2,82 kg Baumwolle, 0,42 kg Wolle und 0,63 kg Reyon (Kunstseide).
a) Deutsches Reich.

Güterverkehr über See im Auslandsverkehr*

Geladene Güter — Gelöschte Güter

1000 t

Land	1933		1938		1947		1948		1949		1950		1951		1952	
	ge-laden	ge-löscht	ge-laden	ge-löscht	ge-laden	ge-löscht	ge-laden	ge-löscht	ge-laden	ge-löscht	ge-laden	ge-löscht	ge-laden	ge-löscht	ge-laden	ge-löscht
Europa																
Bundesrepublik Deutschland 1)	...	...	14 997	28 779	4 089	10 065	3 879	13 222	5 318	15 552	9 887	13 477	10 265	20 482	10 565	24 421
Belgien	...	...	11 311	14 951	6 252	18 043	7 265	16 040	9 119	12 959	11 562	11 924	14 607	17 047	...	...
Dänemark	1 860	10 100	2 049	10 602	1 155	8 026	1 476	7 860	1 670	10 247	2 198	12 370	2 361	11 988	...	...
Finnland	6 249	2 472	6 695	3 788	3 791	3 595	4 049	4 592	4 705	3 223	6 001	4 021	7 527	5 537	5 916	5 472
Frankreich 2)	...	...	12 601	35 873	6 238	29 889	10 179	34 889	15 190	36 075	19 232	31 525	22 603	40 937	...	...
Griechenland	...	...	653	2 554	129	2 154	167	2 700	200	2 907	205	3 095	454	3 520	...	...
Italien 3)	3 153	17 949	3 780	20 137	1 290 ^{a)}	20 356 ^{a)}	2 554	19 940	3 534	21 040	4 135	21 960	5 336	27 507	...	...
Jugoslawien	1 276	364	1 457	626	1 044	358	1 531	549	2 046	921	2 019	1 145	1 814	1 343	...	...
Niederlande 4)	...	...	19 522 ^{b)}	33 062 ^{b)}	3 578	14 099	7 157	16 021	10 343	18 661	15 017	23 867	13 780	34 247	13 800	37 968
Polen 3)5)	...	...	13 210	3 091	7 663	2 915	13 508	3 089	14 047	2 860	12 453	3 215	...	...	...	...
Portugal 4)7)	...	...	...	...	368	923	360	1 221	280	1 430	442	1 446	835	1 375	...	...
Schweden 5)	8 455	8 933	11 975	12 159	8 705	13 474	10 139	15 187	12 312	13 391	13 850	16 415	15 171	19 753	14 508	19 260
Spanien (einschl. Balearen)	...	...	...	...	3 570	3 013	3 883	3 900	4 015	4 603	4 056	4 993	5 862	4 610	...	...
Ausereurop.																
Länder																
Algerien	5 149	4 195	7 290	3 925	4 083	2 763	5 445	2 938	6 171	2 911	6 809	3 155	6 695	3 813	...	...
Argentinien 8)	13 777	6 931	9 119	9 905	9 306	11 104	8 759	14 333	5 870	11 888	7 381	10 511	5 691	11 801	...	...
Austral. Bund 9)	6 260	3 547	6 561	5 980	4 066	5 182	5 448	6 359	6 436	7 685	6 082	10 232	6 369	11 932	5 760	12 912
Brasilien 10)11)	1 910	3 838	3 934	4 913	3 781	7 159	4 658	6 804	3 744	7 179	3 819	8 968	4 852	10 994	...	...
Canada 12)	...	...	12 577 ^{a)}	11 518 ^{a)}	19 587	29 777	18 450	33 388	20 286	25 650	19 197	33 427	24 748	34 717	...	...
Chile 13)	1 858	637	4 228	1 422	4 273	1 954	5 272	2 129	5 110	1 997	5 142	1 707	5 299	2 337	...	...
Columbien	...	...	3 143	414	3 173	898	2 965	810	3 587	721	4 732	1 038	4 368	1 008	...	...
Franz.Marokko 14)	1 681	938	2 459	1 003	3 829	1 585	4 537	1 998	5 590	2 048	6 024	2 080	6 775	2 842	...	...
Hongkong 15)	...	...	...	...	866	2 287	1 071	2 358	1 561	3 321	2 264	3 902	1 701	3 136	1 536	3 408
Japan 16)	8 614	26 245	13 224	30 684	1 764	4 452	1 980	6 756	2 424	11 411	3 592	11 652	3 708	21 120	...	...
Mexiko	3 782	465	3 014	503	2 912	893	2 840	708	2 966	680	5 142	1 111	3 876	1 058	...	...
Neuseeland	1 120	1 472	1 071	2 885	1 191	2 968	1 277	3 135	1 229	3 423	1 325	3 672	1 238	3 956	...	...
Nigerien 17)	798	303	1 033	482	1 181	617	1 286	768	1 512	957	1 473	1 086	1 668	1 344	...	...
Peru 10)	2 124	259	2 343	551	1 583	576	1 726	508	1 751	612	1 801	645	1 836	770	...	...
Rep.Indonesien	8 660	1 670	10 994	2 003	1 216 ^{a)}	1 113 ^{a)}	5 185	1 924	7 649	3 033	8 445	2 791	8 952	2 538	...	...
Sudafrikanische Union	...	...	2 500	4 375	2 864	5 175	3 162	6 376	3 112	6 364	4 169	6 986	3 265	6 490	...	...
Tunesien 14)	2 653	889	3 034 ^{a)}	900 ^{a)}	2 531	867	3 116	1 029	3 522	804	3 320	950	3 771 ^{a)}	1 060 ^{a)}	...	...
USA 18)	32 804	26 993	56 504	33 345	112 778	53 708	80 115	61 159	65 195	70 190	56 867	87 728	104 858	91 213	...	...
Venezuela 10)	17 645	223	27 596	598	60 544	1 776	67 532	2 124	65 505	2 269	74 285	1 709	85 268	1 949	...	...
Welt 19)	360 000		470 000		450 000		490 000		510 000		550 000		640 000		...	
Kanäle																
	1933		1938		1947		1948		1949		1950		1951		1952	
Durchgangsverkehr durch die grossen Weltkanäle																
Nord-Ostsee-Kanal 20)																
West-Ost	5 094		9 565		3 726		5 540		10 042		13 461		15 313		16 706	
Ost-West	5 731		11 662		5 429		7 895		16 776		16 446		17 116		16 295	
Panamakanal 9)																
Atlantik-Pazifik	...		9 844		8 428		8 818		10 058		9 636		11 311		16 380	
Pazifik-Atlantik	...		17 981		13 591		15 687		15 653		19 699		19 245		18 744	
Suezkanal 21)																
Nord-Süd	7 203		7 768		7 821		9 716		13 028		12 141		17 420		...	
Süd-Nord	19 712		21 011		22 767		39 653		48 027		60 468		59 333		...	

* Gewicht der im Auslandsverkehr (also ohne nationalen Küstenverkehr) von seegängigen Schiffen aller Nationen in den Häfen der betr. Länder und Gebiete geladenen oder gelöschten Güter (einschl. Verpackung). Ausgenommen sind Postsäcke, Gold und Silber in Barren, Münzen, Passagiergepäck, Schiffsbedarf (Brennstoff und Verpflegung), Ballast; Schiffe u.a. schwimmende Geräte sind nicht enthalten, wenn sie als Güter geliefert und nicht auf andere Schiffe geladen wurden; Bedarf der Regierung für verwaltungstechnische oder militärische Zwecke ist nicht inbegriffen, wenn er in der Regierung unterstehenden Schiffen oder abgabefrei in Kauffahrteischiffen befördert wird; ausgeschlossen sind ausserdem Transshipments (Umschlag von Schiff zu Schiff im Transitverkehr). Güter, gelöscht für oder übernommen von Zollagern, sind inbegriffen.

1) 1938: Deutsches Reich, auf das Gebiet der Bundesrepublik umgerechnet. Transshipments und für Besatzungsmächte geladene und gelöschte Güter sind in den Zahlen enthalten. — 2) Geladene Güter: Einschl. gebunkelter Brennstoffe und Proviant. — 3) Vor 1946: Vorkriegsgebiet. — 4) Einschl. schwimmender Güter, wenn sie wie Waren, aber ohne Schiffsverladung, geliefert wurden. — 5) Ohne lebende Tiere. — 6) Geladene Güter: Einschl. gebunkelter Brennstoffe. — 7) Nur portugiesische Schiffe. — 8) 1933 bis 1948: Gesamteinfuhren und Ausfuhren. Vergleichbare Zahlen für 1949: Geladen 5 943 000 t, gelöscht 12 162 000 t. — 9) Geschäftsjahre beginnen jeweils am 1.7. — 10) Einschliesslich weniger Güter, die nicht auf dem Seewege eingeführt oder ausgeführt wurden. — 11) Ohne Güter an oder von Zollagern. — 12) 1933 bis 1938: Geschäftsjahre beginnen am 1.4. Ohne Verkehr auf der Nordamerikanischen Seenplatte. — 13) Ohne wieder ausgeführte Güter und Transitverkehr. — 14) Einschl. Küstenschiffahrt. — 15) Einschl. Transitverkehr, ohne Gütertransport auf Flussschiffen. — 16) Gütertransport auf stählernen Schiffen; ohne Militärgüter. — 17) Einschl. Britische Treuhänderschaft Kamerun; Verpackung nicht inbegriffen. — 18) Einschl. internationaler Verkehr auf den Grossen Seen. Ohne Transitverkehr sowie Ein- und Ausfuhr der Streitkräfte. 1933 bis 1945: Ohne Alaska, Hawaii und Puerto Rico; ab Juli 1950 ohne Waren der "Special Category". — 19) Die Gesamtzahl der geladenen Tonnen ist in jedem Jahr ungefähr der der gelöschten gleich. — 20) Bis 1948 nur Massengutverkehr; ab 1949 Gesamtverkehr (Massengutverkehr einschl. lebender Tiere, gemischter Ladungen und sonstiges Stückgut). — 21) Nach den freiwilligen Angaben der Schiffskapitäne. — a) Bis 15.9.1947 einschl. Triest. — b) Einschl. Proviant. — c) Ohne Waren, die in der Masseinheit zu 40 cubic feet angegeben wurden. Gewicht dieser Güter 1937: Geladen etwa 1 541 000 t, gelöscht etwa 220 000 t. — d) Vor 1947 Gebiet von Niederl.-Indien. — e) Ab 1938 nur die 4 Haupthäfen; 1938 in allen Häfen: Geladen 3 165 000 t, gelöscht 945 000 t. — f) Küstenschiffahrt 1951: Geladen 25 000 t, gelöscht 21 000 t.

LAUFENDE TABELLEN

Index der industriellen Produktion*

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder													
	Bundesrepubl. Deutschland	Belgien 1)	Dänemark		Finn- land 5)	Frank- reich	Griechen- land 6)	Grossbrit- und 7) Nordirland	Irland 4)5)	Italien 5)		Jugo- slawien 8)	Luxemburg	
			2)	3)4)									1947	1937-38
Orig.Basis	1936	1936-1938	1949	1949	1948	1938	1939	1948	1936	1938	1948	1951	1947	1937-38
1937	88	100	.	65	65	88		80	61	.	.	29	.	99
1938	107	80	.	65	66	81	91a)	75	59	83	80	32	.	68
1948	56	97	84	84	88	90	66	88	78	83	79	86	...	99
1949	79	98	89	89	93	99	79	93	88	87	87	96	95	95
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	119	115	102	101	118	113	114	103	102	114	113	105	123	120
1952	128	112	97	96	110	118	113	100	96	118	115	104	123	118
1952														
Januar	121	113	96	92	119	123	115	104	95	117	115	89	126	123
Februar	121	113	98	96	117	124	112	105		111	109	87	129	125
März	122	112	101	99	116	124	114	108		114	113	106	127	124
April	124	112	101	100	109	123	112	96	97	113	113	105	121	118
Mai	124	112	101	101	118	120	110	103		121	120	104	125	120
Juni	127	111	99	100	99	120	110	98		116	113	105	121	116
Juli	120	98	71	71	82	113	107	89	92	122	120	100	115	112
August	123	104	97	96	95	94	105	85		97	94	104	117	113
September	134	112	103	102	113	115	109	101		124	121	107	122	118
Okttober	140	116	103	101	121	120	114	104	101	131	128	119	123	119
November	148	117	103	100	119	121	115	108		121	118	109	122	118
Dezember	136	111	98	94	107	118	111	97		123	120	116	122	118
1953														
Januar	126	107	96	93	109	118	107	103	...	123	118	92	...	113
Februar	128	108	101	97	106	118	107	106		116	113	97	...	109
März	132	109	104	103	113	116	...	108		127	...	110	...	...
April	137	...	102	103	...	116	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder							Aussereuropäische Länder						
	Nieder- lande 5)9)	Nor- wegen 10)	Öster- reich 11)	Polen 12)		Schweden 4)14)	Spanien	Argen- tinien 5)	Canada	Chile 5)15)	Indien 4)5)16)	Japan 5)17)	Türkei 5)18)	USA 4)
				5)	13)									
Orig.Basis	1938	1938	1937	1949	1949	1935	1929-30-31	1943	1935-1939	1936-37-38	1946	1934-1936	1938	1935-1939
1937	72	71	69	43	.	62	.	56	51	59c)	.	126	56	57
1938	72	71	...	.	.	62	.	.	48		.	138	70	45
1948	81	89	63	63	62	93	92	100	93	96d)	103	66	87	96
1949	91	94	84	77	76	96	88	97	94	100	101	85	99	88
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	104	105	114	125b)	...	104	106	103	107	118	112	131	103	110
1952	106	106	115	...	...	102	122	...	110	126e)	122	140	116	109
1952														
Januar	106	107	113	139	...	104	118	99	100	124	118	130	103	108
Februar	101	116	115		...	105	118	89	103	120	123	132		109
März	104	109	114		...	108	124	106	105	132	119	139		108
April	100	108	119	148	...	109	136	101	109	128	125	138	...	108
Mai	102	112	117		...	108	122	104	111	127	121	142		106
Juni	99	109	113		...	107	116	94	113	131	116	139		103
Juli	104	71	113	154	...	64	115	95	108	132	123	142	...	97
August	100	99	110		...	96	113	95	111	133	121	143		110
September	112	107	122		...	105	116	97	115	128	123	145		116
Okttober	119	110	121	...	...	108	118	93	117	143c)	121	144	...	117
November	112	111	116		...	108	138	...	117	127c)	128	141		118
Dezember	110	106	105		...	108	128	...	111	132c)	132	147		117
1953														
Januar	112	103	99	...	...	103	...	...	110	...	129	136	...	116
Februar	104	116	110		...	104	...	...	113	...	...	136		118
März	117	114	...		...	107	...	...	...	...	...	...		120
April	114	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*Im Allgemeinen einschl. Bergbau und Energieerzeugung, jedoch ohne Bauwirtschaft. Wenn nicht anders vermerkt, sind die monatlichen bzw. vierteljährlichen Indexziffern auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt, jedoch von Saisonschwankungen nicht bereinigt.-

1) Einschl. Maschinenbau (Steigerung des Erhebungsbereiches von 60 vH auf 75 vH der industriellen Produktion 1936 bis 1938). Index des "Institut de Recherches Economiques et Sociales", Louvain. Teilweise von Saisonschwankungen bereinigt.- 2) Einschl. Energieerzeugung (Elektrizität und Gas). Ohne Bergbau.- 3) Verarbeitende Industrie. Vorkriegszahlen 1937 und 1938 mit revidiertem Index verkettet.- 4) Ohne Energieerzeugung (Elektrizität und Gas).- 5) Nicht auf die gleiche Zahl von Arbeitstagen im Monat abgestellt.- 6) Index des Bundes der griechischen Industrie. Ausschl. Bergbau.- 7) Der Index ist auf die durchschnittliche Wochenproduktion im Monat abgestellt (ohne Berücksichtigung der Urlaubstage). Einschl. Bauwirtschaft.- 8) Ohne Rüstungsproduktion, Schiffsbau, Druckereigewerbe und Filmproduktion. Von Saisonschwankungen bereinigt. Der laufende Index ist mit den beiden früheren Indices - umbasiert von Originalbasis 1937 bzw. 1949 = 100 - verkettet worden.- 9) Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau; bei Energieerzeugung: Einschl. Wasserversorgung.- 10) Ohne Elektrizität.- 11) Index des "Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung" ist mit dem früheren Index des Instituts für 1947 verkettet. Ohne Gaserzeugung.- 12) Jahresindex umfasst gesamte industrielle Erzeugung. Monatsindex enthält nicht Getreide- und Kartoffelverarbeitung sowie Zuckerraffinerien.- 13) Von Saisonschwankungen bereinigt.- 14) Jahresindex des Kommerzkollegiums. Monatsindex des "Sveriges Industriförbund" verkettet mit Jahresindex.- 15) Ohne Bergbau. (Durch die Produktion der neuen staatlichen Stahlwerke von "Huachipato" hat sich die Rohstahlerzeugung verzehnfacht. Zur Vermeidung übergrößer Schwankungen im Gesamtindex sind ab 1951 neuer und alter Gesamtindex aufeinander abgestellt worden unter Zugrundelegung des Verhältnisses zwischen alten und neuen Zahlen).- 16) Bei Bergbau: Nur Kohlenbergbau. Index des Handels- und Versorgungsministeriums.- 17) Umfasst zwei Drittel der industriellen Produktion der Jahre 1934 bis 1936. (Index des "Economic Stabilization Board of the Japanese Government").- 18) Vorläufiger Index. Der Index umfasst folgende Gruppen: Bergbau (Steinkohle, Braunkohle, Kupfer, Chrom- und Eisenerz); Verarbeitende Industrie (Zement, Glas, Papier und Spinnereien); Nahrungs- und Genussmittelindustrien (Zucker, Tabak, Kognak, Wein und Bier).-

a) 1939.- b) Ab 1951 basieren die Zahlen auf dem prozentualen Produktionsanstieg nach Meldungen der "Gospodarka Planowa".- c) Einschliesslich Bauwirtschaft.- d) Ab 1948 ohne Bauwirtschaft.

Steinkohlenförderung*

1000 t

Zeit	Europäische Länder											
	Bundesrep. Deutschl. 1)	Saar- gebiet	Belgien	Frank- reich	Gross- britannien	Irland	Italien	Jugo- slawien	Nieder- lande	Norwegen 2)	Öster- reich	Polen
Ø 1937	9 747 ^{a)}	1 114	2 488	3 696	20 354	10,7	106	36	1 193	24,7	19,2	3 018 ^{d)}
Ø 1938	11 413	1 199	2 465	3 875	19 220	10,0	123 ^{c)}	38	1 124	24,9	18,9	3 175 ^{d)}
Ø 1948	7 253	1 047	2 224	3 608	17 638	14,3	81	81	919	36,4	15,0	5 855
Ø 1949	8 603	1 189	2 321	4 267	18 166	10,8	92	106	975	38,0	15,3	6 173
Ø 1950	9 230	1 258	2 275	4 237	18 268	14,3	86	96	1 021	30,3	15,2	6 500
Ø 1951	9 910	1 357	2 472	4 414	18 818	14,8	97	83	1 035	39,2	16,3	6 833
Ø 1952	10 273	1 340	2 532	4 614	19 069	15,8	91	84	1 044	37,8	15,9	...
1952												
Januar	10 669	1 443	2 669	5 002	17 626	17,1	90	85	1 083	46,2	16,9	7 099
Februar	10 240	1 290	2 606	4 606	18 533	17,6	79	86	1 010	50,3	16,9	6 827
März	10 759	1 428	2 740	4 932	23 567 ^{b)}	16,9	90	94	1 091	56,7	16,5	7 431
April	9 714	1 239	2 558	4 603	16 891	16,0	75	90	1 041	42,7	16,5	6 903
Mai	10 051	1 326	2 622	4 487	18 037	15,9	93	87	1 031	49,1	16,4	7 106
Juni	9 229	1 211	2 328	4 226	21 479 ^{b)}	15,3	88	82	965	23,4	15,1	6 770
Juli	10 533	1 420	2 143	4 551	15 302	14,8	111	81	1 104	14,4	16,9	7 060
August	10 181	1 343	2 283	4 129	15 184 ^{b)}	13,2	100	81	976	17,5	15,6	...
September	10 293	1 425	2 581	4 546	22 892 ^{b)}	12,1	100	81	1 077	22,5	16,2	...
Oktober	11 051	1 510	2 770	5 178	18 785	16,9	102	84	1 134	37,0	16,6	...
November	10 131	1 332	2 439	4 495	18 642 ^{b)}	15,2	83	78	1 036	43,9	13,5	...
Dezember	10 427	1 269	2 642	4 609	20 600 ^{b)}	18,3	75	84	985	44,6	13,3	...
1953												
Januar	10 940	1 461	2 639	4 966	18 817	12,8	105	86	1 101	59,3	12,9	...
Februar	9 894	1 333	2 433	4 520	18 521 ^{b)}	...	98	83	1 006	52,5	12,5	...
März	10 920	1 463	2 683	4 930	22 973 ^{b)}	...	...	89	1 053	57,1	13,4	...
April	9 851	1 285	...	4 649	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder				Ausseureuropäische Länder							
	Portugal	Schweden	Spanien	Tschecho- slowakei	Argen- tinien	Austral- Bund	Canada	Indien	Japan	Südafrik. Union 3)	Türkei	USA 4)
Ø 1937	21,6	38	174	1 389	...	1 022	1 118	2 120 ^{e)}	3 772	1 264	192	37 602
Ø 1938	25,6	36	471	1 320	0,04 ^{f)}	989	1 002	2 400 ^{e)}	4 057	1 326	216	29 835
Ø 1948	32,2	31	869	1 469	1,5	1 252	1 275	2 530	2 822	1 963	335	49 643
Ø 1949	37,0	26	886	1 417	1,5	1 194	1 304	2 662	3 164	2 073	349	36 330
Ø 1950	34,9	26	920	1 538 ^{e)}	2,2	1 400	1 280	2 713	3 205	2 167	363	42 365
Ø 1951	34,8	23	944	...	3,3	1 492	1 235	2 906	3 610	2 175	394	43 570
Ø 1952	36,8	28	1 003	...	...	1 646	1 171	3 067	3 612	2 271	404	38 175
1952												
Januar	37,7	29	986	...	6,5	1 078	1 489	3 241	4 111	2 244	411	49 068
Februar	37,9	28	962	...	6,1	1 680	1 242	3 272	4 262	2 178	408	42 682
März	39,8	27	1 016	...	6,9	1 771	1 148	3 119	4 545	2 355	413	39 971
April	36,1	28	987	...	8,3	1 593	1 078	3 241	4 019	2 182	410	38 495
Mai	37,5	31	1 055	...	8,9	1 754	1 104	3 221	3 973	2 331	425	36 116
Juni	32,8	28	965	...	8,8	1 560	1 029	2 896	3 824	2 085	329	31 462
Juli	37,2	10	971	...	9,2	1 914	1 032	2 906	3 822	2 379	418	25 642
August	36,0	30	1 022	...	10,3	1 597	798	2 875	3 538	2 202	384	33 415
September	35,9	31	1 029	...	11,0	1 849	1 169	2 814	3 954	2 310	336	45 894
Oktober	36,3	33	1 080	...	11,5	1 904	1 344	3 028	2 691	2 392	438	33 470
November	36,1	29	997	...	...	1 677	1 271	2 926	1 496	2 245	420	40 292
Dezember	38,7	28	935	...	...	1 375	1 345	3 278	3 121	2 356	454	41 597
1953												
Januar	37,4	31	913	...	...	1 137	1 326	3 160	4 268	2 240	290	38 166
Februar	35,9	29	902	...	...	1 487	1 019	...	4 324	2 114	...	32 917
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	34 756
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Gesamtförderung gereinigter Kohle.-

1) Steinkohle ohne Pechkohle; ohne Bayern.- 2) Förderung der norwegischen Bergwerke auf Spitzbergen.- 3) Absatz der Bergwerke aus der laufenden Förderung.- 4) Einschl. geringer Mengen Braunkohle (1937 bis 1949 durchschnittlich pro Jahr 2 620 000 t).-

a) 1936.- b) 5 Wochen, die übrigen Monate 4 Wochen.- c) 1937 und 1938 einschl. Venezia Giulia. Die durchschnittliche Monatsproduktion ohne Venezia Giulia betrug 1937 = 34 000 t; 1938 = 50 000 t.- d) 1937 und 1938 Vorkriegsgebiet. 1937 betrug die durchschnittliche Monatsproduktion innerhalb der gegenwärtigen Grenzen 5 501 000 t.- e) Ab 1950: Schätzungen der "Europäischen Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen" (ECE).- f) 1939.- g) 1937 und 1938: Frühere britische Provinzen und indische Staaten.

Eisenerzförderung*

1000 t

Zeit	Europäische Länder										
	Bundesrepl. Deutschl.	Belgien	Frank- reich	Grossbrit. und Nordirland	Italien 1)	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nor- wegen2)3)	Öster- reich	Schweden	Spanien
	Eiseninhalt der Erze und Konzentrate (Annäherungswerte)										
	25%	35%	35%	30%	50%	45%	30%	65%	35%	60%	51%
Ø 1937	589 ^{a)}	22,1	3 153	1 204	83	52	647	90	157	1 246	106
Ø 1938	900	15,1	2 755	1 004	83	51	428	123	222	1 161	212
Ø 1948	606	8,1	1 918	1 110	45	72	283	24	100	1 111	136
Ø 1949	759	3,5	2 619	1 134	43	69	345	31	124	1 144	156
Ø 1950	907	3,9	2 499	1 095	37	69	320	34	155	1 134	174
Ø 1951	1 077	6,6	2 934	1 251	43	48	469	36	197	1 283	194
Ø 1952	1 284	11,3	3 392	1 347	67	56	604	74	221	1 448	241
1952											
Januar	1 201	8,8	3 528	1 504 ^{b)}	54	40	525	41	212	1 413 ^{c)}	215
Februar	1 151	9,5	3 360	1 244	58	43	529	40	206	1 408	218
März	1 213	10,5	3 525	1 244	60	50	571	45	212	1 490	239
April	1 163	10,6	3 353	1 549 ^{b)}	63	56	590	50	213	1 436	238
Mai	1 252	11,7	3 323	1 325	57	60	658	68	227	1 518	260
Juni	1 216	11,6	3 140	1 260	62	58	625	72	208	1 301	251
Juli	1 392	11,9	3 389	1 555 ^{b)}	75	64	651	73	248	1 389	251
August	1 357	11,1	3 033	1 215	76	64	605	75	226	1 506	243
September	1 383	12,0	3 473	1 292	87	62	660	91	228	1 576	247
Oktober	1 436	12,8	3 689	1 534 ^{b)}	74	70	671	126	239	1 661	265
November	1 292	11,5	3 398	1 268 ^{b)}	66	59	575	106	222	1 435	228
Dezember	1 349	13,1	3 489	1 504 ^{b)}	62	51	586	99	211	1 248	236
1953											
Januar	1 424	12,1	3 686	1 321	65	37	655	97	228	1 397	257
Februar	1 264	11,4	3 455	1 333 ^{b)}	68	37	612	93	223	1 410	238
März	1 418	...	3 817	1 697 ^{b)}	...	53	716	109	241	...	...
April	1 282	...	3 791	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	Aussereuropäische Länder										
	Algerien	Canada 4)	Chile	Japan 3)	Marokko franz. spanisch		Mexiko	Tunesien	Südafrikan. Union	Türkei	USA 6)
	Eiseninhalt der Erze und Konzentrate (Annäherungswerte)										
	55%	55%	60%	50%	50%	60%	5)	55%	60-65%	65%	50%
Ø 1937	202	-	127	52	6	119 ^{e)}	8	79	38	-	6 104
Ø 1938	255	-	134	61	22	112 ^{e)}	8	69	42	6	2 409
Ø 1948	156	121	226	46	25	74	19	58	97	16	8 552
Ø 1949	212	278 ^{d)}	229	63	30	74	21	59	104	18	7 192
Ø 1950	214	273	246	69	27	79	24	63	99	20	8 301
Ø 1951	235	354	265	76	44	77	26	77	118	19	9 859
Ø 1952	257	394	193	86	54	81	28	81	146	30	8 264
1952											
Januar	239	149	211	69	45	80	31	69	127	6	3 763
Februar	222	78	226	77	46	64	31	63	83	8	3 663
März	259	62	264	79	58	83	30	56	143	17	3 774
April	278	187	208	58	49	85	27	78	160	35	9 219
Mai	300	517	164	81	6	89	28	86	151	45	13 922
Juni	208	587	236	90	96	75	27	80	131	44	1 567
Juli	281	319	53	107	51	82	26	105	167	40	2 804
August	288	629	106	101	75	83	29	96	164	35	15 214
September	279	600	209	100	64	64	27	96	163	37	16 168
Oktober	292	464	187	103	59	80	29	56	166	46	14 500
November	194	390	219	93	46	75	27	69	151	32	9 600
Dezember	248	245	228	75	61	112	28	72	148	16	3 312
1953											
Januar	269	196	...	77	53	...	...	75	154	10	3 441
Februar	281	201	...	80	49	...	...	65	162	...	3 266
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Forderung von Roherz einschl. manganhaltiger Eisenerze, jedoch ohne Schwefelkies.-

1) Ohne manganhaltige Eisenerze.- 2) Einschl. Titan-Eisenerz.- 3) Gewinnung aufbereiteter Erze (Konzentrate).-

4) Einschl. einer beträchtlichen Menge gesinterter oder aufbereiteter Erze (Konzentrate).- 5) Nur Eiseninhalt.-

6) Ohne manganhaltige Eisenerze mit 5 vH mehr Manganinhalt.-

a) 1936.- b) 5 Wochen, übrige Monate 4 Wochen.- c) Monatszahlen umfassen ca. 85 bis 95 vH der Gesamtforderung.-

d) Ab April 1949 einschl. Neufundland.- e) 1937 und 1938: Ausfuhrzahlen.

Roheisenerzeugung*

1000 t

Zeit	Europäische Länder										
	Bundesrepubl. Deutschland	Saar- gebiet	Bel- gien	Finn- land	Frankreich	Grossbrit. und 1) Nordirland	Italien	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nieder- lande 2)	Norwegen
Ø 1937	1 048 ^{a)}	182	317	2,00	655	719	72,9	3,4 ^{d)}	209	26,0	15,1
Ø 1938	1 265	201	202	3,00	501	572	77,4	4,9 ^{d)}	129	22,3	14,5
Ø 1948	389	94	327	7,70	547	785	43,8	15,5	219	36,8	16,8
Ø 1949	595	132	312	8,24	695	804	37,1	16,8	198	36,2	19,5
Ø 1950	789	140	308	5,36	647	816	47,7	18,9	208	37,8	18,9
Ø 1951	891 ^{b)}	197	404	8,46	729	819	57,4	21,9	263	43,7	20,4
Ø 1952	1 073	212	398	8,98	814	889	100,3	23,1	256	44,9	22,1
1952											
Januar	1 020	206	439	5,72	783	1 011 ^{c)}	81,2	19,5	275	38,5	22,7
Februar	988	198	408	9,62	752	801	76,6	17,6	270	29,8	21,2
März	1 061	216	440	9,34	807	821	75,4	21,7	268	37,7	24,8
April	1 000	202	412	8,04	788	1 021 ^{c)}	95,5	18,6	246	48,1	22,2
Mai	1 072	223	402	9,86	849	817	121,8	22,2	255	47,6	20,7
Juni	1 015	205	381	8,59	816	813	126,2	22,0	239	46,0	22,8
Juli	1 107	214	348	9,80	810	1 026 ^{c)}	121,2	24,9	246	52,8	21,9
August	1 110	212	329	10,00	770	821	122,4	25,9	244	51,7	22,0
September	1 120	210	386	8,92	826	849	112,7	25,1	257	36,6	21,9
Oktober	1 168	229	415	9,62	871	1 036 ^{c)}	94,7	27,7	270	38,1	23,8
November	1 114	217	395	8,99	843	841	91,0	26,5	251	54,6	20,4
Dezember	1 102	219	419	9,25	857	1 047 ^{c)}	85,2	25,8	256	57,3	21,2
1953											
Januar	1 174	228	390	7,58	848	870	84,3	27,8	242	56,5	17,1
Februar	1 070	201	342	6,58	760	870	62,0	20,5	217	51,0	19,5
März	1 143	222	390	2,00	848	1 097 ^{c)}	80,0	...	248	55,3	...
April	978	205	...	...	784	...	...	...	236	53,0	...

Zeit	noch: Europäische Länder			Ausereuropäische Länder							
	Öster- reich 3)	Schweden 3)4)	Spanien	Austra- lischer Bund 5)	Brasi- lien 3)	Canada	Indien 6)	Japan	Südafrikan. Union	Türkei 2)	USA 1)7)
Ø 1937	32,4	54,0	11,7	77	8,2	83	139	200	23,0	-	3 100
Ø 1938	45,9	55,7	36,9	79	10,2	64	131	223	24,5	-	1 589
Ø 1948	51,1	63,9	44,7	105	46,0	178	124	70	54,3	8,3	4 600
Ø 1949	69,8	67,6	52,4	88	42,6	179	136	134	59,0	9,4	4 098
Ø 1950	73,6	65,4	55,9	93	60,7	189	142	192	61,1	9,2	4 950
Ø 1951	87,5	70,9	55,7	112	63,3	212	154	269	67,0	12,9	5 385
Ø 1952	97,7	87,7	66,0	120	...	220	157	299	93,8	16,4	4 699
1952											
Januar	105,3	86,3	56,5	132	58,2	209	162	318	89,6	13,6	5 479
Februar	101,4	82,0	57,0	121	50,3	201	156	290	90,2	11,2	5 248
März	104,1	93,1 ^{c)}	60,4	130	54,9	239	166	316	96,3	13,1	5 715
April	103,4	84,6 ^{c)}	63,4	122	59,0	212	156	316	85,8	12,4	4 739
Mai	102,0	88,3 ^{c)}	69,6	98	64,2	234	153	328	89,1	17,0	4 931
Juni	89,4	73,5	64,7	95	62,7	224	141	289	91,5	18,3	958
Juli	94,0	57,1 ^{c)}	66,9	124	72,2	222	152	297	96,2	18,7	910
August	96,8	89,7	66,5	135	72,7	216	156	287	97,8	19,5	5 290
September	90,9	95,1	66,1	153	71,3	218	152	286	95,1	13,8	5 592
Oktober	93,8	111,9 ^{e)}	68,6	160	72,7	217	163	287	102,6	19,7	5 910
November	95,8	91,1	72,8	147	...	222	169	278	95,6	17,4	5 649
Dezember	96,0	94,9 ^{c)}	80,6	143	...	219	159	294	95,9	17,9	5 906
1953											
Januar	98,9	87,2	69,2	136	...	236	167	318	102,0	19,0	5 955
Februar	96,2	72,1	73,7	136	...	219	...	301	91,2	17,0	5 336
März	102,0	81,0	...	...	...	...	...	...	...	...	6 057
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamtproduktion von Roheisen und Ferrolegierungen der Hochöfen und elektrischen Öfen.-

1) Ohne in elektrischen Öfen hergestellte Ferrolegierungen.- 2) Keine Produktion von Ferrolegierungen.- 3) Ohne Ferrolegierungen.- 4) Ohne Schwammeisen. Die Gesamtproduktion an Roh- und Schwammeisen in den Jahren 1948 bis 1950 enthielt im Durchschnitt jährlich 3,4 vH Schwammeisen.- 5) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des genannten Jahres enden. Ohne "direct castings".- 6) 1937 und 1938 ohne "direct castings".- 7) Quelle: "American Iron and Steel Institute".-

a) 1936.- b) Ab März 1951 auch Roheisen und Ferrolegierungen, gewonnen mit eingefuhrten Brennstoffen auf Grund des USA-Kohle-Eisen-Vertrages.- c) 5 Wochen, in den übrigen Monaten 4 Wochen.- d) Ohne Ferrolegierungen.- e) 4 und 1/2 Woche.

Rohstahlerzeugung*

1000 t

Zeit	Europäische Länder										
	Bundesrepubl. Deutschland	Saar- gebiet	Belgien	Finnland	Frank- reich	Grossbrit. und Nordirland	Italien	Jugo- slawien	Luxem- burg	Nieder- lande 1)	Norwegen
Ø 1937	1 235 ^{a)b)}	196	322	3,97	660	1 099	175	14,1	209	3,2	5,8
Ø 1938	1 492	213	190	6,38	518	880	194	18,9	120	4,7	5,7
Ø 1948	463	102	326	8,56	603	1 260	177	30,7	204	27,8	6,2
Ø 1949	763	146	321	9,28	763	1 317	171	33,4	189	35,7	6,5
Ø 1950	1 010	158	315	8,49	721	1 380	197	35,7	204	40,8	6,8
Ø 1951	1 125	217	423	11,10	820	1 324	255	36,1	256	46,2	7,2
Ø 1952	1 317	235	425	12,56	906	1 365	294	36,9	250	57,1	8,1
1952											
Januar	1 257	232	450 ^{c)}	11,85	885	1 489 ^{d)}	286	33,7	266	51,5	8,1
Februar	1 232	219	427	12,90	854	1 272	287	31,0	265	48,4	7,7
März	1 320	240	460	12,76	932	1 301	295	41,2	260	47,0	10,7
April	1 212	218	431	11,87	909	1 549 ^{d)}	299	40,4	242	46,1	8,6
Mai	1 289	241	422	13,45	936	1 268	308	35,2	248	50,1	8,3
Juni	1 224	224	391	12,59	883	1 272	289	37,6	233	46,7	8,1
Juli	1 377	241	346	7,04	863	1 392 ^{d)}	299	32,4	241	62,4	9,8
August	1 352	235	338	9,41	781	1 138	253	34,9	230	67,1	2,1
September	1 378	239	429	14,46	938	1 341	313	38,6	254	72,3	7,0
Oktober	1 464	261	453	16,12	1 001	1 666 ^{d)}	323	40,5	268	70,8	9,0
November	1 364	236	407	14,78	923	1 402 ^{d)}	293	36,8	241	62,3	9,0
Dezember	1 335	237	443	13,48	963	1 595 ^{d)}	284	40,1	254	60,4	9,1
1953											
Januar	1 483	255	415	12,83	937	1 406	296	39,8	237	72,8	7,5
Februar	1 335	227	366	12,42	857	1 431	250	43,5	213	68,5	9,7
März	1 468	246	414	14,00	940	1 783 ^{d)}	255	39,9	242	72,6	10,0
April	1 277	223	395	...	988	...	...	...	232	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder				Ausssereuropäische Länder							
	Österreich	Polen 2)	Schweden 2)	Spanien 3)	Austral. Bund 4)	Bra- silien	Canada	Indien	Japan	Sud- afrikan. Union 5)	Türkei	USA 6)
Ø 1937	54,1	122 ^{e)}	92	13,9	92	6,4	119	78	483	24	-	4 282
Ø 1938	56,1	120 ^{e)}	81	47,8	99	7,7	98	82	539	25	-	2 400
Ø 1948	54,0	163	105	52,0	117	40,3	242	106	143	50	8,5	6 701
Ø 1949	69,5	192	114	60,0	102	51,3	241	115	259	53	8,6	5 895
Ø 1950	78,9	210	120	68,2	105	65,7	256	122	403	68	7,6	7 321
Ø 1951	85,7	233	125	67,6	122	69,0	270	127	542	84	11,3	7 948
Ø 1952	88,1	265	139	75,6	129	...	282	134	583	105	12,7	7 043
1952												
Januar	97,0	266	132	68,2	142	65,6	288	141	574	100	10,6	8 288
Februar	84,9		135 ^{f)}	69,2	131	58,0	277	127	572	98	11,0	7 854
März	95,3		144	75,1	140	61,5	308	139	612	103	13,6	8 531
April	82,5	261	129 ^{d)}	72,1	120	64,6	287	138	604	101	13,8	7 249
Mai	90,7		173 ^{d)}	76,9	94	75,0	300	125	612	105	10,6	7 443
Juni	86,5		119	73,0	101	72,4	277	120	575	103	13,3	1 487
Juli	93,8	...	84 ^{d)}	77,0	150	86,5	266	131	597	111	12,4	1 476
August	82,4		131	74,6	156	85,0	271	130	576	111	12,6	7 710
September	86,6		143	77,6	155	88,8	261	130	560	117	11,3	8 221
Oktober	82,8	...	173 ^{f)}	83,7	169	77,7	279	134	612	117	14,0	8 897
November	85,5		159 ^{d)}	80,7	157	...	280	141	571	104	13,9	8 563
Dezember	89,8		143 ^{d)}	79,3	155	...	290	144	526	103	16,4	8 791
1953												
Januar	95,5	...	147	71,6	169	...	314	149	526	107	14,0	8 978
Februar	100,1		147	71,1	157	...	296	...	525	99	13,0	8 103
März	98,2		153	...	...	...	...	...	...	...	...	9 211
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamtproduktion von Rohstahlblöcken, Stahlguss und Spezial-Stahlerzeugungen. Ohne Schweisstahl.-

1) Im Siemens-Martinverfahren und in elektrischen Ofen hergestellter konstanl.- 2) Rohstahlblöcke und guter Guss.- 3) Nur Rohstahlblöcke.- 4) Monatszahlen: Nur Rohstahlblöcke. Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 5) Nur im Siemens-Martinverfahren hergestellte Rohstahlblöcke. Quelle: "British Iron and Steel Federation".- 6) Quelle: "American Iron and Steel Institute".-

a) 1936.- b) 1936, 1938 und ab Januar 1950 einschl. gesamtem flüssigen Guss für Stahlform.- c) Monatszahlen: Ohne Stahlguss.- d) 5 Wochen, die übrigen Monate 4 Wochen.- e) 1937 und 1938: Vorkriegsgebiet.- f) 4 und eine 1/2 Woche.

Gewinnung von Blei*

1000 t

Zeit	Europäische Länder								Aussereuropäische Länder				
	Bundesrepubl. Deutschland ¹⁾	Belgien ²⁾	Frankreich ³⁾	Grossbrit. und 4) Nordirland	Italien	Jugoslawien	Österreich ⁵⁾	Spanien	Australischer Bund ⁶⁾	Canada ⁶⁾	Mexiko ⁷⁾	Tunesien ³⁾	USA ⁸⁾
Ø 1937	8,3 ^{a)}	7,1	3,2	1,0	3,3	0,3	0,9	2,6	19,3	15,1	18,2	2,1	40,3
Ø 1938	...	7,3	3,6	0,9	3,7	0,7	0,8	2,7	18,8	15,1	23,5	2,0	30,9
Ø 1948	4,1	5,5 ^{b)}	2,9	3,1	2,2	4,1	0,7	1,8	16,1	12,1	16,1	1,5	38,7
Ø 1949	8,1	6,6	4,5	3,0	2,2	4,7	0,7	2,3	15,6	11,0	18,4	1,6	41,0
Ø 1950	9,8	5,2	5,1	6,2	3,1	4,8	0,8	2,9	16,8	12,9	19,8	2,0	43,2
Ø 1951	10,1	5,9	4,0	6,2	3,0	5,0	0,8	3,5	16,9	12,3	18,8	1,9	36,8
Ø 1952	9,8	6,3	4,3	7,3	2,9	5,6	0,8	3,5	16,7	13,9	20,5	2,1	40,3
1952													
Januar	11,6	6,9	7,0	6,0	0,2	4,7	0,8	3,6	16,8	12,2	23,3	2,0	39,7
Februar	10,8		4,2	6,7	2,6	5,2	0,5	3,5	14,8	11,7	14,3	2,2	40,0
März	11,0		4,4	8,3	3,6	5,9	0,9	3,3	14,7	13,4	18,0	3,1	44,4
April	9,2	6,3	3,3	6,9	2,5	5,1	0,4	3,6	15,8	13,2	27,8	1,6	35,7
Mai	10,8		4,1	9,1	3,6	5,7	0,9	3,2	18,2	15,1	12,4	2,3	41,3
Juni	7,2		3,3	6,1	2,3	5,9	0,7	3,7	10,7	15,1	20,2	0,2	35,4
Juli	8,7	5,6	2,6	7,7	1,8	5,8	0,7	2,4	19,3	10,2	30,3	3,6	34,0
August	9,2		4,7	6,3	2,6	5,7	0,6	3,1	20,2	10,5	9,5	2,6	38,0
September	8,3		4,5	8,3	4,0	5,8	0,8	3,8	19,0	15,6	28,7	1,7	38,8
Oktober	9,7	6,4	4,9	4,3	4,3	5,9	1,0	3,9	19,0	16,6	17,6	2,7	46,7
November	10,6		4,1	6,4	4,5	6,5	1,1	3,6	19,0	15,9	23,5	1,6	45,2
Dezember	10,8		4,4	6,1	2,8	5,3	1,1	4,1	13,0	16,9	20,5	1,9	44,1
1953													
Januar	9,9	6,6	4,3	5,5	1,2	6,4	0,3	3,5	3,3	12,7	19,3	1,5	42,9
Februar	10,1	6,6	4,1	5,1	2,6	6,3	1,0	4,9	8,2	...	18,6	...	41,2
März	11,0	...	4,8	...	...	6,4	...	...	...	...	...	...	43,5
April	10,6	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Hüttengewinnung von primärem Rohblei aus heimischen und fremden Erzen sowie Konzentraten (einschl. Antimonblei).-

1) Hüttenweich- und Feinblei, geringe Mengen Sekundärblei enthaltend.- 2) Einschl. Bleilegierungen.- 3) Nur Weichblei.- 4) Raffinadeblei. 1937 und 1938: Raffinadeblei aus heimischen und fremden Erzen. Ab 1948: Sekundärblei einschl. geringer Mengen Raffinadeblei aus heimischen Erzen.- 5) Raffinadeblei einschl. Bleibarrenaussch.- 6) Raffinadeblei.- 7) Bleiinhalt geförderter Erze.- 8) Raffinadeblei aus heimischen und fremden Erzen einschl. geringer Mengen Sekundärblei. Quelle: "American Bureau of Metal Statistics".-

a) 1936: Bundesrepublik ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- b) Ab 1948 einschl. geringer Mengen Sekundärblei.

Gewinnung von Zink*

1000 t

Zeit	Europäische Länder								Aussereuropäische Länder				
	Bundesrepubl. Deutschland ¹⁾	Belgien ²⁾	Frankreich	Grossbrit. und 3) Nordirland	Italien ⁴⁾	Jugoslawien	Norwegen ⁵⁾	Spanien	Australischer Bund ⁶⁾	Canada ⁷⁾	Japan ⁸⁾	Mexiko ⁹⁾	USA ¹⁰⁾
Ø 1937	8,0 ^{a)}	18,8	4,7	5,3	3,2	0,4	3,4	0,2	5,9	12,0	4,1	12,9	42,1
Ø 1938	...	17,5	5,1	4,7	2,8	0,4	3,9	0,6	5,9	13,0	4,7	14,3	33,7
Ø 1948	3,5	12,8	4,7	6,1	2,2	0,5	3,5	1,8	6,9	14,9	1,8	15,0	59,6
Ø 1949	7,2	14,7	5,1	5,4	2,2	0,7	3,4	1,6	6,9	15,6	2,7	14,9	61,6
Ø 1950	10,2	14,8	6,0	6,0	3,2	1,0	3,6	1,8	7,1	15,5	4,1	18,6	63,8
Ø 1951	11,7	16,7	6,2	5,9	3,9	1,1	3,4	1,8	6,5	16,6	4,7	15,0	66,6
Ø 1952	12,3	15,6	6,7	5,8	4,6	1,2	3,2	1,8	7,4	16,9	5,8	18,9	68,7
1952													
Januar	12,4	16,8	6,6	4,8	4,9	1,1	2,6	1,9	7,4	17,5	5,8	12,3	71,6
Februar	11,7		6,4	4,8	4,1	1,0	2,3	1,8	7,0	15,9	5,1	16,8	66,5
März	12,9		6,9	6,3	4,6	1,2	2,6	1,9	7,5	17,3	5,7	18,9	72,8
April	12,6	15,3	7,0	5,2	4,6	1,3	2,5	1,8	7,6	16,8	6,4	15,5	70,5
Mai	12,8		7,1	5,4	4,7	1,3	3,4	1,8	8,5	17,1	6,2	24,5	70,6
Juni	12,2		6,8	7,1	4,7	1,2	3,5	1,8	7,3	17,1	6,0	16,7	66,8
Juli	12,6	14,5	6,6	5,2	4,8	1,1	3,8	1,6	7,4	17,7	6,0	17,1	66,9
August	12,0		6,5	5,0	5,0	1,2	4,0	1,7	7,4	17,2	5,9	24,5	67,6
September	11,7		5,0	6,8	4,8	1,2	3,8	1,7	7,2	16,6	5,7	18,6	65,3
Oktober	12,2	15,7	6,9	5,6	4,6	1,3	3,4	1,7	7,5	18,0	6,2	29,4	68,8
November	11,6		7,0	5,5	4,6	1,3	3,1	1,7	7,2	14,7	5,7	17,2	67,3
Dezember	12,5		7,1	8,2	3,6	1,3	3,3	1,9	7,5	16,6	5,5	15,9	69,6
1953													
Januar	12,4	16,4	7,0	5,1	3,4	1,2	3,7	1,9	7,5	16,6	5,7	17,9	70,3
Februar	11,0	16,7	6,1	5,6	3,3	1,1	2,8	...	6,8	16,9	5,1	10,8	...
März	12,2	...	...	...	...	1,4	3,6	...	...	...	...	...	...
April	11,7	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Hüttengewinnung von primärem Rohzink aus heimischen und fremden Erzen und Konzentraten sowie auf elektrolytisch gewonnenes Zink.-

1) Hüttenerzeugung, geringe Mengen Sekundärzink enthaltend.- 2) Einschl. Zinklegierungen und Sekundärzink.- 3) Plattenzink (slab zinc).- 4) Plattenzink, hauptsächlich elektrolytisch gewonnen.- 5) Elektrolytisch gewonnenes Zink.- 6) Jahreszahlen, 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 7) Raffinadezink.- 8) Raffinadezink einschl. geringer Mengen Sekundärzink.- 9) Zinkinhalt geförderter Erze.- 10) Quelle: "American Bureau of Metal Statistics".-

a) 1936: Einschl. Zinkstaub.

Erdölförderung*

1000 t

Zeit	Europäische Länder					Aussereuropäische Länder						
	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Niederlande	Ägypten	Argentinien	Bahrain-Inseln 1)	Brunei	Canada ₂₎	Kolumbien	Ecuador
Ø 1937	37 ^{a)}	5,9	1,20	-	-	14	187	89	43	32	233	24
Ø 1938	46	6,0	1,10	0,1	-	19	199	95	59	75	248	25
Ø 1948	53	4,3	0,77	3,0	41	157	280	125	224	132	279	28
Ø 1949	70	4,8	0,76	5,3	52	189	272	126	280	228	349	28
Ø 1950	93	10,6	0,68	9,3	59	195	283 ^{b)}	126	343	312	400	29
Ø 1951	114	24,5	1,47	12,3	60	194	295 ^{b)}	126	415	516	451	30
Ø 1952	146	29,1	5,29	12,6	60	...	295	126	...	656	454	...
1952												
Januar	127	28,2	2,95	11,5	62	207	300	128	429	511	469	32
Februar	126	25,0	3,23	10,2	58	191	279	119		438	424	30
März	139	28,7	4,04	11,7	63	202	296	128		466	456	31
April	140	27,8	3,82	12,3	61	191	288	124	421	504	455	30
Mai	144	30,5	3,58	12,7	62	197	301	127		719	471	31
Juni	146	29,9	4,52	12,9	59	192	303	124		694	449	30
Juli	152	31,5	6,53	12,6	62	193	314	128	...	750	474	31
August	153	30,9	6,55	13,2	62	194	316	128		771	477	30
September	151	29,5	6,41	13,9	59	182	305	124		764	439	32
Oktober	157	30,0	7,29	13,7	59	...	286	128	...	790	438	33
November	156	29,3	7,14	13,1	56	...	275	124		717	437	...
Dezember	165	28,6	7,45	13,7	55	...	278	128		747	456	...
1953												
Januar	164	29,9	7,48	13,5	58	...	...	128	...	680	467	...
Februar	150	26,9	6,77	13,0	44	...	...	115		...	430	...
März	172	...	...	13,6	69	...	...	128		...	...	...
April	174	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder										
	Irak	Iran ₃₎	Japan	Koweit ₄₎	Mexiko	Peru	Republik Indonesien	Saudi-Arabien ₅₎	Trinidad	USA	Venezuela
Ø 1937	355	861	29	-	561	192	605	1	188	14 805	2 315
Ø 1938	358	863	29	-	457	175	616	6	215	14 253	2 344
Ø 1948	286	2 106	14	533	698	156	361	1 605	243	23 061	5 843
Ø 1949	339	2 270	17	1 032	726	165	494	1 955	249	21 027	5 751
Ø 1950	540	2 688	25	1 441	858	167	534	2 242	250	22 529	6 520
Ø 1951	696	1 404	28	2 361	915	179	620	3 123	252	25 659	7 419
Ø 1952	1 468	112	26	3 136	931	181	...	3 392	257	26 153	7 885
1952											
Januar	666	127	26	2 883	915	182	662	3 568	253	26 399	8 036
Februar	716	135	25	2 577	918	170	586	3 382	241	25 295	7 587
März	1 023	112	27	3 352	953	183	622	3 433	259	27 127	8 480
April	1 137	119	26	3 242	937	180	636	3 554	248	26 422	7 855
Mai	1 599	125	26	3 329	971	183	721	3 494	257	21 686	8 181
Juni	1 575	123	25	3 160	904	179	693	3 636	251	25 468	7 832
Juli	1 291	127	27	3 467	920	187	728	3 555	265	25 872	7 998
August	1 776	102	26	3 041	943	187	709	3 413	266	26 411	7 650
September	1 894	99	25	3 060	918	177	...	3 311	255	26 785	7 360
Oktober	2 073	94	27	3 216	933	185	...	3 197	262	27 677	7 840
November	1 853	91	25	3 282	905	179	...	3 090	256	26 659	7 535
Dezember	2 007	94	25	3 022	957	184	...	3 063	263	28 033	8 270
1953											
Januar	2 173 ^{c)}	94	26	3 423	945	185	...	3 263	270	27 837	8 120
Februar	1 950	...	23	3 075	...	...	...	2 991	243	25 169	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

★ Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Förderung von Erdöl, ohne Naturgasolin und Schieferöl. In vielen Fällen werden die Angaben von Original-Flüssigkeitsmassen umgerechnet.-

1) Produktion der "Bahrein Petroleum Company".- 2) 1937 bis 1951: Einschl. Naturgasolin.- 3) 1937 bis August 1951: Förderung der "Anglo-Iranian Oil Company". Ab Oktober 1951: Förderung der "National-Iranian Oil Company". Quelle: "Oil and Gas Journal".- 4) Quelle: "Petroleum Press Service".- 5) Quelle: "Arabian-American Oil Company".- a) 1936.- b) Ab November 1951 Quelle: "Petroleum Press Service".- c) Ab Januar 1953 Quelle: "Iraq Petroleum Company".-

Elektrizitätserzeugung*

in Millionen kWh

Zeit	Europäische Länder													
	Bundes-1) republik 2) Deutschland	Saar- gebiet 1)	Belgien	Däne- mark 3)	Finn- land 1)	Frank- reich 1)4)	Gross- bri- tannien	Irland	Italien 1)5)	Jugo- slawien	Luxem- burg 1)	Nieder- lande 6)	Nor-1) wegen 7)	Oster- reich 8)
Ø 1937	...	103	462	62,8	232	1 514	1 908	25,8	1 286	76	46,7	184	750	152
Ø 1938	...	108	440	68,5	259	1 548	2 031	29,5	1 295	91	38,3	199	803	...
Ø 1948	1 702,8	100	659	130,4	247	2 297	3 835	57,4	1 891	167	48,4	344	1 037	351
Ø 1949	1 986,7	127	680	136,3	296	2 380	4 050	63,1	1 993	182	51,7	390	1 265	350
Ø 1950	3 668,1	125	707	151,2	347	2 623	4 543	75,3	2 057	201	58,1	456	1 444	409
Ø 1951	4 279,6	144	791	178,1	384	3 002	4 964	84,0	2 375	213	67,5	483	1 443	473
Ø 1952	4 684,0	145	789	194,4	375	3 205	5 166	94,5	2 511	225	69,3	526	1 534	522
1952														
Januar	4 943,5	162	903	233,1	388	3 510	6 319	117,0	2 510	231	73,1	611	1 692	466
Februar	4 580,2	155	825	209,5	354	3 220	5 752	103,8	2 311	208	70,2	549	1 594	431
März	4 753,7	156	822	212,3	383	3 284	5 509	98,9	2 290	232	71,3	528	1 668	469
April	4 294,4	140	747	170,5	354	3 157	4 775	88,2	2 325	222	68,5	467	1 481	503
Mai	4 306,8	139	737	163,7	379	3 115	4 584	79,9	2 634	215	68,2	454	1 504	575
Juni	4 065,0	126	716	143,2	310	2 992	4 127	73,7	3 597	203	64,3	420	1 404	575
Juli	4 420,4	141	687	128,9	294	3 992	4 108	76,5	2 722	201	66,7	448	1 295	588
August	4 515,2	142	698	170,5	339	2 688	4 001	72,4	2 455	201	63,6	455	1 400	556
September	4 759,3	141	790	194,3	404	3 094	4 815	86,0	2 573	208	67,6	523	1 474	552
Oktober	5 173,4	150	855	219,2	427	3 367	5 526	100,2	2 636	254	71,8	599	1 621	538
November	5 101,0	142	811	231,8	432	3 374	5 947	111,3	2 511	256	70,5	613	1 617	503
Dezember	5 294,6	146	859	255,9	434	3 662	6 525	125,6	2 568	271	75,8	644	1 657	505
1953														
Januar	5 277,9	160	866	253,1	457	3 63	6 609	125,7	2 627	255	74,7	665	1 654	504
Februar	4 665,1	...	781	228,1	405	3 146	5 802	108,9	2 359	230	66,1	577	1 539	430
März	5 053,8	...	...	215,6	441	3 275	5 992	112,4	...	251	...	608	...	472
April	4 617,1	...	...	161,1	...	3 150	...	...	...	...	...	...	...	545
Zeit	noch: Europäische Länder					Aussereuropäische Länder								
	Polen 9)	Portugal 1) 10)	Schwe- den 1)	Schweiz 11)	Spanien 1)	Argen- tinien	Austral. Bund 1) 12)	Brasi- lien 13)	Canada 14)	Indien	Japan 15)	Südafrikan. Union 16)	Türkei 1)	USA 1)
Ø 1937	3021	33,8	665	440	206	183	331	85	2 307	2 226	432	...	...	12 206
Ø 1938	3311 ^{a)}	35,5	680	446	229	194	363	93	2 180	2 408	478	26,1	11 830	...
Ø 1948	626	67,0	1 174	720	509	326	697	204	3 532	381	2 644	772	56,2	28 067
Ø 1949	679	69,7	1 337	647	468	343	754	226	3 889 ^{c)}	410	3 006	827	61,4	28 712
Ø 1950	784	78,1	1 515	760	576	369	792	238	4 242	425	3 236	906	65,8	32 327
Ø 1951	...	86,2	1 632	854	600	393	875	249	4 785	489	3 426	972	73,8	36 027
Ø 1952	...	111,1	1 724	904	704	...	942	...	5 149	517	3 600	1 045	88,8	38 549
1952														
Januar	974	109,4	1 835	765	740	399	884	233	5 269	501	3 545	971	81,9 ^{b)}	39 710
Februar		111,1	1 728	742	715	369	905	242	4 970	481	3 289	857	74,3	36 768
März		108,9	1 756	783	727	409	949	252	5 218	482	3 576	1 048	74,3	38 568
April	...	110,8	1 640	858	744	381	914	267	5 030	489	3 732	999	71,7	36 736
Mai	...	119,0	1 757	1 032	742	403	992	268	5 335	514	3 847	1 074	75,9	37 065
Juni	...	104,7	1 549	1 018	602	401	988	266	4 986	500	3 579	1 064	72,7	36 052
Juli	...	110,1	1 437	1 069	661	407	1 082	266	4 841	534	3 753	1 106	75,0	37 007
August	...	106,6	1 596	997	646	394	1 042	261	4 968	532	3 562	1 099	78,3	39 752
September	...	107,1	1 728	946	705	387	992	257	4 993	530	3 508	1 061	79,6	38 759
Oktober	...	107,2	1 879	901	704	385	1 018	257	5 419	548	3 630	1 074	91,6	40 511
November	...	104,0	1 872	848	762	...	965	...	5 221	530	3 535	1 046	154,2	39 351
Dezember	...	134,0	1 916	883	698	...	972	...	5 536	552	3 640	1 035	101,7	42 310
1953														
Januar	...	140,9	1 895	860	835	...	941	...	5 657	536	3 406	1 038	93,1	42 656
Februar	...	125,6	1 735	747	...	...	947	...	5 255	...	3 069	987	...	39 165
März	...	...	...	...	...	...	...	...	5 549	...	...	...	...	42 993
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Elektrizitätserzeugung der öffentlichen Werke.-

1) Einschl. Eigenanlagen (Betriebe, die Elektrizität hauptsächlich für den Eigenbedarf erzeugen).- 2) Jahreszahlen 1948 und 1949: Stromerzeugung öffentlicher Werke.- 3) Erzeugung der öffentlichen Werke in vH der Gesamterzeugung (annähernd): 1937 = 70 vH; 1949 = 80 vH.- 4) Nur Werke mit einer verfügbaren Leistung von: Über 1 000 kW (hydro-elektrische Kraftwerke) und über 5 000 kW (thermo-elektrische Kraftwerke). Damit wurden 1938 = 90 vH und 1949 = 95 vH der Gesamterzeugung erfasst.- 5) Monatszahlen repräsentieren annähernd 97 vH der Gesamterzeugung (erfasst sind 182 Werke).- 6) Einschl. Stromabgabe der Eigenanlagen der Industrie.- 7) Einschl. der Kraftwerke mit verfügbarer Leistung von 1 000 kW und mehr.- 8) Erfasst werden annähernd 65 vH der Gesamterzeugung. Ohne Eigenanlagen der Eisenbahn und Industrie.- 9) 1937 und 1938: Vorkriegsstand. Erzeugung öffentlicher Werke und Eigenanlagen mit verfügbarer Leistung von 1 000 kW und mehr. Ab 1948: Alle Kraftwerke mit verfügbarer Leistung von 1 000 kW und mehr.- 10) Einschl. der Kraftwerke mit verfügbarer Leistung von 5 kW und mehr.- 11) Einschl. Stromabgabe der Eigenanlagen der Eisenbahn und Industrie. Die somit erzeugte Menge machte 1937 = 75 vH und 1949 = 80 vH der Gesamterzeugung aus.- 12) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 13) Stromabgabe in Rio de Janeiro und Sao Paulo.- 14) Erzeugung öffentlicher Werke mit einer Jahresleistung von über 1 000 000 kWh, was annähernd 90 vH der von öffentlichen Werken, Eigenanlagen des Bergbaues und der verarbeitenden Industrie erzeugten Elektrizität ausmacht.- 15) Die Zahlen für 1937 und 1938 beziehen sich auf die öffentlichen Werke (annähernd 85 vH der von öffentlichen Werken und Eigenanlagen der Industrie mit verfügbarer Leistung von 500 kW und mehr erzeugten Elektrizität), ab 1948 auf den Ertrag der 10 Hauptwerke und die aus anderen Quellen bezogene Strommenge. Insgesamt annähernd 95 vH der Erzeugung aller öffentlichen Werke.- 16) Erzeugung öffentlicher Werke und Eigenanlagen: Ungefähr 95 vH der Gesamterzeugung.-
a) 1937 und 1938: Vorkriegsstand.- b) Monatszahlen: Annähernd 90 bis 95 vH der Gesamterzeugung.- c) Ab 1950: Einschl. Nettomenge der nach Neufundland ausgeführten Elektrizität (10,8 Mill. kWh im Januar 1951).-

Gaserzeugung

Gewinnung von Naturgas* und Gaserzeugung in Gaswerken**

Millionen cbm

Zeit	Europäische Länder				Ausseruropäische Länder						Europäische Länder			
	Frankreich	Italien	Jugoslawien	Österreich ¹⁾	Brunei	Canada	Mexiko	Japan	USA ²⁾	Venezuela	Bundesrep. Deutschland	Saar-gebiet	Belgien ³⁾	Dänemark ⁴⁾
	Naturgasgewinnung *									Gaserzeugung in Gaswerken				
Ø 1937	-	1,3	.	-	6,7	76	81,3	4,43	3 030	...	.	.	64,1	20,6
Ø 1938	-	1,4	.	-	7,5	79	92,4	4,21	2 795	269	.	.	57,3	21,7
Ø 1948	14,5	9,8	.	4,33	46,8	138	104,0	4,27	6 831	1 110	.	97	141,5	29,2
Ø 1949	19,0	19,5	.	4,95	48,3	177	113,5	4,84	7 334	1 178	995,1	112	136,0	30,8
Ø 1950	20,5	42,0	1,2	4,18	62,8	160	139,8	5,76	8 761	1 315	1 107,8	110	120,5	32,3
Ø 1951	23,7	79,7	1,1	4,01	41,2	185	198,1	6,90	10 016	1 596	1 340,0	126	143,6	32,2
Ø 1952	23,0	119,6	1,2	4,00	...	226	...	7,00	11 058	1 748	1 495,1	129	147,9	...
1952														
Januar	28,1	118,1	1,0	4,60	...	299	216,2	7,10	14 351	1 726	1 455,3	135	158,0	34,5
Februar	26,5	122,5	1,0	4,46		251	208,8	7,10	13 465	1 640	1 376,4	126	146,7	33,1
März	25,5	121,4	1,3	4,12		255	220,2	7,50	13 564	1 887	1 471,9	131	158,3	35,2
April	21,9	100,4	1,2	3,46	...	217	206,0	7,50	12 214	1 730	1 430,3	125	152,6	31,9
Mai	22,2	105,1	1,1	3,91		194	216,9	7,40	9 054	1 823	1 479,0	131	155,4	31,5
Juni	21,5	97,2	1,1	3,44		176	210,5	7,60	8 300	1 712	1 441,7	126	145,1	29,2
Juli	20,6	104,6	0,9	2,95	...	171	213,9	7,40	8 069	1 716	1 503,1	130	136,4	27,6
August	19,7	89,7	1,0	2,66		178	228,5	7,30	8 608	1 742	1 520,2	130	139,5	30,2
September	19,9	122,0	1,3	4,00		183	227,5	7,70	8 964	1 691	1 506,6	127	143,0	31,7
Oktober	21,2	136,7	1,2	4,44	...	217	223,5	7,90	10 247	1 774	1 581,1	132	144,6	33,6
November	22,5	145,1	1,2	4,57		263	227,5	8,90	11 852	1 755	1 557,3	126	141,9	33,4
Dezember	25,9	172,9	1,5	5,05		305	...	8,50	14 006	1 778	1 622,2	129	153,5	35,4
1953														
Januar	26,7	212,2	2,9	5,14	...	338	...	8,80	15 034	1 778	1 628,5	...	156,2	34,1
Februar	23,0	201,7	2,4	4,92		...	...	8,20	13 672	...	1 480,6	...	139,0	31,9
März	23,0	...	9,2	...		...	...	...	...	...	1 641,1	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1 548,4	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder										Aussereuropäische Länder				
	Frankreich ⁵⁾	Grossbritannien ⁶⁾	Irland ⁷⁾	Italien	Jugoslawien	Niederlande ⁸⁾	Norwegen ⁹⁾	Österreich ¹⁰⁾	Portugal ¹¹⁾	Spanien ⁹⁾¹¹⁾	Argentinien	Austral. Bund ⁹⁾¹¹⁾	Canada ⁹⁾¹²⁾	Japan ⁵⁾¹³⁾	USA ¹⁴⁾
	noch: Gaserzeugung in Gaswerken **														
Ø 1937	...	824	...	...	.	97	3,49	26,9	1,10	11,3	7,6	47,5	36,1	77,8	899
Ø 1938	141	824	...	107	.	97	3,63	24,8	1,10	11,8	...	49,4	35,9	91,3	891
Ø 1948	209	1 199	11,7	127	2,06	117	3,89	28,2	2,91	19,5	16,8	85,7	60,4	62,0	1 393
Ø 1949	202	1 220	12,2	132	2,25	121	3,64	29,9	3,13	21,3	18,7	86,7	61,1	76,1	1 329
Ø 1950	202	1 281	12,8	131	2,43	133	3,78	29,7	3,26	22,3	21,3	81,9	63,8	89,2	1 348
Ø 1951	203	1 329	13,9	156	2,38	140	3,96	25,5	3,65	23,4	22,9	89,3	66,4	116,6	1 241
Ø 1952	207	1 345	13,9	169	1,97	146	4,21	24,8	4,03	25,1	...	94,9	62,1	134,9	1 134
1952															
Januar	247	1 478	15,5	180	1,99	162	5,46	28,8	4,70	26,7	19,0	85,1	77,2	152,2	1 638
Februar	234	1 478		161	1,92	145	5,30	27,9	4,48	25,4	16,7	84,8	72,4	156,2	1 600
März	223	1 708 ^{a)}		171	2,02	152	5,18	29,4	4,44	26,3	19,6	90,9	70,5	153,6	1 587
April	198	1 162	13,2	165	2,06	142	4,28	24,9	4,24	26,4	23,6	90,7	65,2	133,7	1 341
Mai	200	1 085		171	2,10	139	3,73	23,4	4,22	27,6	25,9	103,2	61,2	128,6	1 100
Juni	187	1 271 ^{a)}		161	2,01	132	3,27	20,9	3,68	24,5	29,4	105,6	58,3	118,0	966
Juli	170	949	12,1	157	1,95	133	2,59	18,7	3,54	21,9	29,5	115,3	53,2	116,8	802
August	152	973		152	1,94	133	2,79	18,2	3,02	20,3	29,6	109,6	47,7	115,0	676
September	183	1 429 ^{a)}		162	1,94	133	3,44	22,5	3,00	21,7	28,3	100,2	51,6	117,5	745
Oktober	210	1 270	14,5	176	1,94	145	4,28	26,4	3,94	25,9	26,5	98,6	58,9	132,6	844
November	230	1 435		180	1,86	162	4,91	26,6	4,28	26,1	...	92,8	63,3	139,6	1 046
Dezember	252	1 879 ^{a)}		190	1,91	174	5,32	30,0	4,78	20,3	...	90,8	65,8	154,6	1 263
1953															
Januar	268	1 509	...	192	1,86	176	5,46	28,7	5,16	29,5	...	85,3	70,8	182,9	1 514
Februar	230	1 487		173	1,81	156	5,17	26,1	4,48	...	...	81,2	68,5	174,9	1 488
März	224	1 732 ^{a)}		...	...	...	5,02	...	4,67	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Ohne wiederverdichtetes Gas.

** Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf die Gesamterzeugung von Gas in Gaswerken und Kokereien ohne die Gaserzeugung der Kokereien für den Eigenbedarf.

1) Gasgewinnung in Wien.- 2) Absatz der öffentlichen Gaswerke: 1937 bis 1949 zwischen 52 vH und 59 vH der Gesamtnaturgasgewinnung. Quelle: "American Gas Association".- 3) 1937 und 1938: Gaslieferungen der städtischen und privaten Gasgesellschaften sowie der industriellen Erzeuger, die die Verbraucher direkt versorgen. Ab 1948: Erzeugung in Gaswerken und Kokereien.-

4) Gaserzeugung in Gaswerken: Gesamterzeugung. Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 5) Nur Gaserzeugung in Gaswerken.- 6) Ab 1948: Gaserzeugung in öffentlichen Werken und Gaswerken der Eisenbahn, die während der öffentlichen Versorgung sicherstellen. (Die früheren Zahlen schlossen auch den geringen Betrag der industriellen Eisenanlagen, die hauptsächlich für den Eigenbedarf erzeugen, ein). Ohne Gas, das von den Kokereien an andere industrielle Werke verkauft wird.- 7) Gaserzeugung in Gaswerken: Gesamterzeugung.- 8) Ohne Gaslieferungen an die Stickstoffwerke.-

9) Nur Gaswerke.- 10) Nur Gaswerke in Wien.- 11) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres beginnen.- 12) Gasabsatz.- 13) Jahreszahlen 1937 und 1938: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 14) Absatz der öffentlichen Werke. Einschl. Mischgas. Annähernd 25 vH des Gesamtabsatzes. Quelle: "American Gas Association".

a) Fünf Wochen; die übrigen Monate 4 Wochen.- b) September 1951 bis April 1952: Einschl. privater Gaskäufe.

Außenhandel*

Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	Europäische Länder									
	Bundesrepublik ¹⁾²⁾ Deutschland		Belgien ³⁾¹⁾		Dänemark ⁴⁾		Finnland ¹⁾		Frankreich ⁵⁾⁶⁾	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)
	RM bzw. DM		belg. Francs		dän. Kronen		Finmark		franz. Francs	
Ø 1937	209 ^{a)}	250 ^{a)}	2 324	2 126	142 ^{c)}	128 ^{c)}	776	782	3 539	2 001
Ø 1938	...	...	1 922	1 806	135 ^{c)}	128 ^{c)}	717	700	3 857	2 567
Ø 1948	264	151	7 293	6 177	285	228	5 531	4 604 ^{e)}	56 099 ^{f)}	36 193 ^{f)}
Ø 1949	611	317	6 822	6 674	351	297	5 523	5 371 ^{e)}	77 259	65 378
Ø 1950	948 ^{b)}	697 ^{b)}	8 153	6 902	491	383 ^{d)}	7 429	6 790	89 486	89 853
Ø 1951	1 227	1 215	10 626	11 056	583	483	12 955	15 574	132 731	121 784
Ø 1952	1 350	1 409	10 252	10 213	554	489	15 182	13 069	129 024	113 476
1952										
Januar	1 403	1 312	10 652	11 293	641	486	15 197	14 637	151 742	115 674
Februar	1 461	1 274	11 070	11 356	540	511	15 763	13 144	174 830	125 295
März	1 458	1 377	10 558	11 847	650	543	16 287	11 559	141 642	117 910
April	1 279	1 305	10 483	10 224	572	421	17 304	11 389	145 321	121 809
Mai	1 172	1 407	9 963	10 710	506	459	19 513	13 010	122 798	115 302
Juni	1 120	1 378	8 958	9 638	515	445	18 176	12 291	137 123	110 780
Juli	1 238	1 489	9 151	9 558	519	481	16 809	14 157	116 816	102 284
August	1 192	1 348	8 919	7 751	457	457	12 191	12 659	101 105	97 261
September	1 273	1 426	10 422	9 686	546	540	11 894	13 537	109 778	101 366
Oktober	1 496	1 462	11 015	10 855	554	467	12 093	14 332	111 037	114 580
November	1 411	1 374	9 470	9 254	567	477	13 278	13 323	110 333	115 720
Dezember	1 695	1 753	11 229	9 394	585	589	13 681	12 782	125 743	123 736
1953										
Januar	1 353	1 266	9 953	9 556	596	514	12 051	8 417	123 096	102 928
Februar	1 177	1 228	9 018	8 326	576	456	7 273	5 847	127 114	112 158
März	1 277	1 474	10 791	9 573	599	583	9 761	9 750	124 631	114 865
April	1 252	1 526	...	9 224	541	451	11 776	9 345	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder									
	Griechenland ¹⁾⁵⁾⁷⁾		Grossbritannien ^{*)} und Nordirland 8)		Irland ⁸⁾		Island ⁹⁾		Italien ⁹⁾	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (G)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)
	Drachmen		£		£ (I)		isländ. Kronen		Lire	
Ø 1937	1 296	795	85,7	49,7	3,7	1,9	4,4	4,9	1 162	870
Ø 1938	1 230	846	76,7	44,4	3,5	2,0	4,2	4,9	939	875
Ø 1948	151 856	39 155	172,8	137,0	11,4	4,1	38,2	33,0	70 355	47 990
Ø 1949	170 670	47 895	189,6	153,7	10,9	5,1	35,5	24,2	73 581	53 445
Ø 1950	178 428	37 633	217,4	188,0	13,3	6,0	45,3	35,2	75 025	62 239 ^{j)}
Ø 1951	497 915	127 183	325,3	225,6	17,1	6,8	77,0	60,6	112 878 ^{j)}	85 784 ^{j)}
Ø 1952	432 859	149 867	290,1	224,5	14,3	8,4	76,0	53,3	120 483	72 019
1952										
Januar	436 412	157 862	357,3	264,2	16,6	7,1	83,4	43,0	122 252	84 495
Februar	479 848	242 023	296,9	244,1	16,9	7,2	66,5	60,7	113 885	76 961
März	485 161	192 664	333,1	265,1	18,0	8,7	57,3	48,2	130 604	75 461
April	393 480	164 446	325,5	229,2	16,1	7,0	71,2	31,8	126 009	69 178
Mai	470 654	81 713	320,4	235,6	15,6	7,3	102,1	45,7	130 872	71 760
Juni	457 308	76 133	276,4	193,6	11,5	8,3	82,0 ⁱ⁾	15,6	119 511	65 622
Juli	440 627	55 362	290,0	220,7	12,6	8,1	78,0	43,8	125 174	68 062
August	412 209	52 652	263,2	189,7	9,9	8,7	60,3	60,1	102 291	57 834
September	357 338	111 485	239,3	194,7	11,9	9,6	56,1	75,8	118 624	68 357
Oktober	393 607	205 584	266,6	230,9	15,1	9,4	97,9	80,3	125 936	77 339
November	418 471	263 675	261,8	216,1	14,0	9,7	89,0 ⁱ⁾	92,8	114 295	69 058
Dezember	449 189	194 808	267,7	211,2	13,1	9,4	67,5 ⁱ⁾	42,0	115 301	80 099
1953										
Januar	348 884	208 679	290,1 ^{h)}	227,8 ^{h)}	14,0	7,6	72,6	46,5	132 754	66 516
Februar	325 034	184 209	243,0	204,1	14,2	7,7	57,1	51,6	120 246	70 910
März	...	...	285,7	223,7	17,0	10,4	85,0	42,5	130 301	76 129
April	...	...	293,3	223,7	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt: Einzelhandel einschl. Veredelungsverkehr, jedoch ohne unmittelbare Durchfuhr. Silber in jeder Form ist eingeschlossen, Gold in Barren und Münzen, Banknoten und anderes Papiergeld sind ausgeschlossen. Unter den hier angewandten Begriff "Goldbarren" fallen sowohl geläutertes Gold, d.h. Gold für den Bedarf der Banken und für Münzzwecke, ungeläutertes Gold, einschl. des gewinnbaren Goldgehaltes (von Erzen, Konzentraten, Staub, Kupfer und mit anderen Metallen gemischten Barren) wie auch Abfall, Juwelier-Kehricht, anderes Gold in rohem Zustand. Goldschmuck, Goldblatt und andere Erzeugnisse fallen unter "Waren". Die Ein- und Ausfuhr sind grundsätzlich mit den Grenzwerten, d.h. Wert frei Grenze (Einfuhr: cif - cost, insurance, freight - Ausfuhr: fob-free on board -) angegeben. G = Generalhandel: Einfuhr für den inländischen Verbrauch und Einfuhr zur Lagerung; Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen einschl. aller Wiederausfuhr. Umladungen unter Zollüberwachung sind ausgeschlossen. S = Spezialhandel: Einfuhr für den inländischen Verbrauch und Einfuhr nach Verzollung aus Lagern; Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen einschl. wiederausgeführter Waren, die für den inländischen Verbrauch eingeführt waren. N ("national"): Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen.

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

*) Revidierte Reihe.

noch: Außenhandel
noch: Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	noch: Europäische Länder									
	Jugoslawien 10)		Niederlande 11)		Norwegen 8)		Österreich 8)		Portugal 12)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)
	Dinar		niederländ. Gulden		norweg. Kronen		österr. Schilling		Escudos	
Ø 1937	429	523	134,0	100,0	108 ^{c)}	69 ^{c)}	121	102	197	100
Ø 1938	412	421	121,0	89,0	99 ^{c)}	66 ^{c)}	...	...	192	95
Ø 1948	1 315	1 259	413,6	226,5	310	172	325 ^{k)}	165	864	358
Ø 1949	1 215	801	444,3	320,8	352	178	531 ¹⁾	269	754	341
Ø 1950	983	661	650,7	447,2	404	232	767 ^{m)}	543 ^{m)}	657	445
Ø 1951	1 009	765	806,4	617,1	522	369	1 169 ^{m)}	803 ^{m)}	791	630
Ø 1952	6 783	6 159	703,5	667,7	519	337	1 163	900	838	571
1952										
Januar	5 725	5 907	792,9	740,2	561	380	1 407	855	699	496
Februar	4 473	6 905	721,4	640,2	459	402	1 344	881	859	606
März	6 666	9 975	774,3	734,5	532	417	1 386	940	953	509
April	5 068	8 390	684,1	695,4	531	355	1 151	838	1 164	480
Mai	6 575	7 462	692,4	636,8	513	325	1 250	846	805	613
Juni	7 428	6 889	703,0	635,2	546	287	1 340	885	678	564
Juli	6 413	3 458	719,6	657,4	454	295	1 108	826	806	574
August	7 995	4 187	617,1	585,3	447	249	1 070	824	682	513
September	6 950	4 435	619,0	710,7	504	339	945	924	859	592
Oktober	8 232	4 382	738,9	715,7	569	304	1 027	976	755	650
November	6 975	4 918	695,9	661,2	573	365	884	1 020	797	567
Dezember	8 893	7 000	684,3	604,7	544	321	1 047	980	995	670
1953										
Januar	11 996	3 718	755,0	714,4	523	309	834	812	651	338
Februar	9 797	3 297	583,3	550,9	556	277	1 025	808	698	479
März	10 576	5 083	...	...	643	...	1 107	970	780	514
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder								Aussereurop. Länder	
	Schweden 13)		Schweiz 9)		Spanien		Tschechoslowakei 1)		Ägypten 14)	
	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)	fuhr (S)
	schwed. Kronen		schweiz. Franken		Peseten		Tschechenkronen		£ (X)	
Ø 1937	177	167	151 ⁿ⁾	107	...	...	915 ^{o)}	999 ^{o)}	3,2	3,3
Ø 1938	174	154	134 ⁿ⁾	110	...	...	766 ^{o)}	946 ^{o)}	3,1	2,5
Ø 1948	412	332	417	286	120	92	3 156	3 138	13,4	11,9
Ø 1949	361	354	316	288	117	98	3 283	3 359	13,9	11,5
Ø 1950	509	476	378	326	99	103	...	...	16,4	14,6
Ø 1951	765	769	493	391	99	122	...	...	19,3	16,9
Ø 1952	746	674	434	396	132	103	...	...	17,6	12,1
1952										
Januar	877	904	495	345	93	97	...	...	19,3	17,1
Februar	798	718	458	383	115	124	...	...	16,8	20,0
März	793	662	450	413	94	126	...	...	17,8	8,4
April	741	659	450	353	130	121	...	...	16,8	7,6
Mai	818	655	472	406	172	102	...	...	23,0	8,9
Juni	649	638	406	350	111	92	...	...	14,0	4,9
Juli	781	615	442	409	166	76	...	...	19,5	10,7
August	623	558	383	323	104	76	...	...	12,0	29,1
September	694	589	386	408	134	80	...	...	14,2	2,7
Oktober	708	702	414	460	156	98	...	...	19,1	11,4
November	703	648	421	433	153	106	...	...	17,6	10,7
Dezember	753	742	430	466	160	143	...	...	23,1	13,5
1953										
Januar	697	581	380	368	154	113	...	...	9,6	10,4
Februar	596	461	362	391	...	...	...	...	...	...
März	669	555	425	467	...	...	...	...	...	...
April	...	...	413	404	...	...	...	...	...	...

1) Einschl. Gold.- 2) Bundesrepublik und Westsektoren von Berlin. 1937 bis 1949: Zahlen für die Bundesrepublik ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau; ab 1950 für die Bundesrepublik und die Westsektoren von Berlin.- 3) Einschl. Luxemburg.- 4) Ohne Färöer-Inseln und Grönland.- 5) Ohne passiven Veredlungsverkehr.- 6) Jahreszahlen: Einschl. eines geringen Betrages von Silber in Münzen. Jahres- und Monatszahlen ab April 1951: Einschl. Silber in jeder Form (ohne Scheidemünzen) und teilweise verarbeitetes Gold. Gold in Barren und Münzen sowie Gold in unverarbeiteter Form ist nicht enthalten.- 7) Ab 1951: Werte in Drachmen zum US-Dollarkurs 1 : 15 000 (einschl. der "Certificates of Exchange"). Die Umrechnung ausländischer Währungen in Drachmen wird durch die Bank von Griechenland auf Grund der amtlichen Wechselkurse festgelegt.- 8) Ohne Silber in Barren und Münzen.- 9) Ohne Silber in Münzen.- 10) Ohne Hilfslieferungen von USA, Grossbritannien und Frankreich. Ab Januar 1952 Änderung des Wechselkurses. Werte in Dinar zum US-Dollarkurs 1 : 300 (bisher 1 : 50).- 11) Ab 1948: Einschl. Silber in Barren und Münzen. Ohne teilweise verarbeitetes Gold (in Platten, Stangen, Drähten, Röhren im Rohzustand) Goldstaub, -abfall und Juwelierkehricht.- 12) Einschl. Silber in Münzen und Barren für Münzwecke (bisher ohne).- 13) Ohne Veredlungsverkehr.- 14) Ohne Anglo-ägypt. Sudan nebst Handel mit diesem Gebiet.- 15) Ein- und Ausfuhrwert, nach besonderer amtlicher Berechnung. Für Saldierung nicht geeignet. Ohne Silber in Münzen.- 16) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 17) Fob-Werte. Um auf Cif-Basis zu kommen, sind für 1937/38 = 15 vH (amtliche Schätzung) den am 30. Juni endenden Jahreszahlen hinzuzufügen.-

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Außenhandel
noch: Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Argentinien 15)		Australischer Bund 16)		Brasilien 9)18)		Canada 9)		Chile 8)	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (G)	Aus- fuhr (G)	Ein- (G) fuhr (N)	Aus- (G) fuhr (N)	Ein- fuhr (S) 20)	Aus- fuhr (S) 20)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)
	argent. Pesos		£ (A)		Cruzeiros		canad. \$		chil. Pesos	
Ø 1937	130	193	8,6	12,4	443	424	67	84	36	78
Ø 1938	122	117	10,6	11,8	433	425	56	71	42	56
Ø 1948	516	462	28,2	33,8	1 749	1 808	220	259	109	133
Ø 1949	387	310	34,5	45,2	1 721	1 679	230 ^{q)}	252 ^{q)}	123	120
Ø 1950	402	452	44,7	51,1	1 693	2 076	265	263	100	115
Ø 1951	874	559	61,8	81,8	3 100	2 710	340	330	133	150
Ø 1952	697	362	87,5	55,7	3 098	2 172	336	363	150	184
1952										
Januar	1 055	385	114,2	64,3	3 800	2 558	307	331	148	103
Februar	916	268	106,0	56,5	3 888	2 385	282	321	98	131
März	972	334	85,4	66,6	3 934	2 517	327	360	151	165
April	820	435	81,5	59,0	3 392	1 755	324	342	120	180
Mai	757	303	75,3	51,9	3 232	1 801	385	397	129	224
Juni	642	304	54,9	53,0	4 196	1 866	324	387	164	116
Juli	722	242	49,9	57,5	3 068	1 756	343	373	177	143
August	581	310	39,6	41,9	2 689	2 264	302	339	132	161
September	595	385	42,4	50,5	2 409	2 448	349	346	133	202
Oktober	456	404	44,7	85,1	2 254	2 207	376	375	155	229
November	348	417	37,0	86,7	1 923	2 221	363	405	164	226
Dezember	496	560	38,5	81,9	2 393	2 287	345	394	225	326
1953										
Januar	...	...	44,7	67,0	1 859	1 808	328	319	...	...
Februar	...	...	41,5	65,7	...	...	310	277	...	...
März	...	...	...	...	...	...	360	313	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder									
	Columbien		Indien 8)21) 22)				Iran 25)		Japan 26)	
	Ein- fuhr (G)	Aus- fuhr (G)	Ein- fuhr (G) 23)	Aus- fuhr (G) 24)	Ein- fuhr (G) 23)	Aus- fuhr (G) 24)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (G)	Aus- fuhr (G)
	col. Pesos		ind. Rupien				Rials		\$ (US)	
Ø 1937	14,1	12,7	148 ^{r)}	.	158 ^{r)}	.	115	214	113,6	100,0
Ø 1938	13,3	12,0	130 ^{r)}	.	142 ^{r)}	.	132	197	89,2	92,4
Ø 1948	49,1	42,1	452	70,8	353	25,3	456	1 584	57,0	21,5
Ø 1949	43,0	52,2	508	28,1	404	23,2	774	1 431	75,4	42,5
Ø 1950	59,3	64,3	475	35,7	506	14,8	585	2 146	81,2 ^{s)}	68,3
Ø 1951	82,4	91,1	719	67,0	596	22,6	600	939	170,4	112,9
Ø 1952	83,8	96,5	...	...	...	...	...	...	169,0	106,1
1952										
Januar	111,0	106,8	887	44,4	645	20,9	588	393	129,4	107,5
Februar	77,0	99,5	786	52,8	458	38,7	486	328	146,5	126,4
März	73,9	78,4	879	35,2	536	35,3	489	464	192,5	122,5
April	70,1	91,7	793	17,0	427	27,2	261	220	171,5	114,7
Mai	89,5	78,5	772	13,5	481	30,0	449	285	177,3	108,4
Juni	79,9	80,8	610	14,7	483	35,5	463	330	175,6	103,7
Juli	88,3	98,3	579	11,8	519	23,9	464	470	169,5	90,9
August	77,6	95,9	571	17,7	532	20,6	451	346	153,7	99,7
September	83,7	107,0	470	13,9	467	9,7	416	465	174,5	98,3
Oktober	93,1	92,9	434	34,5	530	6,0	347	418	171,8	96,8
November	78,4	92,3	400	36,5	404	7,1	472	616	164,1	90,4
Dezember	83,3	131,2	435	9,1	445	12,4	...	...	201,8	113,6
1953										
Januar	97,5	102,7	408	7,3	436	6,9	...	...	188,1	79,6
Februar	80,0	106,5	...	403	...	384	...	...	187,4	79,6
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

18) Einschl. Goldbarren für gewerbliche Zwecke.- 19) Fob-Werte. Sie erhöhen sich durch die Fracht um schätzungsweise: 1938 = 12,8 vH; 1946/48 = 9,9 bis 10,6 vH.- 20) Werte ab Versandort. Die Inlandsfracht beträgt etwa: 1938 = 4 vH; 1946/48 = 5 vH.- 21) 1937 und 1938: Früheres Gebiet von Indien, ab August 1947 jetziger Gebietsstand.- 22) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 23) Aussenhandel über See und auf dem Luftwege.- 24) Aussenhandel über Land. Erfasst ist der Handel mit den Ländern Pakistan ab 1. April 1948, Iran und Afghanistan ab 1. April 1949 und Burma ab 1. September 1951.- 25) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 21. bis 22. März des angegebenen Jahres beginnen. Monatszahlen enden am 21. bis 23. des angegebenen Monats.- 26) Ohne Korea und Formosa, jedoch einschl. Handel mit diesen Gebieten.- 27) Vorkriegszahlen: Fob-Werte. Sie erhöhen sich durch die Fracht um schätzungsweise 12 vH.- 28) Fob-Werte plus 10 vH.- 29) Aussenhandel über Land. Ohne Regierungsgut. Erfasst ist der Handel mit Afghanistan und Iran ab 1. April 1948 und Indien ab 1. Juli 1949.- 30) Fob-Werte der Konsulatsfaktura + 20 vH.- 31) 1937 und 1938: Gebiet des früheren Niederländisch-Indien. Ab 1948 Gebiet der Vereinigten Staaten von Indonesien, 1948 und 1949 jedoch ohne die Republik Indonesien.- 32) Einschl. Basutoland, Swasiland und Betschuanaland; ausschl. Südwestafrika und Nordrhodesien.- 33) Fob-Werte: Sie erhöhen sich durch die Fracht um etwa 8 bis 10 vH.- 34) Einschl. Gold in Münzen und Barren für gewerbliche Zwecke.-

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Außenhandel
noch: Ein- und Ausfuhrwerte, in Millionen Landeswährung

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder										
	Mexiko		Neuseeland		Pakistan 22)				Peru 1)		
	Ein- 27)	Aus- fuhr (G)	Ein- 28)	Aus- fuhr (G)	Ein- 23)	Aus- 29)	fuhr (G)	Aus- 29)	Ein- 30)	Aus- fuhr (S)	Aus- 29)
	mex. Pesos		£ (NZ)		pak. Rupien				Soles		
Ø 1937	51	66	4,7	5,4	...	.	...	.	20	30	
Ø 1938	41	59	4,6	4,8	...	.	...	.	22	29	
Ø 1948	246	216	10,7	12,3	31,1	.	58,6	.	91	88	
Ø 1949	294	282	10,0	12,3	115,3	.	79,8	.	224	176	
Ø 1950	367	336	13,2 ^{t)}	15,3 ^{t)}	88,1	13,4	173,6	25,9	239	241	
Ø 1951	548	413	17,2	20,6	122,3	12,7	171,3	41,5	353	317	
Ø 1952	533	422	21,0	20,0	156,8	21,5	137,8	29,6	...	...
1952											
Januar	595	434	24,4	17,6	163,0	26,2	272,0	32,4	383	235	
Februar	519	408	24,6	23,2	206,8	25,8	220,9	30,3	295	269	
März	572	418	26,4	26,2	174,8	24,1	152,0	15,3	327	257	
April	472	381	23,5	21,8	193,3	19,1	110,3	5,5	409	279	
Mai	642	450	22,1	28,5	182,4	21,5	141,3	9,4	368	342	
Juni	550	357	23,6	20,4	138,5	19,3	69,3	3,9	408	289	
Juli	568	403	25,7	22,2	162,5	25,6	70,1	8,5	356	381	
August	490	498	18,0	16,4	151,6	17,7	97,7	6,4	359	408	
September	464	361	18,4	13,4	108,4	10,2	48,2	19,4	400	284	
Oktober	488	371	16,2	20,1	119,8	8,0	111,9	27,5	...	...
November	456	436	14,4	13,6	103,5	10,0	135,5	24,0	...	...
Dezember	576	545	13,3	17,5	92,6	9,0	135,4	15,1	...	...
1953											
Januar	461	433	...	16,1	101,5	9,1	158,2	7,3	...	...
Februar	421	409	...	...	108,3	6,0	169,9	6,9	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Aussereuropäische Länder										
	Republik 8) Indonesien 31)		Südafrikanische Union 32)		Türkei 34)		Uruguay		USA 8)35)		Venezuela
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (G)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (G)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (G) 37)	Aus- fuhr (G) 37)	Ein- fuhr (G)
	Rupiahs		£ (SA)		£ (T)		\$ (US)		\$ (US)		Bolivares
Ø 1937	42	83	8,6	3,5	9,5	11,5	5,4	6,5	257	279	25
Ø 1938	41	57	8,0	2,7	12,5	12,1	5,1	5,2	163	258	26
Ø 1948	95	87	29,5	11,4	64,2	45,9	16,7	14,9	594	1 054	234
Ø 1949	131	123	26,3	13,1	67,7	57,8	15,1	16,0	552	1 004	199
Ø 1950	137	246	25,6	21,0	66,7	61,5	16,7	21,2	738	856	150 ^{w)}
Ø 1951	255	398	39,2	28,6	93,8	73,3	26,3	19,7	914	1 253	179
Ø 1952	878	866	35,0	27,7	129,7	84,7	...	17,4	893	1 264	202
1952											
Januar	272 ^{u)}	399 ^{u)}	39,0	25,9	98,9	100,9	22,0	11,8	922	1 254	164
Februar	607 ^{v)}	688 ^{v)}	39,3	29,0	113,4	73,5	23,4	10,4	893	1 344	195
März	864	926	38,0	32,4	116,8	85,7	28,6	9,8	964	1 447	212
April	765	919	41,3	27,0	138,4	94,9	16,0	9,6	932	1 352	214
Mai	906	713	37,3	29,3	139,6	93,9	24,5	11,7	834	1 473	230
Juni	749	774	35,6	24,9	110,3	57,5	17,8	15,8	861	1 167	201
Juli	1 005	910	35,0	26,3	145,2	56,6	23,4	19,3	839	1 027	199
August	1 023	823	32,2	23,4	143,9	44,8	23,7	20,5	817	1 086	187
September	853	702	27,1	25,4	138,4	77,1	17,8	22,0	877	1 225	189
Oktober	1 002	952	32,1	29,6	135,1	110,8	20,0	20,9	918	1 213	201
November	789	778	30,8	29,9	128,9	101,6	19,9	25,1	804	1 186	199
Dezember	1 045	962	32,4	29,5	147,8	118,8	18,6	32,2	1 051	1 390	229
1953											
Januar	607	623	32,3	28,2	111,3	90,4	...	...	927	1 276	189
Februar	...	...	...	...	107,9	97,6	...	...	855	1 194	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

35) Einschl. Alaska, Hawaii und Puerto Rico.- 36) Annähernd Fob-Werte: Sie erhöhen sich durch die Fracht um schätzungsweise: 1937 = 10 vH, 1938 = 11 vH.- 37) Ab 1948 einschl. Ausfuhr von Gütern für den zivilen Verbrauch durch die US-Armee.- 38) Fob-Werte der Konsulatsfaktoren. Sie erhöhen sich durch die Fracht nach Vorkriegsschätzungen um 12 vH.-
a) Geschätzte Werte für 1936.- b) Ab 1950: Bundesrepublik und Westsektoren von Berlin.- c) Generalhandel.- d) Ab 1. Oktober 1950: Änderung der Preise für Butter und Speck im Handel mit Grossbritannien.- e) 1948 und 1949: Ohne "Tillgodohavanden" (Lieferungen an die Sowjetunion "on German Credit Account").- f) Ab April 1948 einschl. Aussenhandel des Saargebietes.- g) Jahreszahlen ab 1948 sowie Monatszahlen ab Oktober 1951 enthalten Subventionen.- h) Ab Januar 1953: Einschl. Silber in Barren und Münzen (vorher ohne); ausschl. Goldabfall, Juwelierkericht, teilweise verarbeitetes Gold und Goldblatt (vorher einschl.).- i) Einschl. des Gesamtwertes eingeführter Schiffe während eines halben Jahres, das mit dem Berichtsmonat abschliesst.- j) Ab Januar 1953: Einschl. anglo-amerikanische Zone von Triest. (Die monatlichen Ein- und Ausfuhr von Triest beliefen sich im Jahre 1951 durchschnittlich auf 2 493 bzw. 794 Mill. Lire).- k) Einschl. der Hilfslieferungen ausserhalb des ERP.- l) Ab 1949 einschl. ERP-Einfuhren.- m) Ab 1951 einschl. elektr. Strom.- n) 1937 und 1938: Einschl. Goldbarren für gewerbliche Zwecke.- o) Januar bis September.- p) Die Zahlen für 1937 und 1938 sind wegen der Änderung des Gebietsstandes mit den Angaben für die späteren Jahre nicht voll vergleichbar.- q) Ab April 1949 einschl. Neufundland.- r) Frühere britische Provinzen und indische Staaten.- s) Ab 1951 Änderung der Tabellarisierung.- t) Ab 1950 geschätzt auf Grund des Aussenhandels der Handelspartner.- u) 1. Januar bis 3. Februar.- v) Ab Februar 1952 Änderung des Wechselkurses. Werte in Rupiahs zum US-Dollarkurs: 1 : 11,40.- w) Ab 1950 ohne Paketpost und Lufthandel (21 vH im Jahre 1948 und 8 vH im Jahre 1949).

Index des Außenhandelsvolumens*

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder																	
	Bundesrepubl. Deutschland		Belgien ₁₎		Dänemark ₂₎		Finnland ₃₎		Frankreich ₅₎		Grossbrit. u. Nordirland		Irland		Italien		Niederlande	
	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (G)	Aus- fuhr (N)	Ein- fuhr (G)	Aus- fuhr (N)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)	Ein- fuhr (S)	Aus- fuhr (S)
Orig. Basis	1950		1951		1949		1935		1949		1950		1938		1948		1938	
1937	88 ^{a)}	116 ^{a)}	.	.	70	82	122	136	107	54	121 ^{d)}	63 ^{d)}	73	108	.	.	80	76
1938	.	.	.	.	72	81	115	116	95	58	.	.	70	99	78	89	80	76
1948	76 ^{b)}	43 ^{b)}	89	81	61	59	101	76	92 ^{c)}	50 ^{c)}	92	79	89	74	85	72	68	49
1949	76 ^{b)}	43 ^{b)}	87	88	79	76	93	91	95	74	90	87	89	89	93	80	75	74
1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951	102	143	109	121	94	113	126	125	117	118	112,5	101,1	105	99	143 ^{e)}	162 ^{e)}	102	118
1952	118	154	97	92	91	108	156	110	119	104	103,0	94,8	87	120	157	140	90	125
1952																		
Januar	111	145	97	100	94	109	205	148	134	107	111,6	106,4	98	101	153	154	98	131
Februar	116	138	104	96			215	157	150	110			101	104	135	136	86	115
März	118	149	97	97			212	153	120	102			106	129	159	141	93	134
April	105	142	95	90	84	99	213	148	127	107	106,3	92,5	97	111	160	122	86	124
Mai	95	151	93	95			206	143	110	104			94	115	166	133	89	115
Juni	96	150	83	87			200	123	126	100			70	140	152	131	89	120
Juli	109	160	86	90	85	110	193	114	109	93	94,3	85,6	77	121	164	135	91	127
August	110	148	87	73			183	108	97	92			62	126	131	116	81	114
September	118	158	100	91			177	108	110	98			76	141	157	133	81	139
Oktober	139	164	108	104	98	111	168	109	109	110	99,7	94,8	95	125	167	150	96	140
November	134	152	93	87			162	110	110	113			89	135	147	136	92	127
Dezember	162	197	116	91			156	110	125	117			84	137	153	155	93	116
1953																		
Januar	129	144	...	91	...	...	170	144	123	99	106,0	94,0	...	...	181	128	108	137
Februar	111	139	...	...			147	136	128	111			...	...	161	134	84	107
März	123	169	...	...			136	157	126	113			...	...	180	143	104	138
April	123	176	...	...	...	...	136	160	135	118	...	...	...	...	...	...	...	...

* Die Indexziffer des Aussenhandelsvolumens zeigt die Veränderung des Aussenhandels nach Ausschaltung der Preisbewegungen. G = Generalhandel, S = Spezialhandel, N = Ausfuhr von inländischen Erzeugnissen. Nähere Begriffsbestimmungen sowie tatsächliche Werte des Aussenhandels: Siehe Tabelle "Aussenhandel, Ein- und Ausfuhrwerte in Mill. Landeswährung".

- 1) Einschl. Luxemburg. 1948 bis 1951: Umbasiert von Originalbasis 1948 = 100. Ab Januar 1952: Originalzahlen auf der Basis 1951 = 100.- 2) 1937 bis 1948: Umbasiert von Originalbasis 1947 = 100.- 3) Von Saisonschwankungen bereinigt.- 4) Die Indexziffer jeden Monats gibt das Aussenhandelsvolumen von Beginn des betreffenden Jahres bis zum Ende des jeweiligen Monats an.- 5) 1937 und 1938 umbasiert von Originalbasis 1938 = 100. Die Reihen sind miteinander verkettet.- 6) Gesamteinfuhr.- 7) 1937 bis-1950 umbasiert von Originalbasis 1938 = 100. Beide Reihen sind miteinander verkettet.- 8) Gesamteinfuhr: Einfuhr durch eigene Mittel und durch Mittel der Marshallplan-Hilfe (kommerzielle Einfuhr + ERP-Einfuhr).- 9) Einfuhr ohne ERP-Importe (kommerzielle Einfuhr).- 10) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden.- 11) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen.- 12) Ab 1948: Einschl. Ausfuhr von Gütern für den zivilen Verbrauch durch die US-Armee.- a) 1936.- b) 1949: Geschätzte Werte.- c) Ab April 1948: Einschl. Aussenhandel des Saargebietes.- d) 1938: Umbasiert von Originalbasis 1938 = 100.- e) Ab 1951: Originalzahlen auf der Basis 1948 = 100. Einschl. anglo-amerikanische Zone von Triest. (Indexzahlen neu berechnet auf der Basis der Fischer'schen "Idealformel" unter Berücksichtigung aller im Spezialhandel enthaltenen Waren).- f) 1948: Einschl. der Hilfeleistungen ausserhalb des ERP.- g) 1934 bis 1936.

Eisenbahngüterverkehr*

Mill. Netto — Tonnenkilometer

Zeit	Europäische Länder													
	Bundesrepubl. Deutschland 1)	Belgien 2)3)	Däne- mark 4) 5)	Finn- land 4)	Frank- reich 6) 7)	Gross- bri-8) tannien	Irland 9)	Italien 4) 10)	Jugo- slawien 11)	Luxem- burg 7)	Nieder- lande 3) 7)	Nor- wegen 4) 7) 12)	Öster- reich 13)	Polen 7) 11) 14)
Ø 1937	3 835	519	47	216	2 650	2 444	33,2	.	326	44,3	188		356	1 837
Ø 1938	4 092	428	48	189	2 210	2 216	31,9	928	353	33,7	170	67,7	324	1 864
Ø 1948	3 490 ^{a)}	513	101	288	3 437	2 930 ^{b)}	42,8	918	619	38,6	212	101,6	501	2 349
Ø 1949	3 987	472	99	250	3 420	2 999	42,0	862	804	39,2	232	114,5	526	2 713
Ø 1950	4 007	455	100	287	3 244	3 016	42,7	918	829	36,0	251	113,9	524	2 912
Ø 1951	4 588	552	111	369	3 783	3 121	44,7	1 026	725	48,9	271	115,2	548	...
Ø 1952	4 604	507	...	329	3 675	3 049	34,5	1 021	699	51,2	256	126,8	525	...
1952														
Januar	4 765	571	117	403	3 828	3 204	36,3	1 070	626	50,0	271	123,0	591	...
Februar	4 573	518	106	367	3 730	3 080		983	605	50,5	252		515	...
März	4 924	562	118	378	3 959	3 301		1 074	763	52,8	285		623	...
April	4 497	517	94	337	3 741	2 998	35,5	1 005	762	51,2	252	130,5	582	...
Mai	4 508	507	93	320	3 688	3 120		999	745	52,6	245		547	...
Juni	4 245	477	85	306	3 494	2 927		992	764	51,2	229		506	...
Juli	4 710	452	86	311	3 464	2 758	32,9	979	708	50,3	243	115,0	506	...
August	4 563	464	88	284	3 280	2 798		909	731	47,3	232		502	...
September	4 563	502	96	301	3 780	3 027		1 024	636	51,6	263		471	...
Oktober	5 020	529	104	324	3 980	3 271	33,3	1 079	724	54,2	282	123,0	510	...
November	4 532	469	103	322	3 530	3 155		1 011	657	49,9	262		489	...
Dezember	4 352	512	97	294	3 630	2 955		1 152	662	53,2	252		457	...
1953														
Januar	4 161	456	95	282	3 300	3 163	...	...	571	...	270	...	407	...
Februar	3 974	...	...	...	3 200	...		...	543	...	...		428	...
März	4 814	...	...	...	...	...		...	721	...	...		489	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Europ. Länder			Aussereuropäische Länder							
	Schweden ⁴⁾	Spanien ¹⁵⁾	Argen- tinien	Austral. Bund ¹⁶⁾	Brasilien 7) 11) 17)	Canada	Indien 5) 18) 19)	Japan 4) 5)	Südafrikan. Union ^{7) 20)}	Türkei ^{7) 21)}	USA ²²⁾
Ø 1937	314	...	1 117	541	438	3 276	...	1 521	857	85	43 875
Ø 1938	295	...	.	589	501	3 265	2 968	1 769	787	96	35 293
Ø 1948	625	462	1 451	809	613	7 187	3 040	2 109	1 325	191	77 606
Ø 1949	627	461	1 360	846	628	6 855	3 409	2 374	1 478	217	64 055
Ø 1950	671	537	1 159	845	634	6 728	3 638	2 560	1 555	209	71 598
Ø 1951	779	584	1 422	855	687	7 795	3 807	3 073	1 677	227	78 664
Ø 1952	751	635	...	865	...	8 296	...	...	1 770	...	74 801
1952											
Januar	815	635	1 495	786	719	7 961	3 754	2 772	1 775	248	76 248
Februar	822	619	1 344	840	646	8 107	4 036	2 847	1 695	249	75 118
März	855	668	1 434	847	763	8 699	4 341	3 131	1 732	260	77 669
April	791	629	1 432	768	642	7 567	3 489	3 257	1 711	281	72 640
Mai	755	649	1 397	858	694	8 515	3 849	3 295	1 767	292	75 507
Juni	640	607	1 219	784	691	8 071	4 148	3 101	1 699	283	65 722
Juli	651	632	1 281	864	...	8 082	...	3 101	1 828	284	61 814
August	735	616	1 241	766	...	8 586	...	3 197	1 836	262	79 039
September	783	625	...	797	...	7 869	...	3 291	1 861	284	81 315
Oktober	812	659	...	853	...	8 646	...	3 564	1 874	285	81 448
November	721	631	...	794	...	8 905	...	3 400	1 776	...	79 344
Dezember	646	652	...	779	...	8 548	...	3 046	1 693	...	71 732
1953											
Januar	...	621	...	...	...	8 139	...	2 993	...	...	71 489
Februar	...	...	...	...	...	...	...	3 006	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die Zahlen auf alle Güter (im Eil- oder Normalverkehr als vollständige Wagenladungen oder als Stückgut) ohne: Briefpost, Gold und Silber und Hartgeld, Gepäckversand, Dienstgutverkehr, Brennstoffbedarf für Züge, Eisenbahnfahrzeuge als Frachtgut, wenn nicht als Güter verladen, sowie nicht frachtpflichtige Transporte für staatliche oder militärische Zwecke. Die Zahlen schliessen jeweils eine geschätzte Gewichtsmenge für Viehtransporte ein.

- 1) 1937 und 1938: Zahlen für das Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau, ab 1948 für das Bundesgebiet. Einschl. Dienstgut- und Besatzungsverkehr. - 2) Nur Société Nationale des Chemins de Fer Belges (S.N.C.B.). - 3) Nur vollständige Wagenladungen. - 4) Nur Staatsbahnen. - 5) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. April des angegebenen Jahres beginnen. - 6) Nur Société Nationale des Chemins de Fer. - 7) Ohne Viehtransporte. - 8) Ohne Nordirland. Einschl. Dienstgutverkehr in Zügen des öffentlichen Verkehrs. Monatszahlen sind Schätzungen auf Grund der Wochendurchschnitte 4-wochiger Perioden. - 9) Zwei Hauptbahnen einschl. ihrer Linien in Nordirland. Teilweise einschl. Dienstgutverkehr. - 10) Nur Normalspur. - 11) Einschl. Dienstgutverkehr. - 12) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. - 13) Einschl. Militärverkehr. - 14) Nur Staatsbahnen mit Normal- und Breitspur. - 15) Nur Staatsbahnen mit Breitspur. Ohne Vorortverkehr. - 16) Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 30. Juni des angegebenen Jahres enden. Monatszahlen ohne Tasmanien. - 17) 13 Eisenbahnen, die etwa 90 vH des gesamten Güterverkehrs bewältigen. - 18) Eisenbahnnetz Klasse 1 mit Breit- und Meterspur. Teilweise einschl. Dienstgutverkehr. - 19) 1938: Gebiet des früheren Indien. Ab 1948: jetziger Gebietsstand. - 20) Einschl. Südwestafrika und Vryburg-Bulawayo-Bahnlinien. - 21) Nur Hauptlinien. 1937 und 1938: Jahreszahlen: 12 Monate umfassend, die am 1. Juni des angegebenen Jahres beginnen. - 22) Eisenbahnnetz Klasse 1. -
a) Ab 1948 Bundesgebiet. - b) Die Anzahl der erfassten Linien wurde im Januar 1948 geändert. - c) 1937 und 1938: Vorkriegsgebiet; einschl. Normalspur der Société franco-polonaise des Chemins de fer.

Internationale Devisenkurse

Land	Währungs- einheit	Kursarten	Paritäten je Währungseinheit		Inländische Verkaufskurse 2)		Mittelkurse in New York 3)	
					1953			
					Februar	März	März	April
			g Feingold ¹⁾		US - Cents			
Europäische Länder								
Belgien	Franc		0,0177734	2,000 ^{a)}	2,000	2,000	2,00	2,00
Bulgarien	Lew		0,130687 ^{b)}	14,706	-	-	.	.
Bundesrepublik Deutschland	Deutsche Mark		0,211588	23,8095 ^{a)}	23,81	23,81	-	-
Dänemark	Krone		0,128660	14,4778 ^{a)}	14,48	14,48	14,48	14,48
Finnland	Markka		0,00386379	0,43478	0,4348	0,4348	0,435	0,435
Frankreich	Franc	amtlich	-	0,28571	0,2857	0,2857	0,2859	0,2857
"	"	frei 4)	-	-	-	-	-	-
Griechenland	Drachme		-	0,00667	0,0067	0,0067	0,0066	0,0033 ^{g)}
Grossbritannien	Pfund Sterling		2,48828	280,000 ^{a)}	280,00	280,00	281,583	281,690
Irland	Irland. Pfund		-	280,000	280,000	280,00	.	.
Italien	Lira	frei 4)	-	0,1600 ^{c)}	0,1600	0,1600	0,1601	0,1601
"	"	curb 5)	-	-	0,1570	...	.	.
Jugoslawien	Dinar		0,00296224	0,3333	0,3333	0,3333	.	.
Niederlande	Gulden		0,233861	26,3158 ^{a)}	26,32	26,32	26,3339	26,3420
Norwegen	Krone		0,124414	14,0000 ^{a)}	14,00	14,00	14,00	14,00
Österreich	Schilling	amtl. Grundkurs	-	4,68165	4,669	4,669	.	.
"	"	Prämienkurs	-	3,84615	3,827	3,827	.	.
Polen	Zloty	amtlich	0,2221689	25,0000	-	-	-	-
Portugal	Escudo		-	3,478	3,478	3,478	3,488	3,492
Rumänien	Leu		0,079346	8,9286 ^{d)}	-	-	.	.
Schweden	Krone		0,171783	19,3304 ^{a)}	19,33	19,33	19,35	19,35
Schweiz	Franken	amtlich	-	22,86854	23,33	23,32	23,32	23,33
"	"	frei 4)	-	-	-	-	-	-
Spanien	Peseta	amtlich 6)	-	2,180	8,913 ^{bis}	8,913 ^{bis}	.	.
"	"	Vorzugskurs	-	-	4,000	4,000	.	.
"	"	frei 4)	-	-	2,538	2,538	2,65	.
Tschechoslowakei	Krone		0,017734	2,000 ^{a)}	2,000	2,000	2,03	2,03
Türkei	Türk. Pfund		0,317382	35,7143	35,71	35,71	35,71	35,71
Ungarn	Forint		0,0757	8,519	-	-	8,61	8,61
Aussereuropäische								
Länder								
Ägypten	Ägypt. Pfund		2,55187	287,157 ^{a)}	287,2	287,2	288,25	288,25
Argentinien	Peso	Vorzugskurs	-	-	20,00	20,00	.	.
"	"	Grundkurs	-	-	13,33	13,33	.	.
"	"	frei 4)	-	-	7,17 ^{e)}	7,17 ^{e)}	7,20	7,20
"	"	curb 5)	-	-	4,46	4,33	.	.
Austral. Bund	Austral. Pfund		1,99062	224,0000 ^{a)}	224,00	224,00	224,824	224,822
Brasilien	Cruzeiro	amtl. m. Steuer 7)	0,0480363	5,40541 ^{a)}	4,946 ^{e)}	5,946 ^{e)}	.	.
"	"	frei 4)	-	-	2,532	...	2,31 ^{f)}	2,24 ^{f)}
"	"	curb 5)	-	-	...	...	.	.
Canada	Can. Dollar		-	-	102,3	101,7	101,6563	101,6562
Chile	Peso	Regierung	-	-	5,163	5,163	.	.
"	"	amtlich	0,0286668	3,22581 ^{a)}	3,226	3,226	.	.
"	"	banking	-	-	-	-	.	.
"	"	special	-	-	-	-	.	.
"	"	Handelskurs	-	-	1,667	1,667 ^{e)}	.	.
"	"	frei Makler 4)	-	-	0,734 ^{e)}	0,678 ^{e)}	.	.
"	"	frei Banken 4)	-	-	0,909 ^{e)}	0,909 ^{e)}	0,885	0,90
Hongkong	Hongkong-Dollar	amtlich	0,155517	17,5000	17,50	17,50	17,5477	17,55
"	"	frei 4)	-	-	16,53	16,66	.	.
Indien	Rupie		0,186621	21,0000 ^{a)}	21,00	21,00	21,13	21,12
Malayische Föderation	Straits-Settlements-Dollar		0,290299	32,6667 ^{a)}	-	-	32,90	32,89
Mexiko	Peso		0,102737	11,5607 ^{a)}	11,56	11,56	11,62	11,62
Neuseeland	Neuseeländ. Pfund		-	279,500	280,00	280,00	280,6477	280,7301
Philippinische Republik	Peso	amtlich	0,444335	50,0000	50,00	50,00	49,85	49,85
"	"	curb 5)	-	-	35,71 ^{e)}	34,48 ^{e)}	.	.
Südafrikan. Union	Südafrik. Pfund		2,48828	280,0000 ^{a)}	280,00	280,00	281,977	282,0738

1) Auf der Grundlage 1 US-Dollar = 0,888671 g Feingold errechnet.- 2) Monatsdurchschnitte. Quelle: "Monthly Bulletin of Statistics" des Statistischen Amtes der Vereinten Nationen. Wenn nicht anders vermerkt, basieren die Angaben auf offiziellen Verkaufskursen des Inlandmarktes. Unter Verkaufskurs wird in der Regel der Abgabekurs der Notenbank verstanden.- 3) Monatsdurchschnitte: Auf Grund des von der Rhein-Main-Bank veröffentlichten Notierungen.- 4) Börsen- oder Marktkurs.- 5) Nachbörlicher Freiverkehrskurs.- 6) Gestaffelte Wechselkurse im Devisensystem ab 1949.- 7) Bestimmte Devisengeschäfte unterliegen ab 1948 der Besteuerung.-

a) Die Paritäten sind mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbart.- b) Die bulgarische Währung ist am 13.5.1952 an den Sowjetrubel gebunden worden. Der neue Lew hat ein Kursverhältnis von 1,70 Lewa = 1 Rubel.- c) Schwankende Kursfestsetzung.- d) Mit der Neuordnung der Währungsverhältnisse in Rumänien am 27.1.1952 wurde der Leu an den Rubel der Sowjetunion gebunden. Die theoretische Goldparität ist über die neue Weltrelation 2,80 Lei = 1 Rubel errechnet.- e) Kurs am Monatsende.- f) Ab 21.2.1953 Kurs am offiziellen freien Devisenmarkt.- g) Kurs nach Abwertung am 9.4.1953.

Index der Großhandelspreise*

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder												
	Bundesrepubl. Deutschland		Belgien	Dänemark ₃₎	Finnland ₃₎	Frankreich	Griechenland ₄₎	Grossbrit. und 5) Nordirland	Irland	Italien	Niederlande ₃₎	Norwegen ₃₎	Portugal ₆₎
	1)	2)											
Orig.Basis	1949	1949/50	1936-1938	1935	1935	1949	1938	1938	X-1938	1938	1948	1938	VI-1927
Ø 1937	.	.	26 ^{b)}	41	9	.	0,3	42	41 ^{c)}	2	33	49	43
Ø 1938	55	55		38	9	5		39		2	31	48	42
Ø 1948	101 ^{a)}	100	100	87	86	82	...	84	95	111	85	87	99
Ø 1949	101	100	95	89	87	92	...	88	95	105	89	88	101
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	121	112	122	127	143	128	121	122	116	114	122	124	110
Ø 1952	123		115	124	142	134	121	125	123	107	120	132	117
1952													
Januar	125	115	123	131	151	141	124	128	122	110	124	130	116
Februar	124	115	121	130	146	140	124	126	121	110	124	130	117
März	124	113	118	129	146	138	124	127	121	109	122	130	117
April	125	111	116	127	144	136	122	126	123	107	121	129	116
Mai	124	110	115	124	143	134	121	125	122	106	119	129	115
Juni	123	110	113	123	142	132	119	125	122	105	118	131	117
Juli	123	110	112	123	138	133	117	125	122	106	116	133	118
August	123	113	112	122	138	133	118	124	123	107	117	133	119
September	124	113	112	120	137	132	118	123	122	107	118	136	115
Oktober	123	112	111	121	137	130	119	124	123	107	118	137	121
November	122	110	111	121	139	129	120	124	124	108	118	136	118
Dezember	122	110	111	120	140	130	120	125	125	108	119	134	121
1953													
Januar	122	108	109	119	140	130	121	125	123	107	117	133	121
Februar	122	107	108	119	140	129	120	123	123	107	116	132	120
März	121	106	...	118	139	129	...	123	...	107	116	132	122
April	120	104	...	118	138	128	...	120	...	...	...	132	...

Zeit	noch: Europäische Länder				Aussereuropäische Länder								
	Schweden ₃₎	Schweiz ₃₎	Spanien	Ägypten	Austral. Bund ₃₎	Brasilien ₇₎	Canada	Chile ₃₎	Indien	Japan	Südafrikan. Union ₃₎	Türkei ₃₎₈₎	USA ₉₎
Orig.Basis	1935	VIII-1939	1913	VI-VIII-1939	VI-1936-39	1946	1935-39	1947	IX 1938 - VIII 1939	I-1948	1910	1938	1947-49
Ø 1937	50	51	20	31	45	23	51	22	27	1	49	22	54
Ø 1938	49	49	22	30	45	21	48	21	24	1	50	22	50
Ø 1948	94	107	79	96	76	79	92	75	92	52	88	103	101
Ø 1949	95	101	85	90	85	87	94	85	95	85	94	111	96
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	132	112	128	112	123	121	114	131	110	138	114	107	111
Ø 1952	140	109	138	109	139	135	107	162	96	142	131	108	108
1952													
Januar	141	112	131	118	130	130	112	143	107	145	127	109	110
Februar	141	110	129	117	135	133	110	146	103	145	127	109	109
März	142	109	128	114	136	133	109	148	94	143	128	107	109
April	141	109	127	112	138	130	107	152	94	142	128	109	108
Mai	141	108	127	109	141	131	106	157	91	141	130	109	108
Juni	142	108	125	109	142	132	107	163	93	141	131	107	108
Juli	141	108	127	108	145	137	107	168	96	142	132	106	108
August	141	108	129	108	145	140	106	171	97	141	133	104	109
September	139	108	131	106	143	137	105	175	97	141	133	105	108
Oktober	138	107	133	102	140	137	105	174	97	140	134	106	108
November	134	107	133	100	139	140	105	173	95	138	135	109	107
Dezember	134	107	133	100	142	140	105	173	93	138	134	108	106
1953													
Januar	133	106	134	101	141	143	105	...	94	141	133	109	107
Februar	133	105	135	...	140	145	105	...	95	142	131	...	106
März	133	105	...	...	...	...	105	...	96	...	...	...	106
April	...	105	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

* Gewichtung: Der Grosshandelspreis-Index und seine komponenten Gruppenindices beziehen sich auf eine repräsentative Anzahl von Waren nach Preisen auf Primär-Märkten. Wenn nicht anders vermerkt, ist den Indexreihen der Brutto-Verkaufswert als Gewicht zu Grunde gelegt (im allgemeinen auf einen Industriezensus bezogen).-

1) Erzeugerpreise industrieller Produkte.- 2) Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte. Jahreszahlen: Wirtschaftsjahre, 12 Monate umfassend, die am 1. Juli des genannten Jahres beginnen. (Juli bis Juni). Gewogen mit dem Absatzwert der aus dem Bereich Landwirtschaft in die übrigen Wirtschaftsbereiche abgesetzten Güter.- 3) Gewogen mit dem Bruttowert der im Inland verbrauchten Güter (einschl. Einfuhr, jedoch ohne Ausfuhr).- 4) Preise in Athen und Piräus: Berechnet vom Department für Wirtschaftsforschung der Bank von Griechenland. Die Gewichtung beruht auf dem Wert der Inlandserzeugung abzüglich Verbrauch an Stelle der industriellen Produktion plus Einfuhr.- 5) Alter Index: Der Index besteht aus 200 Preisreihen. Das Wägunssystem ist auf den Durchschnitt des Jahres 1930 bezogen. (s. Tabelle "Index der Grundstoffpreise").- 6) Preise in Lissabon.- 7) Quelle: "Fundação Getúlio Vargas".- 8) Preise in Istanbul.- 9) Der neue Index umfasst 15 Hauptgruppen und 88 Untergruppen mit insgesamt 1 845 Preisreihen gegenüber dem alten Index auf der Basis 1926 = 100 mit 110 Hauptgruppen und 50 Untergruppen mit annähernd 885 Preisreihen.-

a) Juli bis Dezember.- b) 1936 bis 1938.- c) Oktober.

* Neue Reihe.

Index der Grundstoffpreise*

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder							
	Bundesrepubl. Deutschland ₁₎	Belgien ₂₎₃₎	Dänemark ₁₎₄₎	Finnland ₁₎₄₎	Frankreich ₃₎	Grossbrit. und 3)5) Nordirland	Irland	Italien ₁₎
Orig.Basis	1938	1936-1938	1935	1935	1949	30.-VI-1949	X - 1938	1938
Ø 1937	.	.	38	10	.	.	37 ^{c)}	2
Ø 1938	48	.	33	9	4	.	.	2
Ø 1948	85 ^{a)}	96	89	88	65	.	95	98
Ø 1949	92	92	88	86	80	72 ^{b)}	95	99
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	121	139	135	149	150	139	112	109
Ø 1952	126	123	131	148	140	117	116	108
1952								
Januar	127	135	142	162	156	131	115	109
Februar	125	133	141	155	152	128	115	110
März	125	129	140	155	149	122	113	109
April	125	125	137	151	143	119	116	107
Mai	127	125	132	150	142	117	114	106
Juni	127	121	130	149	137	115	115	103
Juli	127	118	129	142	136	115	114	106
August	128	120	127	142	134	113	115	108
September	128	120	124	141	134	112	115	108
Oktober	126	117	123	142	133	111	116	108
November	125	115	123	144	133	110	120	108
Dezember	124	115	123	145	132	111	124	109
1953								
Januar	124	114	121	145	131	110	122	109
Februar	124	111	120	145	131	109	121	108
März	123	111	119	143	134	109	...	109
April	122	110	119	...	134	108	...	...

Zeit	noch: Europäische Länder					Aussereuropäische Länder		
	Niederlande ₃₎	Norwegen ₃₎₄₎	Österreich ₁₎₆₎	Schweden ₁₎₄₎	Schweiz ₃₎	Canada ₃₎₄₎	Indien	USA ₁₎ *)
Orig.Basis	1948	1938	1937	1935	VIII-1939	1935-1939	IX 1938-VIII 1939	1926
Ø 1937	29	42	.	48	50	54	.	50
Ø 1938	23	40	12 ^{d)}	45	46	47	.	42
Ø 1948	78	92	59	94	111	92	85	103
Ø 1949	84	94	75	94	103	93	92	95
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	134	135	134	133	126	112	121	112
Ø 1952	130	144	149	145	116	103	90	...
1952								
Januar	138	143	152	145	125	110	115	...
Februar	134	144	150	145	122	107	108	...
März	132	142	150	147	120	106	84	...
April	130	142	151	147	119	104	86	...
Mai	129	141	153	147	116	103	82	...
Juni	127	145	153	147	115	104	85	...
Juli	127	146	150	147	115	103	86	...
August	128	145	148	146	115	102	89	...
September	127	144	149	145	114	100	91	...
Oktober	128	145	148	143	112	99	90	...
November	127	143	144	137	112	99	85	...
Dezember	127	143	143	138	111	99	84	...
1953								
Januar	125	141	143	137	110	98	85	...
Februar	124	141	143	136	110	98	87	...
März	124	139	139	136	108	99	90	...
April	...	140	136	...	107	...	...	...

* Siehe "Index der Grosshandelspreise", Fussnote

1) Nahrungsmittel und Industriestoffe.- 2) Index des "Institut de Recherches Economiques et Sociales", Louvain.- 3) Nur Industriestoffe.- 4) Einschl. Halbfabrikaten.- 5) Ohne Brennstoffe. Neuer Index: Das Wägungssystem beruht auf dem Industriezensus 1948. Da jedoch für einige wichtige Handelsgüter nicht genügend rückliegende Preisangaben vorliegen, beginnt der Index erst ab Mitte 1949 (s. Tabelle "Index der Grosshandelspreise").- 6) Gewogen mit dem Bruttowert des inländischen Verbrauchs folgender Verbrauchsgüter: Nahrungsmittel, landwirtschaftliche Erzeugnisse und industrielle Rohstoffe.-

a) Juli bis Dezember.- b) 30. Juni.- c) Oktober.- d) März; zu Reichsmarkpreisen berechnet.

*) Alte Basis; der Index der Grundstoffpreise auf der neuen Basis 1947 bis 1949 = 100 ist noch nicht berechnet worden. Er wird veröffentlicht, sobald die neue Reihe in den Originalquellen erscheint. (Siehe "Index der Grosshandelspreise").

Preisindexziffer der Lebenshaltung *

1950 = 100

Zeit	Europäische Länder															
	Bundesrepublik Deutschland 1)		Belgien		Dänemark		Finnland 2)		Frankreich 3)		Griechenland 4)		Grossbritannien und Nordirland 5)		Irland 6)	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Indexgruppen	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.M.V.	E.H.B.V.
Orig.-Basis	1950	1936-1938	1936-1938	1935	1935	1935	X - 1951	1949	1949	1938	1938	15.-I - 1952	VIII-1947	VIII-1947	VIII-1947	VIII-1947
Ø 1937	.	.	27	28	55	49	.	9	.	5	0,3	0,3	.	.	53	53
Ø 1938	64	62	28	29	56	51	.	9	.	5	0,3	0,3	.	.	54	54
Ø 1948	100	92	104	109	93	85	81	85	.	13	81	82	95	88	98	100
Ø 1949	107	107	101	103	94	86	88	87	90	90	93	95	97	93	99	100
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	108	109	110	107	111	111	120	107	117	116	113	106	110	111	108	107
Ø 1952	110	114	110	111	115	117	125	114	131	127	118	111	119 ^{a)}	103 ^{b)}	105 ^{b)}	117
1952																
Januar	112	117	113	112	114	114	126	114	131	129	118	110	116	100	100	.
Februar	111	116	113	112	.	.	125	113	134	131	120	112	117	100	100	113
März	111	115	112	111	.	.	125	113	133	130	121	115	117	101	101	.
April	110	114	110	110	114	116	125	114	132	128	120	113	118	102	104	.
Mai	109	113	109	109	.	.	125	116	130	126	120	114	118	102	104	114
Juni	109	112	110	110	.	.	125	114	129	124	118	112	121	104	109	.
Juli	109	112	109	110	116	118	125	114	128	123	117	111	121	104	109	.
August	109	113	110	110	.	.	125	116	130	126	116	109	120	103	107	121
September	109	114	110	111	.	.	125	116	131	128	119	109	119	103	106	.
Oktober	109	114	110	111	115	118	126	117	130	127	117	108	121	104	108	.
November	110	114	110	112	.	.	126	117	130	127	118	110	121	104	108	122
Dezember	110	115	111	112	.	.	126	114	131	127	117	108	121	105	109	.
1953																
Januar	110	114	110	112	116	118	126	114	131	128	118	110	121	104	109	.
Februar	109	112	110	111	.	.	128	117	131	128	117	109	122	105	110	122
März	109	113	109	110	.	.	128	117	131	127	119	111	123	105	111	.
April	109	112	109	110	115	116	128	...	130	126	...	...	...	...	...	.

noch: Europäische Länder

Zeit	Italien		Jugoslawien		Luxemburg		Niederlande		Norwegen		Österreich 9)		Polen 10)	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
	E.W.H.B.V.	E.G.W.B.H.D.V.M.	E.G.W.B.H.D.V.M.	E.H.B.V.	E.W.H.B.M.St.V.	E.H.B.V.	E.W.H.B.M.St.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.V.	E.H.B.V.	E.G.H.B.M.D.V.	E.H.B.V.	E.W.G.B.H.M.D.V.	E.H.B.V.
Indexgruppen	E.W.H.B.V.	E.G.W.B.H.D.V.M.	E.G.W.B.H.D.V.M.	E.H.B.V.	E.W.H.B.M.St.V.	E.H.B.V.	E.W.H.B.M.St.V.	E.H.B.V.	E.G.W.H.B.V.	E.H.B.V.	E.G.H.B.M.D.V.	E.H.B.V.	E.W.G.B.H.M.D.V.	E.H.B.V.
Orig.-Basis	1938	1951	1951	I-1948	1949	1949	1949	1949	1949	1949	III-1938	1947	1947	1947
Ø 1937	.	.	.	.	.	.	30	29	42	36	58	59	.	.
Ø 1938	2	2	.	.	.	.	31	30	42	37	60	61	14 ^{c)}	14 ^{c)}
Ø 1948	100	104	.	.	.	.	91	84	86	83	95	93	71 ^{d)}	68 ^{d)}
Ø 1949	101	103	.	.	.	.	96	93	92	90	95	92	87	93
Ø 1950	100	100	.	.	.	.	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	110	107	100	100	100	100	108	103	110	109	116	118	127	122
Ø 1952	114	111	77	63	80	64	110	107	110	111	127	134	145	143
1952														
Januar	111	108	75	61	79	62	109	104	110	111	123	128	144	141
Februar	113	109	75	62	79	62	110	107	110	112	124	129	144	141
März	113	109	76	64	80	65	110	107	110	112	124	130	144	140
April	113	110	76	63	80	64	109	105	110	113	125	130	143	140
Mai	114	111	77	65	81	65	109	105	109	112	125	131	145	143
Juni	115	112	80	70	83	70	110	106	109	112	125	131	145	144
Juli	115	112	78	68	82	68	110	107	110	111	129	138	145	144
August	115	112	75	60	79	61	111	108	109	108	129	137	145	144
September	116	113	74	58	77	59	111	108	110	111	130	140	146	145
Oktober	116	113	76	61	79	62	111	108	110	111	130	140	146	146
November	116	113	77	62	81	63	110	108	109	110	130	139	145	146
Dezember	116	113	79	64	82	65	110	108	110	110	129	135	145	145
1953														
Januar	116	113	80	67	83	68	110	108	110	111	128	134	145	144
Februar	116	113	82	68	84	68	110	108	110	112	128	134	145	144
März	116	113	83	71	85	71	109	107	110	111	129	135	144	142
April	...	...	87	77	89	77	108	106	110	112	...	...	143	139

* Die Indexziffer der Lebenshaltung gibt die zeitlichen Veränderungen der Preise von Waren und Dienstleistungen im allgemeinen für Arbeitnehmerfamilien in städtischen Bezirken wieder. Sie berücksichtigt jedoch nicht die unterschiedliche Lebenshaltung in den einzelnen Gebieten.

E = Ernährung, G = Genussmittel und Getränke (soweit nicht unter Gruppe E enthalten), W = Wohnung bzw. Miete, H = Heizung und Beleuchtung, B = Bekleidung (einschl. Schuhwerk), M = Mobilar und Hausrat, D = Dienstleistungen, St = direkte Steuern, V = Verschiedenes (u.a. einschl.: Reinigung und Körperpflege, Bildung und Unterhaltung, Verkehr bzw. Reisen soweit nicht unter Gruppe D enthalten).

1) 4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltung. Mittlere Verbrauchergruppe mit einer monatlichen Aufwandssumme von 292,69 DM für die Lebenshaltung insgesamt. Auf die Bedarfsgruppe "Ernährung" entfallen davon 135,03 DM (vT-Anteil = 461,3). (Vergl.: "Wirtschaft und Statistik" 4.Jg., N.F., Heft 11, November 1952, S. 439 ff.).- 2) Bis Oktober 1951: Umbasiert von Originalbasis August 1938 bis Juli 1939.- 3) Lebenshaltung in Paris.- 4) Lebenshaltung in Athen.- 5) Bis 1951: Umbasiert von Originalbasis 17. Juni 1947 = 100. Ab 1952: Originalbasis 15. Januar 1952 = 100. Indexziffer der Einzelhandelspreise.- 6) Ab 1948: Ohne Warengruppe "Verschiedenes". Neue Reihe mit dem alten Index verkett.- 7) Index der Lebenshaltung einer 4-köpfigen Arbeiterfamilie.- 8) Index der Lebenshaltung einer 4-köpfigen Angestelltenfamilie.- 9) Lebenshaltung in Wien.- 10) Lebenshaltung in Warschau.- 11) Lebenshaltung in Lissabon.- 12) Wägungskoeffizienten basieren auf der Ausgabenuntersuchung für Familienhaushaltungen.-

Weitere Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Preisindexziffer der Lebenshaltung

1950 = 100

Zeit	noch: Europäische Länder								Ausereuropäische Länder							
	Portugal ¹¹⁾		Schweden ¹²⁾		Schweiz		Spanien		Ägypten ¹⁴⁾		Argentinien ¹⁶⁾		Australischer Bund		Brasilien ¹⁷⁾	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	13) Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung ¹⁵⁾	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Indexgruppen	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.M.V.	E.W.H.B.M.V.	E.W.H.B.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.	E.W.H.B.M.D.V.
Orig.Basis	VII 1948-VI 1949	1935	VIII-1939	VII-1936	VI-VIII-1939	1943	VII 1936-VI 1939	1939								
Ø 1937	.	46 ^{f)}	62	58	63	57	29 ^{h)}	26 ^{h)}	35 ¹⁾	30 ¹⁾	30	28	56	54	23 ^{f)}	23 ^{f)}
Ø 1938	.	46 ^{f)}	63	61	63	57	29 ^{h)}	26 ^{h)}	35 ¹⁾	30 ¹⁾	30	27	57	57	23 ^{f)}	23 ^{f)}
Ø 1948	98	96	97	97	103 ^{g)}	100 ^{g)}	86	86	96	88	61	60	83	80	96	97
Ø 1949	101	100	99	98	102	99	90	90	95	90	80	78	91	89	94	93
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	98	97	115	117	105	104	109	110	110	106	137	136	122	130	109	105
Ø 1952	98	97	125	131	108	105	107	105	109	103	190	198	141	161	128	127
1952																
Januar	99	96	.	.	107	105	109	108	113	112	173	177	135	150	117	116
Februar	98	95	.	.	108	104	109	108	112	110	174	177	135	153	117	116
März	98	96	123	127	108	104	108	107	112	109	179	184	135	156	120	119
April	98	96	.	.	107	104	108	106	112	108	191	198	142	163	125	120
Mai	96	92	.	.	108	105	107	104	111	107	193	203	142	163	127	120
Juni	96	92	127	135	108	105	106	103	110	106	198	207	142	163	129	136
Juli	97	94	.	.	108	106	106	103	110	105	190	200	144	166	131	130
August	98	96	.	.	108	106	106	104	109	104	189	199	144	164	131	130
September	99	99	127	136	108	106	107	104	109	104	195	200	144	164	133	134
Oktober	99	100	.	.	108	106	107	104	102	97	197	207	144	162	132	134
November	100	101	.	.	108	106	107	104	102	97	198	209	144	162	134	136
Dezember	100	100	127	136	108	106	107	105	101	97	198	211	144	162	137	143
1953																
Januar	100	101	.	.	107	105	108	105	101	96	196	205	146	164	140	147
Februar	100	101	.	.	107	105	109	106	...	...	...	...	146	164	144	153
März	100	101	127	135	106	105	...	...	...	...	...	...	146	164	...	...
April	...	...	.	.	106	104	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Zeit	noch: Ausereuropäische Länder													
	Canada ¹⁸⁾		Chile ¹⁹⁾		Indien ²⁰⁾		Japan ²¹⁾		Sudafrikanische Union ²²⁾		Turkei ²³⁾		USA ²⁴⁾	
	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung	Ins-gesamt	Ernäh-rung
Indexgruppen	E.W.H.B.D.V.		E.W.H.B.V.		E.W.H.B.V.		E.W.H.B.V.		E.W.H.B.V.		E.W.H.B.V.		E.W.H.B.M.D.V.	
Orig.Basis	1949		III-1928		VII 1933-VI 1934		1951		1938		1938		1947 - 1949	
Ø 1937	61	50	16	17	34	30	.	.	60	56	.	.	60	51
Ø 1938	62	50	17	18	34	29	.	.	63	59	28	22	59	48
Ø 1948	93	94	73	74	97	92	81	89	93	92	96	94	100	103
Ø 1949	97	98	87	86	98	96	107	112	96	95	105	106	99	99
Ø 1950	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Ø 1951	103	114	122	126	105	105	116	115	107	107	98	96	108	111
Ø 1952	114	114	149	161	108	108	122	120	117	126	105	104	110	113
1952														
Januar	115	119	134	141	106	104	122	120	114	121	102	102	110	114
Februar	114	118	135	143	104	100	121	120	114	122	102	101	109	111
März	114	115	138	148	100	94	122	121	114	122	104	103	109	111
April	114	114	141	154	111	112	122	121	115	122	106	105	110	112
Mai	113	113	149	161	109	110	121	119	115	123	105	104	110	113
Juni	113	113	150	163	109	110	121	120	116	126	104	103	110	113
Juli	113	113	154	169	106	105	123	121	116	124	104	103	111	115
August	113	113	155	170	109	111	124	122	116	126	105	103	111	115
September	113	113	161	180	110	111	123	121	119	129	105	105	111	114
Oktober	113	112	162	181	111	113	124	121	120	131	106	106	111	114
November	113	113	161	174	112	114	122	118	120	131	106	105	111	114
Dezember	113	111	150	153	111	114	123	116	120	130	107	106	111	112
1953														
Januar	112	111	...	...	111	113	125	121	119	128	106	106	111	112
Februar	112	110	...	...	112	115	126	123	119	128	...	...	110	110
Marz	112	109	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	111	110
April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

13) Ab März 1950: Einschl. der Gruppen "Reinigung" und "Verschiedenes".- 14) Lebenshaltung in Kairo.- 15) 1939: Einschl. Heizung und Seife.- 16) Lebenshaltung in Buenos Aires.- 17) Lebenshaltung in Sao Paulo.- 18) 1949: Neue Reihe mit altem Index (Originalbasis 1935 bis 1939 = 100) verkettet.- 19) Lebenshaltung in Santiago.- 20) Lebenshaltung in Bombay.- 21) 1950: Neue Reihe mit altem Index (Originalbasis 1948 = 100) verkettet.- 22) Nur Europaer.- 23) Lebenshaltung in Istanbul.- 24) Ab Januar 1953: Revidierter Index mit altem Index (Originalbasis 1935 bis 1939 = 100) verkettet, wobei zum Zwecke einer vergleichbaren Reihe das Verbrauchsschema des alten Index dem des revidierten angeglichen wurde.-

a) Die Gruppen "Insgesamt" der "alten" und "neuen" Reihe sind aufeinander abgestellt und auf der Basis des alten Index miteinander verkettet worden. Eine ähnliche Verkettung für die übrigen Gruppen ist nicht möglich.- b) Originalbasis 15. Januar 1952 = 100.- c) März; zu Reichsmarkpreisen berechnet.- d) Juli bis Dezember.- e) Januar bis April.- f) 1939.- g) Ab 1948: Neue Reihe mit dem alten Index verkettet.- h) Juli bis Dezember 1939.- i) Juni bis August 1939.

Monats-, Wochen- und Stundenverdienste bzw. tarifliche Stundenlöhne der Arbeiter in der verarbeitenden Industrie*

Zeit	Monatsverdienste				Wochenverdienste					Stundenverdienste						
	Jugo- slawien 1)	Argen- tinien 2)	Brasi- lien ²⁾	Japan ³⁾	Bundesrepubl. Deutschland ⁴⁾	Grossbrit. und 5) Nordirland	Irland 6)	Canada	USA	Bundesrepublik Deutschland ⁴⁾	Belgien 7)	Dane- mark 1)	Finnland			
	alle Arbeiter														Männer	Frauen
	Dinar	argent. Pesos	Cru- zeiros	Yen	RM/DM	Schilling	Can. \$	US-\$	Pf	Index ⁸⁾	dan. Öre	Finmark				
1937	...	109,9	.	...	.	...	41 11/12	24,05	.	25	135	...	...	...
1938	...	...	.	...	.	50 1/3	43 5/6	20,11 ^{d)}	22,30	25	142	8,22 ^{e)}	4,61 ^{e)}	...
1948	...	356,5	950	4 379	43,64	116 5/6	80 3/4	35,53	54,14	103,4	91	284	92,04	60,86		
1949	...	483,2	1 085	7 516	54,75	120 5/6	83 3/4	41,71	54,92	118,3	96	297	97,19	64,79		
1950	...	587,7	1 177	9 133	60,54	127 5/12	86 1/4	44,03	59,33	126,1	100	312	117,24	76,29		
1951	15 708	744,0	1 257	11 708	68,52 ^{a)}	139 5/6	95 3/4	48,87	64,94	144,7 ^{a)}	111	343	156,21	105,26		
1952	...	...	...	13 516	74,00	150 5/6	...	53,55	68,18	155,7	116	...	...	...
1952																
Januar	13 301	759,9	.	13 043	.	.	.	48,43	66,91	.	.	.	.	.
Februar	13 301	714,3	.	12 188	70,82	.	.	52,87	66,91	152,6	.	.	357	160,63		
März	13 301	735,3	1 441	11 651	.	.	97 5/12	53,29	67,40	.	116	.	.	107,75		
April	...	817,7	.	11 841	.	145 11/12	.	54,31	65,87	.	.	.	.	.
Mai	...	958,3	.	11 741	73,41	.	.	54,22	66,65	155,7	.	.	369	164,24		
Juni	...	...	1 449	14 021	.	.	99 1/2	53,57	67,15	.	116	.	.	108,09
Juli	...	...	.	12 487	.	.	.	53,11	65,76	.	.	.	.	.
August	...	...	.	13 179	75,02	.	.	52,98	67,76	156,6	.	.	373	165,40
September	...	...	...	12 620	.	.	103 1/3	53,87	70,04	.	115	.	.	109,00
Oktober	...	...	.	12 517	76,38	150 5/6	.	54,69	70,59	157,7	.	.	...	...
November	...	...	.	12 866	.	.	.	55,15	70,78	.	.	.	...	...
Dezember	...	...	...	21 043	.	.	...	56,14	72,40	.	115	.	...	...
1953																
Januar	...	...	.	14 038	73,36	.	.	51,32	71,51	.	.	.	...	...
Februar	...	...	.	...	.	.	.	56,05	71,17	159,7	.	.	...	...
März	...	...	...	...	.	...	...	...	72,10	.	...	.	...	...
April	...	...	.	...	.	...	.	...	...	.	.	.	...	...

Zeit	noch: Stundenverdienste								tarifliche Stundenlöhne						
	Grossbrit. und 5) Nordirland	Irland ^{*)} 6) 7)	Norwegen		Öster- reich ¹¹⁾	Schwe- den ⁶⁾	Argen- tinien	Canada	USA	Frank- reich ¹⁰⁾	Italien ¹⁴⁾	Nieder- lande ⁴⁾	Schweiz ⁴⁾	Australischer Bund ^{6) 11)}	
	alle Arbeiter		Männer	Frauen	alle Arbeiter					Männer	alle Arbeiter ⁸⁾	Männer	Frauen		
	Pence	norweg. Kronen		Index ⁹⁾ 12	skr	Index ⁸⁾ 13	can. cts	US-cts	ffrs	Index ⁸⁾ 15	Index ⁸⁾ 16	Index ⁸⁾ 17	Pence		
1937	...	11,4			...	.	...	62,4	...	...	50	...	24	13
1938	13,0	11,9	1,65 ^{f)}	0,97 ^{f)}	145 ^{g)}	.	...	62,7	...	...	52	54 ^{h)}	25 1/4	13 3/4
1948	31,2	21,7	2,94	1,89	72	2,34	61	91,3	135,0	66,1	96	99	44 3/4	28 1/4	
1949	32,2	22,4	3,09	1,98	88	2,43	84	98,6	140,1	73,9	98	100	48 3/4	31 1/2	
1950	35,5	23,0	3,26	2,11	100	2,53	100	103,6	146,5	81,4	100	100	54 1/4	36 1/2	
1951	36,8	25,9	3,67	2,49	131	3,11	127	116,8	159,4	104,3	109	108	66 3/4	46 1/2	
1952	39,6	...	4,09	2,82	150	...	...	129,2	167,3	...	114	110	...	...
1952															
Januar	.	.			143		132	127,1	164,0	.	113	109	.	.	
Februar	.	.			149		145	127,1	164,4	.	114	109	.	.	
März	.	26,9	3,90	2,69	146	3,42	122	127,8	165,6	120,2	114	109	105	75	
April	38,9	.			150		134	129,0	165,5	.	114	109	.	.	
Mai	.	.	4,12	2,83	153	3,91	152	129,4	165,8	.	114	109	.	.	
Juni	.	27,5			155		148	129,7	165,8	121,0	114	109	105	77	
Juli	.	.			153		149	128,6	164,8	.	114	112	.	.	
August	.	.	4,13	2,85	148	3,90	145	128,9	166,9	.	114	112	.	.	
September	.	27,9			153		...	129,5	169,6	121,6	114	112	105	80 1/4	
Oktober	39,6	.			154		...	129,9	170,5	.	115	112	.	.	
November	.	.	4,22	2,89	155		...	131,0	171,8	.	115	112	.	.	
Dezember	.	...			148		...	132,1	173,2	...	115	112	106	...
1953															
Januar	.	.			145		...	134,0	174,0	.	115	112	.	.	
Februar	.	.			148		...	134,1	174,0	.	117	112	.	.	
März	.	...			...		...	...	175,0	...	...	112	106	...
April	...	.			...		...	...	...	.	...	...	.	.

Zeit	noch: Stundenverdienste								tarifliche Stundenlöhne																
	Grossbrit. und 5) Nordirland	Irland ^{*)} 6) 7)	Norwegen		Öster- reich ¹¹⁾	Schwe- den ⁶⁾	Argen- tinien	Canada	USA	Frank- reich ¹⁰⁾	Italien ¹⁴⁾	Nieder- lande ¹⁴⁾	Schweiz ⁴⁾	Australischer Bund ⁶⁾ 11)											
	alle Arbeiter		Männer	Frauen	alle Arbeiter					Männer	alle Arbeiter		Männer	Frauen											
	Pence		norweg. Kronen		Index, ⁸⁾ 12)	skr	Index, ⁸⁾ 13)	can.cts	US-cts	fhrs	Index, ⁸⁾ 15)	Index, ⁸⁾ 16)	Index, ⁸⁾ 17)		Pence										
1937	...	11,4			...	:	:	...	62,4	...	...	50	...	24	13								
1938	13,0	11,9	1,63 ^{f)}	0,97 ^{f)}	14 ^{g)}	:	:	...	62,7	...	2	52	54 ⁿ⁾	25 1/4	13 3/4										
1948	31,2	b)	2,94	1,89	72	2,34	61	91,3	135,0	66,1	96	92	99	44 3/4	28 1/4										
1949	32,2		3,09	1,98	88	2,43	84	98,6	140,1	73,9	98	95	100	48 3/4	31 1/2										
1950	35,5		3,26	2,11	100	2,53	100	103,6	146,5	81,4	100	100	100	54 1/4	36 1/2										
1951	36,8		25,9	3,67	2,49	131	3,11	127	116,8	159,4	104,3	109	108	102	66 3/4	46 1/2									
1952	39,6		...	4,09	2,82	150	129,2	167,3	...	114	110	105									
1952																									
Januar	.	.	}	3,90	2,69	143	}	132	127,1	164,0	.	113	109	.	.										
Februar	.	.														149	145	127,1	164,4	.	114	109	.	.	
März	.	26,9																							146	122	127,8	165,6	120,2	114	109	105	75	53 1/2
April	38,9	.	}	4,12	2,83	150	}	134	129,0	165,5	.	114	109	.	.										
Mai	.	.														153	152	129,4	165,8	.	114	109	.	.	
Juni	.	27,5																							155	148	129,7	165,8	121,0	114	109	105	77	54 3/4
Juli	.	.	}	4,13	2,85	153	}	149	128,6	164,8	.	114	112	.	.										
August	.	.														148	145	128,9	166,9	.	114	112	.	.	
September	.	27,9																							153	...	129,5	169,6	121,6	114	112	105	80 1/4	57 1/4
Oktober	39,6	.	}	4,22	2,89	154	}	...	129,9	170,5	.	115	112	.	.										
November	.	.														155	...	131,0	171,8	.	115	112	.	.	
Dezember																							148
1953																									
Januar	.	.	}	...	...	145	}	...	134,0	174,0	.	115	112	.	.								
Februar	.	.														148	134,1	174,0	.	117	112	.	.
März																							
April	...	.	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	.	.

*Wenn nicht anders vermerkt: Lohnempfänger (Arbeiter) in der verarbeitenden Industrie ohne Gehaltsempfänger (Angestellte).-

- 1) Einschl. anderer Industriezweige. Einschl. staatlicher Kinderzulagen und Gewinnzuschüssen. Die Zahlen repräsentieren das monatliche Einkommen eines Lohnempfängers (Arbeiter) mit einer dreiköpfigen Familie (Ehefrau, 10-jähriger Sohn, 6-jährige Tochter).-
2) Durchschnittliche Brutto-Löhne im "Distrito Federal". Einschl. Bergbau, Bauwirtschaft und Dienstleistungen. Die Zahlen basieren auf den Lohnlisten der 45 Betriebe mit mehr als 500 Beschäftigten und den Angaben einer repräsentativen Anzahl von 132 Betrieben mit 4 - 499 Beschäftigten.- 3) Ab 1950 einschl. Gehaltsempfänger (Angestellte). Die Zahlen werden aus den Angaben einer repräsentativen Anzahl von Betrieben mit mehr als 30 bezahlten Beschäftigten errechnet.- 4) Einschl. Baugewerbe.- 5) Einschl. einiger weiterer Industriezweige.- 6) Einschl. Bergbau.- 7) Einschl. Bau- und Transportgewerbe. Die Reihe umfasst alle Industriezweige, die bewegliche Güter produzieren. Einschl. Angestellte und Inhaber, jedoch ohne ausserbetriebliche Stückarbeiter.- 8) 1950 = 100.- 9) Umbasiert von Originalbasis 1936 bis 1938 = 100.- 10) Einschl. Bau- und Transportgewerbe, Handel und Dienstleistungen.- 11) Ohne staatliche Kinderzulagen (Ernährungsbeihilfen). Index des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung, Stundenverdienste in Wien.- 12) Umbasiert von Originalbasis August 1938 = 100.- 13) Umbasiert von Originalbasis 1943 = 100.- 14) Einschl. Bergbau und Baugewerbe.- 15) Umbasiert von Originalbasis 1938 = 100.- 16) Umbasiert von Originalbasis 30. Juni 1947 = 100.- 17) Umbasiert von Originalbasis 30. September 1939 = 100. Einschl. Zulagen zur Bestreitung der Lebenshaltungskosten.-
a) Durchschnitt der Quartale Mai, Juni, September.- b) Jahreszahlen: 1 Oktoberwoche.- c) 1951: 1. Septemberwoche.- d) Einschl. Gehaltsempfänger (Angestellte).- e) 1939.- f) Juli bis September.- g) Verdienste in Reichsmark im August.- h) September 1939.

*Neu aufgenommen.

ANHANG

Maße und Gewichte : Weights and measures

A. Metrisches System : Metric system			B. Britisches oder US - System : British or US - System		
Einheiten : Metric units		Gegenwerte British or US equivalents	Einheiten : British or US units		Gegenwerte Metric equivalents
Längenmasse : Length					
1 Zentimeter (cm)		0,393 700 in.	1 inch (in.)		2,540 005 cm
1 centimetre					
1 Meter (m) = 100 cm		3,280 833 ft.	1 foot (ft.) = 12 in.		0,304 801 m
1 metre		1,093 611 yd.	1 Yard (yd.) = 3 ft.		0,914 402 m
1 Kilometer (km) = 1 000 m		0,621 370 mi.	1 mile (mi.) = 1 760 yd.		1,609 347 km
1 kilometre					
Flächenmasse : Area					
1 Quadratzentimeter (qcm)		0,155 000 sq. in.	1 square inch (sq.in.)		6,451 626 qcm
1 square centimetre					
1 Quadratmeter (qm) = 10 000 qcm		10,763 865 sq. ft.	1 square foot (sq.ft.) = 144 sq. in.		0,092 903 qm
1 square metre		1,195 985 sq. yd.	1 square yard (sq.yd.) = 9 sq. ft.		0,836 131 qm
1 Quadratkilometer (qkm) = 100 ha					
= 1 000 000 qm		0,386 101 sq. mi.	1 square mile (sq.mi.) = 640 acres		2,589 998 qkm
1 square kilometre					
1 Ar (a) = 100 qm		119,598 502 sq.yd.			
1 are					
1 Hektar (ha) = 100 a = 10 000 qm		2,471 044 acres	1 acre (A) = 4 840 sq.yd.		0,404 687 ha
1 hectare					
Raummasse : Volume					
1 Kubikzentimeter (ccm)		0,061 023 cu.in	1 cubic inch (cu.in.)		16,387 162 ccm
1 cubic centimetre					
1 Kubikmeter (cbm) = 1 000 000 ccm		35,314 45 cu.ft.	1 cubic foot (cu.ft.) = 1 728 cu.in.		0,028 317 cbm
1 cubic metre		1,307 943 cu.yd.	1 cubic yard (cu.yd.) = 27 cu.ft.		0,764 559 cbm
		0,353 145 Reg.tn.	1 register ton (Reg.tn.) = 100 cu.ft.		2,831 7 cbm
		0,016 968 therm	1 Therm (th.) = 208,114 550 cu.ft.		58,931 783 cbm
Flüssigkeitsmasse : Liquid measure					
1 Liter (l)		1,759 79 Imp.pt.	1 imperial pint (Imp.pt.)		0,568 25 l
1 litre		2,113 42 US pt.	1 US liquid pint (liq.pt.)		0,473 17 l
		0,879 895 Imp.pt.	1 imperial quart (Imp.pt.) = 2 Imp.pt.		1,136 50 l
		1,056 710 US pt.	1 US liquid quart (liq.pt.) = 2 liq.pt.		0,946 333 l
1 Hektoliter (hl) = 100 l		21,997 4 Imp.gal.	1 Imp.gallon (Imp.gal.) = 4 Imp.qt.		0,045 460 hl
1 hectolitre		26,417 8 US gal.	1 US gallon (US gal.) = 4 liq.qt.		0,037 853 hl
Gewichte : Weight					
1 Pfund (Pfd.) = 0,5 kg		17,636 96 oz.avdp.	1 avoirdupois ounce (oz.avdp.)		28,349 53 g ⁺
		16,075 36 oz.troy	1 apothecaries' or troy ounce (oz.troy)		31,103 496 g ⁺
		1,102 31 lb.avdp.			
1 Kilogramm (kg) = 2 Pfd.		2,204 622 lb.avdp.	1 avoirdupois pound (lb.avdp.)=16oz.avdp.		0,453 592 kg
1 kilogram		2,679 227 lb.troy	1 apothecaries' or troy pound (lb.troy) = 12 oz.troy		0,373 242 kg
1 Zentner (Ztr.) = 100 Pfd.= 50 kg		1,102 311 US-cwt.	1 US hundredweight (US-cwt.)= 100 lbs.		45,359 242 kg
		0,984 206 Brit.-cwt.	1 Brit.hundredweight (Brit.-cwt.) = 112 lbs		50,802 351 kg
1 Doppelzentner (dz) = 2 Ztr. = 200 Pfd. = 100 kg		2,204 622 US-cwt.			
1 metric quintal		1,968 412 Brit.-cwt.			
1 Tonne (t) = 10 dz.= 20 Ztr. = 2 000 Pfd. = 1 000 kg		1,102 311 sh.tn.	1 short ton (sh.tn.) = 2 000 lbs.		0,907 185 t
		0,984 206 l.tn.	1 long ton (l.tn.) = 2 240 lbs.		1,016 047 t
Eisenbahn- und Luftverkehr : Railway and air traffic					
1 Personenkilometer (Pkm)		0,621 370 pass.-mi.	1 passenger - mile (pass.-mi.)		1,609 347 Pkm
1 passenger-kilometre					
1 Tonnenkilometer (t-km)		0,684 943 sh.tn.-mi.	1 short ton-mile (sh.tn.-mi.)		1,459 975 t-km
1 metric ton-kilometre		0,611 556 l.tn.-mi.	1 long ton-mile (l.tn.-mi.)		1,635 172 t-km
Landwirtschaftliche Produkte					
1 metr.t.	Gegenwert in		1 US-bushel	Gegenwert in	
	US-bushels	Imperial bushels		1 Imp.bushel	Gegenwert in
			lb.		metr. t.
Weizen	36,743	36,743	Weizen	60	0,027 216
Kartoffeln	36,743	36,743	Kartoffeln	60	0,027 216
Mengkorn	38,011	.	Mengkorn	58	0,026 308
Roggen	39,368	39,368	Roggen	56	0,025 401
Mais	39,368	39,368	Mais	56	0,025 401
Leinsamen	39,368	42,396	Leinsamen	56	0,025 401
Gerste	45,931	44,092	Gerste	48	0,021 772
Reis	48,991	.	Reis	45	0,020 412
(ungeschält)			(ungeschält)		
Spelz	61,241	.	Spelz	36	0,016 329
Hafer	68,894	56,529	Hafer	32	0,014 515
Sojabohnen	36,743	.	Sojabohnen	60	0,027 216

+) Gold-, Silber-, Juwelen- und Apothekengewicht. (Used for gold, silver, jewels and by pharmacies.)